



 **burgenland**
naturparke

Naturpark Erlebnisse 2022

Zeit für Natur

Čas pre prírodu

Das grenzüberschreitende Projekt NatureTourNet unterstützt die nachhaltige Entwicklung der Schutzgebietsregionen zwischen der Slowakei und Österreich und stärkt zukünftig den Ökotourismus.

Ein Infofolder in 3 Sprachen (Deutsch-Slowakisch-Englisch) mit Übersichtskarte kann gratis bei unten angeführter Adresse angefordert werden.

Die burgenländischen Naturparke



Foto: ARGE Naturparke

Erleben Sie die Natur mit allen Sinnen!

Die sechs burgenländischen Naturparke bieten eine Fülle an Möglichkeiten, um Natur erleb- und begreifbar zu machen.

Geführte Wanderungen auf Themenwegen und Lehrpfaden, Besuche in uralten Weinkellern, Museumsführungen und Seminare im handwerks- und naturtherapeutischen Bereich oder Kanufahrten durch idyllische Flusslandschaften sind nur einige wenige Beispiele dafür.

In dieser Broschüre sind alle Angebote des Jahres 2022 in übersichtlicher Form zusammengefasst. Die ausgewählten Angebote repräsentieren die vielfältigen Landschaftsformen, die Flora und Fauna sowie die Geschichte und Kultur des Burgenlandes.

Natürlich können die Naturparke auch auf eigene Faust erkundet werden. Als Hilfestellung dient eine Übersichtskarte mit den wichtigsten Infos für BesucherInnen. Diese kann in den einzelnen Naturparkbüros gratis angefordert werden.

Legende zu den Symbolen einiger Erlebnisangebote:



Kinderfreundlich



Hund erlaubt



Barrierefrei



Mit Guide



Veranstaltung

Impressum:

Für den Inhalt verantwortlich: Dagmar Gross, Wirtschaftsagentur Burgenland GmbH, 03353/20660-2476, www.wirtschaftsagentur-burgenland.at. Konzept & Layout: RABOLD UND CO. e.U. / www.rabold.at. Druck: Wograndl Mattersburg.

Welterbe Naturpark

Neusiedler See – Leithagebirge

Im Garten Pannoniens – Vielfalt zwischen

Berg und See7

Wulka-Safari – Mit dem Kanu durchs Schilf 8

Mit „Exoten“ an der Leine die Natur erleben 8

Nachtwächtererlebnis 8

Schilfschneider – Exkursion 9

Kräuterwanderung 9

Schilftour im Kanu 9

Kellergassenführung mit Weinprobe 10

Outdoor-Ferienwoche im Naturpark 10

Ausflug für NaturentdeckerInnen 10

Sammelspaziergang: Saatgut von Wildpflanzen 11

Wo das Leithagebirge auf den Neusiedler See trifft 11

Workshop: Pflanzenfarben –

Schöpfen aus der Natur 12

Kreativ sein mit Naturmaterialien 12

Weinverkostung mit Leithaberg-Expresstour

in die Weinberge 12

Kirschenzauber für Kinder 13

Kirscherlebnisführung 13

Basteln mit Kindern im Seebad 14

Geführte Wanderungen am Leithaberg 14

Kräuterwanderungen – Vielfalt zwischen

Leithaberg und Neusiedler See 14

WYDA – Das Yoga der Kelten 15

Trommeln im Garten 15

Weinerlebnis & Gaudiwagerl 15

Digitale Bienenführung 16

Hackelsbergwanderung – Die Natur mit

allen Sinnen erleben 16

Batnight Jois – Fledermausnacht

am Ochsenbrunnen 17

Genusswandern in Jois und Purbach 17

Nachtwächtererlebnis in Winden und Jois 18

Die bunte Vogelwelt des Naturparks 18

Spaziergang mit Energietankstellen in

der Natur, Gaudiwagerlfahrt, Weinkost 19

Martinirundgang – „Das Vermächtnis des

Heiligen Martin“ 19

Nachtwächtererlebnis – „Advent –

Wintersonnwende – Weihnacht“ 19

Naturpark Rosalia – Kogelberg

Zauberhafte Landschaft zwischen Hecken

und Streuobstwiesen 21

Ziguri-Walzer – Eine burgenländische

Kräuterhochzeit 22

Wein-Kräuter-Weg 22

Archäologiewanderweg 22

Kultur.Geschichten.Weg Schattendorf 23

Kräuterschätze, die Wilden vor unserer

Haustüre, kennen- und lieben lernen 23

Outdoor-Ferienwoche 24

So fleißig wie die Honigbiene –

Bienen-Erlebnisführungen 24

Zu Besuch bei Bienenfresser und Co. – Vogelkunde

für EinsteigerInnen und Fortgeschrittene 24

Die Teichwiesen – Kinderstube der Nachtreiher 25

Dämmerungsexkursion zu den Teichwiesen –

Ornithologische Wanderung zu Nachtreiher und Co. 25

Eine Wanderung durch zwei Naturschutzgebiete 25

Ein Bad im Wald belebt die Sinne 26

Aufgewacht, die Sonne lacht – Frühlingserwachen

in der Werkstatt Natur 26

Walderlebnislager in der Werkstatt Natur 26

Familiennachmittage in der Werkstatt Natur 27

Werkstatt Naturschutz – „Kinder für

Naturschutz – Naturschutz für Kinder“ 27

WinterWood-Wonderland und Waldabenteuertage 27

Der Blick zu den Sternen 28

Spaziergang im Vollmondschein.....	28
Keltische Feuerzeremonie zur Wintersonnenwende.....	29
Wein & Kultur in Sigleß.....	29
Waldbaden mit allen Sinnen – eintauchen – genießen – entspannen	29
Sammelspaziergang: Saatgut von Wildpflanzen	30
Keltische Rituale im Jahreskreis.....	30
Wallfahrt zum alten Kloster in Baumgarten.....	30
Burg Forchtenstein: Waffen, Schätze und Burgmaus Forfel.....	31
Rosarium und Duftrosenweg	31
NATUR.TANK.STELLE.....	31
Veranstaltungstipp	31

Naturpark Landseer Berge

Grenzerlebnisse zwischen Keltenfürsten

und Vulkanien.....	33
Geführtes Programm durch das Keltendorf.....	34
Keltentage „Belebtes Dorf“ – Das Keltendorf erwacht zum Leben!.....	35
Kindergeburtsstage am Keltenfestgelände	35
Bauernmarkt in Kobersdorf.....	35
Schloss Kobersdorf – Führungen für Groß und Klein....	36
Schloss-Spiele Kobersdorf „Der Bockerer“.....	36
Heimathaus Kobersdorf.....	37
Expedition für Kinder Ruine Landsee.....	37
Mystik und Dichtung auf der Ruine Landsee.....	37
Bienen- und Honigerlebnisführung	38
Sabines Lamawanderungen	38
Erlebnistag Bauernhof	38
Naturparktag	39
GenussWald – Kräuterwanderung.....	39
Sonnenland FUNCART – Downhill-Touren mit dem neuesten Funsport-Gerät	39
Sternwanderung zur Ruine Landsee.....	40
Zum Selbsterkunden.....	40

Das Turmcafé – Natur, Kultur, Genuss für Groß und Klein	41
Wanderung mit der Familie am Keltenberg.....	41
Vogellehrpfad Schwarzenbach.....	41
Quelle im Elisabethpark	42
Für alle Wasserratten	42
Veranstaltungstipps	42

Naturpark Geschriebenstein – Írottkö

Wo das Burgenland in den Himmel strebt..... **44** |

Spezialführungen auf Burg Lockenhaus	45
Dracula-Eventtheater.....	45
Venezianergatter – Was ist das?	45
Erlebe den Wald mit allen Sinnen.....	46
Wanderung mit Ausblick – Walderlebnisweg	46
Kinderwanderung in Lockenhaus.....	46
Husky-Touren.....	47
Alpakawanderung Lockenhaus	47
Die Natur mit dem Mountainbike erleben!	47
Wanderung zum Kalvarienberg	48
Erlebnis Pilzlehrpfad: von Kaiserlingen und Totentrompeten	48
Erlebnis Schmetterlingslehrpfad: auf der Suche nach dem Russischen Bären	48
Spazieren in den Baumwipfeln.....	49
Vogelstimmenwanderung am Baumwipfelweg.....	49
Lebensraum Vogelturm.....	49
Erlebnisreiche Woche für Kids	50
Fahrt mit dem Naturparkschnauferl.....	50
Frühstück im Grünen.....	50
Ich schenk dir zum Geburtstag ein Stück Natur.....	51
Weinwandern	51
Stiefelmachermuseum.....	51
Wald und Natur erleben.....	52
Bei den Köhlern	52
Die Kalkbrenner	52

Auf den Spuren von König Corvinus I. und Ritter Andreas Baumkirchner	53
Geschriebenstein Roas	53
Naturparktag	54
Ein Bad im Wald belebt die Sinne	54

Naturpark in der Weinidylle

Idyllische Kellergassen und edelste Tropfen	55
Schafaktien.....	56
Hofführung und Besuch bei den Herden.....	56
Kleine Biene, süßer Nektar – Den Bienen ganz nahe sein.....	56
Weinmuseum Moschendorf.....	57
Kellerviertel Heiligenbrunn.....	57
Uhudlerbotschafter	57
Pinkataler Kanuerlebnis – Kanatour.....	58
Das Klappern der Störche.....	58
Faszination Schachblume.....	58
Rodfahren in der Weinidylle	59
„Horsearound“ – Tierschutz zum Angreifen für Groß und Klein	59
Burgenländisches Geschichtenhaus.....	59
Grenzerfahrungsweg	60
Wild- und waldpädagogische Naturerlebnisführung.....	60
Stein & Wein am Csaterberg	60
Volle Energie im Energy-Camp Weinidylle!.....	61
Die Biodiversität hoch zu Ross erleben	61
Rennofenbau und Eisengewinnung am Eisenberg	61
Ferienprogramm im Naturpark in der Weinidylle.....	62
Naturkundliche Wanderung im Stremtal – Von der Burg Güssing zum Tobajer Kogel.....	62
Aufgewacht, die Sonne lacht – Frühlingserwachen in der Werkstatt Natur	62
Naturabenteuertage	63
Die Paradies-Route.....	63

Naturpark Raab-Örség-Goričko

Grenzenloses Natur- und Kulturerlebnis.....	64
Alles paddelt! – Keiner schwimmt!	65
Schlamm am Zeh und Gras im Ohr	65
Von Christen und Osmanen.....	65
Es klappert die Mühle am Doiberbach – Klipp klapp!....	66
Dem Burggeist auf der Spur	66
In Vielfalt geeint – Wanderung zum Dreiländereck	66
Wilde Kräuter – Vitaminbomben und Seelenschmeichler.....	67
Fotosafari im Naturpark	67
Bei den Straußen.....	67
Caesar & Cleopatra.....	68
Korn ist cool!	68
Das hohe Gericht am Golgenkreuz.....	68
Abenteuer Robinson mit Schatzsuche.....	69
Vollmondwanderungen.....	69
Drei Staaten, ein Ziel – Drahtesel und E-Bike-Tour rund ums Dreiländereck!	69
Grenzenloses Wandern	70
Komm ins Obstparadies.....	70
Unterwegs mit Apfel Rudi	70
Geschöpfe der Nacht.....	71
Nachtführung im Naturwinkel Saufuß	71
Bau TIER ein Haus.....	71
In den Schuhen der Staaten für mehr Klimaschutz – Simulation Klimakonferenz.....	72
Natürlich schön!.....	72
Bauernmuseum Jennersdorf.....	72
Heuschrecken und andere Insekten – Insektenspaziergang über die Bonisdorfer Wiesen.....	73
Generationenmarkt.....	73
Zum Selbsterkunden	74

Welterbe Naturpark Neusiedler See – Leithagebirge

Foto: ARGE Naturparks



Im Garten Pannoniens – Vielfalt zwischen Berg und See

Im Herzen Europas, am Übergang zwischen der pannonischen Tiefebene und den Ausläufern der Alpen, am Ufer des größten europäischen Steppensees, liegt der Welterbe-Naturpark Neusiedler See – Leithagebirge mit den fünf Orten Donnerskirchen, Purbach, Breitenbrunn, Winden und Jois. Er ist geprägt von den weichen Übergängen vom Schilfgürtel des Sees zu den sanften Abhängen des Leithagebirges, der klein strukturierten von Weinbau und Kirschbäumen dominierten Kulturlandschaft, den artenreichen Trockenrasen und den hübschen Ortskernen mit historischer Bausubstanz.

Das Leithagebirge mit den vorgelagerten Erhebungen Hackelsberg und Jungerberg mit ihren Waldbeständen, Waldrandbiotopen, Trockenrasen, Weinärten und Streuobstwiesen sowie den angrenzenden Seewiesen, Schilfgürtel und freier Seefläche bietet auf vergleichsweise kleiner Fläche eine außerordentliche Vielfalt an Pflanzen- und Tierarten.

KONTAKT

Regionalverband
Neusiedler See – Leithagebirge
Haus am Kellerplatz
7083 Purbach, Am Kellerplatz 1
Telefon 02683/5920
info@neusiedlersee-leithagebirge.at
www.neusiedlersee-leithagebirge.at



Welterbe-Naturpark
Neusiedler See Leithagebirge

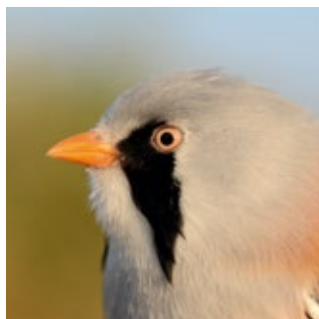


Foto: Arno Cimdadm



Foto: Familie Striok



Foto: Christian Seywerth

Wulka-Safari – Mit dem Kanu durchs Schilf

Erkunden Sie zusammen mit erfahrenen BiologInnen den sonst verborgenen einzigartigen Schilfgürtel des Neusiedler Sees. Erfahren Sie mehr über den faszinierenden See, seine Vogelwelt und das vielfältige Unterwasserleben. Auf der Aussichtsplattform im Donnerskirchner Kanal, der nur im Rahmen dieser Touren zugänglich ist, genießt man einen einmaligen Ausblick auf den enormen Schilfgürtel und das Leithagebirge. Ein spannendes Erlebnis für die ganze Familie.

Termine: 04.06., 05.06. (Sunrise Tour), 18.06., 19.06., 02.07., 03.07., 16.07., 17.07., 30.07., 31.07., 13.08., 14.08., 27.08., 28.08., 10.09., 11.09., 24.09., 25.09.

Dauer: 08:30 – 12:00 Uhr,
Sunrise Tour: 05:30 – 09:00 Uhr

Kosten: Erw. € 29,- / Kinder ab 6 J. € 19,- (+ € 3,- Gebietsabgabe p. P.)

Ausrüstung: Sonnen- und Regenschutz, Insektenschutz, Trinkflasche, ggf. Wechselgewand im Auto

TeilnehmerInnen: max. 7 Personen

Treffpunkt: 7082 Donnerskirchen, Bahnhof

Sprachen: Deutsch, Englisch

Info & Anmeldung: Arno Cimdadm,
Telefon 0650/6342665,
arno.cimdadm@hotmail.com,
www.natur-neusiedlersee.com

Mit „Exoten“ an der Leine die Natur erleben Wandern mit Strioks Lamas

Sie wandern mit unseren Lamas durch die Weinberge und Felder am Neusiedler See. Die TeilnehmerInnen führen dabei das Lama an der Leine, so kommt man den freundlichen und klugen Tieren näher. Das gemeinsame Wandern macht Spaß und die Zeit vergeht wie im Flug. Erleben Sie mit den Lamas die Natur und genießen Sie eine schöne Zeit mit Ihren Lieben.

Termine:

29.01., 12.02., 12.03., 16.04., 07.05., 11.06., 07.07., 20.07., 04.08., 18.08., 08.09., 24.09., 15.10., 12.11.

Kosten & Dauer: laut Homepage

Treffpunkt: Plan wird bei Anmeldung zugesendet

Anmeldung: Striok Maria Theresia,
Telefon 0676/7565727,
ewald.striok@gmx.at,
www.lama-wanderungen.at



Nachtwächtererlebnis in Purbach und Donnerskirchen

Ein abendlicher Fackel- & Erlebnisrundgang mit dem Nachtwächter in historischer Gewandung durch die romantischen und beleuchteten Gassen der historischen Altstadt von Purbach – „Feketevaros – Die befestigte, schwarze Stadt“ oder Donnerskirchen – „Feheregyhaz – Das alte Kultzentrum am Leithaberg“. Entdecken Sie die Besonderheiten der nächtlichen Orte. Dabei erzählen uns die alten Plätze und Häuser ihre spannenden Geschichten.

Termine Purbach: 08.04., 06.05., 03.06., 01.07., 05.08., 02.09., 07.10.
Termine Donnerskirchen: 15.07., 19.08.

Dauer: 21:00 – 22:30 Uhr

Kosten: Erw. € 11,- / Kinder bis 15 Jahren gratis / Fackel € 2,50 pro Stk., mit der Burgenland Card – 20%

Treffpunkt & Anmeldung Purbach:
Haus am Kellerplatz, 7083 Purbach, Telefon 02683/5920, info@purbach.at

Treffpunkt & Anmeldung Donnerskirchen: Dorfkirche zum Hl. Johannes von Nepomuk, Kirchengasse 2, 7082 Donnerskirchen
Telefon 0650/2230733, christian@seywerth.at
www.seywerth.at





Foto: Franz Kovacs



Foto: Orphelia Herdits



Foto: Paddelzentrum Thomas Aigner

Schilfschneider – Exkursion

Exkursion in den Schilfgürtel – Erfahren Sie Geschichten zum Schilfschneiden und Wissenswertes über den Lebensraum Schilf im Winter. Anschließend gibt es eine Weinverkostung im Haus am Kellerplatz mit einer herzhaften Schilfschneiderjause zum Aufwärmen.

Termine: 08.01., 19.02.

Dauer: 13:00 – 17:00 Uhr

Kosten: € 19,-

Ausrüstung: Wanderkleidung, Windschutz

TeilnehmerInnen: mind. 6 Personen

Treffpunkt & Anmeldung:

Haus am Kellerplatz,
7083 Purbach, Telefon
02683/5920, info@purbach.at



Kräuterwanderung

Es gibt viele Wege, die Wunderwelt der Natur zu betreten, auf historischen, volksmedizinischen und kulinarischen Wegen, über Duft, Form, Farbe und Geschmack, über Mythen oder pflanzliche Inhaltsstoffe. Alle Zugänge sind spannend und eröffnen vielfältige Einblicke in das Wesen der Natur. Komm mit auf die Reise ins Herz der Natur.

Termine: 19.03., 16.06., 01.10.

Beginn: wird bei Anmeldung bekannt gegeben

Dauer: ca. 2 – 3 h

Kosten: € 24,-

Ausrüstung: festes Schuhwerk, wetterfeste Kleidung

Treffpunkt: wird bei Anmeldung bekannt gegeben

Info & Anmeldung:

Dr. Orphelia Herdits-Riemer,
Waldsiedlung 3, 7083 Purbach,
Telefon 0664/5577949,
orphelia.herdits@gmx.at,
www.orphelia.at



Schilftour im Kanu

Bis zu 5 km ist der Schilfgürtel des Neusiedler Sees breit. Mit seinen 180 km² bildet er den zweitgrößten zusammenhängenden Schilfbestand Europas. Vereinzelt führen jedoch Kanäle in sein Inneres, wo hochspezialisierte Lebewesen wie die Rohrdommel, die Bartmeise oder die Zwergmaus hausen. Lasst uns gemeinsam per Kanu den Schilfgürtel erkunden, bizarren Geräuschen horchen und seinen Geheimnissen auf den Grund gehen.

Termine: 06.05. bis 24.09.

Weitere Termine nach Vereinbarung!

Beginn: Freitag 16:00 Uhr und Samstag 09:00 Uhr

Dauer: ca. 2,5 h

Kosten: Erw. € 29,- Kinder bis 14 J. € 19,- (ggf. € 3,- Gebietsabgabe falls im Ramsar Reserve)

Ausrüstung: Sonnen- und Regenschutz, Trinkflasche, Jause, (Wechselgewand im Auto), wenn vorhanden: Fernglas

TeilnehmerInnen: mind. 5, max. 9 Personen ab 8 Jahren

Treffpunkt: vor dem Eingang zum Fußballplatz Purbach

Info & Anmeldung (bis 18:00 Uhr des Vortags): Paddelzentrum Thomas Aigner, Telefon 0680/3247557, info@seekajak.at, www.seekajak.at





Foto: ARGE Naturparke



Foto: Ilse Szolderits



Foto: Verein Nanu

Kellergassenführung mit Weinprobe

Sie zählt wohl zu einer der schönsten Kellergassen am Neusiedler See. Am Fuße des Leithagebirges reihen sich 50 Keller der Purbacher Winzer aneinander und dienen heute als Lager, Restaurants oder Heurige. Beim Rundgang durch die historische Kellergasse schauen Sie in einen der alten Weinkeller und erfahren dabei einiges über die Geschichte der Kellergasse und des Weinbaus. Bei der anschließenden Weinverkostung in der „Leithaberg DAC Vinothek“ – bei den modernen Ausschank-“Enomatic“-Geräten – genießen Sie bodenständige Weine und erfahren Wissenswertes über Tradition und Terroir.

Termine: 02.07., 06.08.

Dauer: 10:30 – 12:30 Uhr

Kosten: € 9,- pro Erwachsenem

TeilnehmerInnen: mind. 6 Personen

Treffpunkt & Anmeldung: Haus am Kellerplatz, Telefon 02683/5920, info@purbach.at



Outdoor-Ferienwoche im Naturpark für 3- bis 15-jährige Kinder

Verbringe gemeinsam mit deinen FreundInnen eine lustige Ferienwoche mit spannenden Abenteuern draußen in der Natur. Wir sind WalddetektivInnen und entdecken Besonderes in Wald und Wiese. Wir forschen im Wasser und gehen auf Fossilien suchte. Wir basteln und bauen mit Naturmaterial und lassen uns unsere mitgebrachte Jause gutschmecken. Beim Abschlusslagerfeuer braten wir Würstel und backen selbst Steckerlbrot.

Termin: 22. – 26.08.

Dauer: 4- bis 14-Jährige: 09:00 bis 16:00 Uhr, 3- bis 4-Jährige 09:00 bis 13:00 Uhr (ev. mit Eltern)

Kosten: € 150,- ganztags, inkl. Materialkosten / € 85,- halbtags, inkl. Materialkosten / Jause und Getränk bitte mitbringen

TeilnehmerInnen: mind. 6, max. 60 Kinder, max. 15 Kinder je Altersgruppe

Treffpunkt: Purbach, Beim Wasserwerk, Obere Berggasse 28

Info & Anmeldung: Ilse Szolderits, Telefon 0699/81416935, ilse.szolderits@naturschutzjugend.at oder Sabrina Prouza, Telefon 0676/6725859, sabrina.prouza@live.at

Ausflug für NaturentdeckerInnen

Das Leithagebirge steckt voller Geheimnisse. Geht gemeinsam mit den Naturguides vom Verein nanu auf Entdeckungsreise. Erforscht die spannende Tierwelt von Hohlwegen, Wald und Trockenrasen. Welche faszinierenden Pflanzen und Insekten könnt ihr auf diesem Ausflug finden? Eine Führung für die ganze Familie und alle NaturliebhaberInnen.

Termine: jeden letzten Sonntag im Monat von April bis Oktober. 24.04., 29.05., 26.06., 31.07., 28.08., 25.09., 30.10.

Weitere Termine auf Anfrage möglich.

Dauer: 14:00 – 17:00 Uhr

Kosten: Erw. € 12,- / Kinder ab 5 Jahren € 5,- / Führung gratis mit der Burgenland Card

Ausrüstung: trittfestes Schuhwerk und dem Wetter angepasste Kleidung

TeilnehmerInnen: mind. 8, max. 20 Personen

Treffpunkt: Haus am Kellerplatz, Kellergasse 1, 7083 Purbach

Info & Anmeldung: Verein nanu, Telefon 0699/12435061, info@verein-nanu.at, www.verein-nanu.at





Foto: Harald Schau



Foto: iStock

Sammelspaziergang: Saatgut von Wildpflanzen

Bei einem Spaziergang über die Hänge des Leithagebirges erkunden wir die Natur und insbesondere die artenreiche Pflanzenwelt. Dabei betrachten wir unterschiedliche Lebensräume und überlegen, welche ihrer BewohnerInnen auch in einem Naturgarten Platz finden könnten und wie wir entsprechendes Saatgut sammeln. Fragen zum Anbau von regionaltypischen Wildpflanzen und zur Pflege eines Naturgartens sind willkommen.

Termine: 18.06., 10.09.

Dauer: 9:00 bis 12:00 Uhr

Kosten: € 15,- pro Erwachsenen,
Kinder ab 5 Jahren € 5,-

Ausrüstung: wetterfeste Kleidung,
(verschleißbares) Eimerchen

Treffpunkt: Haus am Kellerplatz,
Am Kellerplatz 1, 7083 Purbach am
Neusiedler See

Info & Anmeldung: Harald Schau,
REWISA Netzwerk, Telefon
0664/3646712, hrlid@kyosk.net
www.rewisa-netzwerk.at



Wo das Leithagebirge auf den Neusiedler See trifft ...

Diese spannende Exkursion führt Sie zu blühenden Wiesen und der interessanten Tierwelt des Leithagebirges. Wir beobachten die Vogelwelt durch Ferngläser und mit Lupen die Insektenwelt. Im Frühjahr bewundern wir wunderschöne Zwerg-Schwertlilien-„Teppiche“ und beantworten Fragen wie: Warum

nennt man auf Deutsch oder auf Ungarisch einige Arten anders? Immer wieder bieten sich Panoramaausblicke auf alle Lebensräume des Naturparks. Nach dem Programm können Weine aus der Leithaberg-Region verkostet und regionale Produkte gekauft werden.

Termine: April & Mai jeden Dienstag
und Samstag / Exkursionen auf
Deutsch oder Ungarisch können
ganzjährig auf Anfrage gebucht
werden.

Dauer: 11:00 – 13:00 Uhr,
anschließend Weinverkostung

Kosten: Erw. € 20,- / Kinder 6 – 14
Jahre € 10,- / Familien € 60,-

Ausrüstung: bequeme, wetterfeste
Bekleidung, Reisepass oder
Ausweis

TeilnehmerInnen: mind. 4,
max. 20 Personen

Treffpunkt: Haus am Kellerplatz,
Am Kellerplatz 1, 7083 Purbach

Sprachen: Deutsch, Ungarisch

Info & Anmeldung: Diána Tislér,
Telefon +36 70229/8483,
info@fertotajtura.hu
www.fertotajtura.hu





Foto: Orphelia Herdits



Foto: Hego Geiler



Foto: Weingut Kreiler

Workshop: Pflanzenfarben – Schöpfen aus der Natur

In vielen Pflanzenteilen sind Farbstoffe enthalten, manchmal deutlich sichtbar wie in den Blüten und Früchten, oft aber auch verborgen in Rinden, Blättern und Wurzeln. Diese unglaubliche Fülle an unterschiedlichen Farbtönen wartet darauf, von uns entdeckt zu werden. Bei diesem Workshop geht es auch um eine ganz persönliche Annäherung an die Farben. Welche Bedeutung haben die Pflanzenfarbstoffe für dich? – nicht nur aus historischer Sicht, sondern vor allem auch als Ausdruck deiner Freude und Lebendigkeit oder als Balsam für deine Augen und deine Seele? Wie kannst du diese Lebendigkeit wieder in dein Leben holen? Aus der großen Farbenvielfalt werden wir einige Farben einfangen – einerseits leuchtend bunte, aber auch das Tiefschwarz der Eisen-gallustinte – und aufs Papier bringen.

Termin: 24.09. und 25.09.

Dauer: 10:00 – 18:00 Uhr und
10:00 – 13:00 Uhr

Kosten: € 190,–

Treffpunkt: wird bei Anmeldung bekannt gegeben

Info & Anmeldung: Dr. Orphelia Herdits-Riemer, Waldsiedlung 3, 7083 Purbach, Telefon 0664/5577949, orphelia.herdits@gmx.at, www.orphelia.at

Kreativ sein mit Naturmaterialien

Äste, Schneckenhäuser, Federn und Muscheln, es gibt ganz viele Materialien draußen in der Natur. Erwachsene und Jugendliche fertigen bunte Mobile und Traumfänger. Mit den Kindern wird gebastelt und manches mit Farben ergänzt: kleine Traumfänger, bunte Käfer aus Steinen, Mobile aus Ästen, Heuwichtel, Steinbilder etc.

Termine für Erwachsene:

Traumfänger: 21.07., 18.08.

Mobile und Windspiele: 07.07.

Türdekorationen: 04.08.

Termine für Kinder: 07.07., 21.07.,

04.08., 18.08.

Weitere Termine auf Anfrage möglich. Sehr gern auch für Geburtstage.

Dauer Erwachsene: 16:00 – 18:00 Uhr

Dauer Kinder: 10:00 – 12:00 Uhr

Kosten: Erw. € 25,–, Kinder 5 – 10 J.

in Begleitung eines Erw. € 15,–,

Kinder ab 10 J. ohne Begleitung € 10,–

Ausrüstung: unempfindliche Kleidung

TeilnehmerInnen: mind. 4 Personen

Treffpunkt: Purbacher Kirschsorngarten. Bei Schlechtwetter: Haus am Kellerplatz

Info & Anmeldung: Verein Wilde Wurzeln, Helga Geiler, Telefon 0676/897770123, www.erdmutter.at, hega@wildewurzeln.at

Weinverkostung mit Leithaberg-Express tour in die Weinberge

Genießen Sie einen Willkommenstrunk im Weingut Kreiler. Danach geht es mit dem Leithaberg-Express durch Purbach und in die Weinberge den Leithaberg entlang mit Blick auf den Neusiedler See. Bei einer Rast genießen Sie eine reichhaltige Winzerjause inklusive Weinverkostung. Danach geht's durch die Purbacher Kellergasse zurück zum Weingut. Abschließend erkunden Sie noch das Weingut und den Weinkeller bei einer Führung.

Termine: 23.04., 29.04., 13.05., 20.05., 03.06., 11.06., 25.06., 09.07., 15.07., 30.07., 12.08., 27.08., 10.09., 24.09.

Weitere Termine für Gruppen nach Vereinbarung möglich.

Dauer: 11:00 – 14:00 Uhr

Kosten: Erwachsene € 47,–

Ausrüstung: festes Schuhwerk, regenfeste Kleidung

TeilnehmerInnen: mind. 10, max. 22 Personen

Treffpunkt & Anmeldung: Weingut Kreiler, Kirchengasse 53, 7083 Purbach, Telefon 0664/9585318, weingut@kreiler.at, www.kreiler.at





Foto: Shutterstock



Foto: Genussquelle Strohmayer

Kirschenzauber für Kinder

Bei diesem geführten Spaziergang erfahren die Kinder, wie ein Kirschbaum entsteht, wie man ihn erkennt, und Wissenswertes über Schädlinge und Nützlinge. Danach geht es in einen Weinkeller zum Verkosten der reinsortigen Kirsch-Fruchtaufstriche. Beim Säfte- und beim Kirschkernrätzel gibt es etwas zu gewinnen! Zum Abschluss gibt's eine kirschige Jause. (Große Kirschenjause auf Wunsch: € 5,- pro Person)
Bei Schlechtwetter: Kirschbaum vor dem Weinkeller und Führung im Weinkeller.

Osterferienprogramm: 11.04., 13.04., 14.04., 15.04.

Kirschenzeit: 26.06.

Sommerferien: 23.07., 27.08.

Weitere Termine ganzjährig auf Anfrage möglich.

Dauer: 10:00 – 12:00 Uhr

Kosten: € 10,- / Kinder bis 5 J. gratis

Ausrüstung: festes Schuhwerk, warme Jacke für den Weinkeller

TeilnehmerInnen: mind. 4, max. 20 Personen

Treffpunkt: Kellerring 1, 7091 Breitenbrunn

Info & Anmeldung: Kirschen-Genussquelle Strohmayer, Telefon 0664/5061459, office@genussquelle.at, www.genussquelle.at



Kirscherlebnisführung

Die Magie der Kirsche beginnt im April mit der Kirschblüte, ab Juni werden Sie kulinarisch mit den frischen Früchten verwöhnt. Kirschspezialitäten wie reinsortige Fruchtaufstriche, Kirschenfrizzante uvm. gibt es das ganze Jahr über. Die Kirscherlebnisführung ist auch im Herbst einen

Termine Kirschblüte:

26.03., 02.04., 03.04., 09.04., 10.04., 16.04., 18.04., 24.04.

Fixtermine zur Kirschernte:

12.06., 16.06., 26.07., 03.07.

Fixtermine im Sommer:

23.07., 27.08.

Fixtermine im Herbst:

03.09., 24.09., 08.10., 15.10.

Weitere Termine ganzjährig auf Anfrage möglich. Anmeldung bis 15:00 Uhr am Vortag.

Dauer: 15:00 – 17:00 Uhr

Besuch wert. Wir vereinen Unterhaltung, Geselligkeit und Naturerlebnis. Sie erfahren bei einem Spaziergang spannende Geschichten über die Region und lernen die Anbauart sowie Produktionsweise der Kirschprodukte kennen. Zum Abschluss „erschmecken“ wir die Sortenvielfalt.

Kosten: Erw. € 12,- / Kinder 5 – 10 Jahre € 9,-

TeilnehmerInnen: mind. 4, max. 50 Personen (größere Gruppen auf Anfrage)

Treffpunkt: Kellerring 1 (erster Keller am Kellerring), 7091 Breitenbrunn

Anmeldung: Kirschen-Genussquelle Strohmayer, Telefon 0664/5061459, office@genussquelle.at, www.genussquelle.at





Basteln mit Kindern im Seebad

Äste, Steine, Heu, Schneckenhäuser, Federn, Muscheln ... Es gibt ganz viele Materialien in der Natur, mit denen man kleine Basteleien machen und manches mit Farben ergänzen kann: kleine Traumfänger, bunte Käfer aus Steinen, Mobiles aus Ästen und vieles mehr. Lasst euch überraschen, was für Schätze ich mitbringe. Der Workshop findet bei trockenem Wetter statt, ich bin vier Stunden lang vor Ort und freu mich, wenn ihr in dem Zeitraum vorbeikommt. Keine Anmeldung.

Termine: jeden Freitag von 02.07. bis 02.09.

Dauer: 13:00 – 17:00 Uhr

Kosten: Materialkosten: zwischen € 1,- und € 4,- pro Werkstück

Ausrüstung: unempfindliche Kleidung

TeilnehmerInnen: max. 8 Kinder (unter 8 Jahren in Begleitung eines Erwachsenen)

Treffpunkt: Seebad Breitenbrunn vor der Verwaltung (bei Schlechtwetter Info unter 0676/897770123) Bei Regen abgesagt.

Info: Verein Wilde Wurzeln, Helga Geiler, Telefon 0676/897770123, helga@wildewurzeln.at www.erdmutter.at

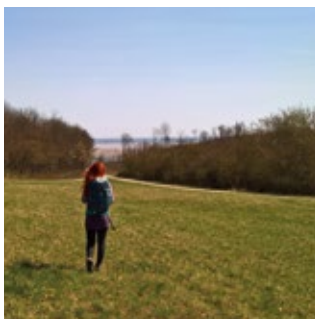


Foto: Karin Hartmann

Geführte Wanderungen am Leithaberg

Die bewaldeten Hänge des Leithagebirges bieten nahezu unerschöpfliche, abwechslungsreiche Wandererlebnisse. Zahlreiche Wanderrouen führen durch die Wälder von Breitenbrunn über Purbach bis nach Donnerskirchen sowie ins angrenzende Niederösterreich. Sicher und entspannt gelangt man durch das teilweise unübersichtliche Terrain im Rahmen einer geführten Wandertour. 18 – 22 km

Termine: 19.03., 05.08., 23.09., 30.10.

Dauer: 09:00 – 15:00 Uhr

Kosten: € 33,-

Ausrüstung: gute körperliche Verfassung sowie Tagesrucksack mit Wasser und Tagesverpflegung

TeilnehmerInnen: mind. 3, max. 9 Personen

Treffpunkt: 7091 Breitenbrunn, Kellerring 12B (Antonius Keller)

Info & Anmeldung: Karin Hartmann, Telefon 0660/4637156, welcome@karinhartmann.at www.karinhartmann.at



Foto: Karin Hartmann

Kräuterwanderungen Vielfalt zwischen Leithaberg und Neusiedler See

Die Kräuterwanderungen mit mir sind so vielfältig wie die Pflanzenwelt in unserer einzigartigen Gegend. Von Bärlauch im Wald über Frühlingskräuter am Leithaberg bis hin zur Pflanzenwelt am Schilfgürtel und den Herbstfrüchten am Thenuriegel – unzählige Wunder gibt es zu entdecken und heilkräftige 9-Kräuter-Buschen zu binden! Mit Wyda stärken wir unsere Verbindung zur Natur und machen uns zum Frauendreißeiger auf zum gemeinsamen Kräutersammeln.

Termine: 18.03., 08.04., 22.04., 12.08., 19.08., 16.09., 28.10.

Dauer: 14:00 – 17:00 Uhr

Kosten: € 23,-

Ausrüstung: feste Schuhe, Rucksack mit Trinkflasche, Sonnenschutz und Regenschutz

TeilnehmerInnen: mind. 3, max. 9 Personen

Treffpunkt: 7091 Breitenbrunn, Kellerring 12B (Antonius Keller)

Info & Anmeldung: Karin Hartmann, Telefon 0660/4637156, welcome@karinhartmann.at www.karinhartmann.at





Foto: Karin Hartmann



Foto: Karin Hartmann



Foto: Karl Thomas

WYDA – Das Yoga der Kelten

Wyda, das „Yoga der Kelten“, bringt Energie, Beweglichkeit und innere Zentriertheit. So wie die Chinesen Qi Gong und die Inder Yoga praktizieren, so lehrt Wyda heute in der TEM, den Geist zu beruhigen, schult die Wahrnehmung und Konzentration, löst Blockaden und harmonisiert den Energiefluss. Die Kelten glaubten an die Einheit des Menschen mit der Natur. Auch wir suchen uns einen kraftvollen Ort in der Natur, um Wyda zu praktizieren.

Veranstaltungsreihe aus 3

Terminen: 01.06, 08.06. und 15.06.

Dauer: 18:00 – 19:10 Uhr

Kosten: € 39,-

Ausrüstung: bequeme Kleidung

TeilnehmerInnen: mind. 3,
max. 12 Personen

Treffpunkt: 7091 Breitenbrunn,
Kellerring 12B (Antonius Keller)

Info & Anmeldung: Karin Hartmann,
Telefon 0660/4637156,
welcome@karinhartmann.at
www.karinhartmann.at



Trommeln im Garten

Im kleinen persönlichen Rahmen lernen wir verschiedene, mehrstimmige Rhythmen aus Gambia und dem Senegal kennen.

Dabei wird Augenmerk auf die Technik jedes einzelnen Teilnehmers und jeder einzelnen Teilnehmerin gelegt und Rücksicht auf deren Spielniveau genommen. Gemeinsam lassen wir es dann grooven! Auch für AnfängerInnen geeignet. Leihtrummel auf Anfrage.

Termine: 02.05. – 26.09,
jeden Montag

Dauer: 17:30 – 19:30 Uhr

Kosten: € 15,-

Ausrüstung: bequeme Kleidung,
eigene Djembe falls vorhanden

TeilnehmerInnen: mind. 3,
max. 12 Personen

Treffpunkt: 7091 Breitenbrunn,
Kellerring 12B (Antonius Keller)

Info & Anmeldung: Karin Hartmann,
Telefon 0660/4637156,
welcome@karinhartmann.at
www.karinhartmann.at



Weinerlebnis & Gaudiwagerl

Bei einer lustigen Traktorfahrt durch die Weingärten weilt Sie ein Winzer in die Geheimnisse des Weines ein. Sie erfahren Interessantes über die Entstehung des Weines sowie über die Besonderheiten der Region und genießen herrliche Ausblicke auf den See und das malerische Winzerdorf Jois. Highlight ist eine kommentierte Weinverkostung.

Termine: 13.07., 27.07., 10.08., 24.08.

Dauer: 17:00 – 19:30 Uhr

Kosten: Erw. € 15,- (inkl. Weinverkostung) / Kinder bis 10 Jahre gratis / Kinder bis 16 Jahre: € 7,-

TeilnehmerInnen:
mind. 10, max. 17 Erwachsene

Treffpunkt: wird bei der Anmeldung bekannt gegeben

Info & Anmeldung:
Tourismusbüro Jois, Telefon
02160/831019 oder
0699/19019717,
tourismus@jois.info
www.jois.info



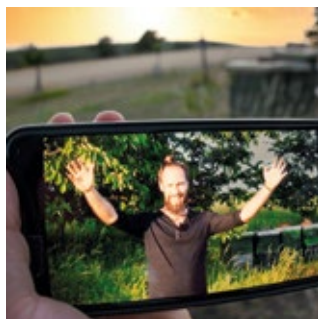


Foto: Simon Tötschinger



Foto: Tourismusbüro Jois

Digitale Bienenführung

Nicht nur für die Risikogruppe und Spontanisten unter euch. Ganz nach deinem Tempo und wann immer du möchtest.

Zählst du zu den Menschen, die sich gern spontan ins Abenteuer stürzen, ohne fixe Zeitangaben? Dann bist du bei dieser digitalen Honigführung goldrichtig!

Hier erfährst du alle Details unserer Führung „Bienen- & Honig-Erlebnisführung“, darfst aber dein Tempo selbst bestimmen.

Entdecke bei dieser Führung nicht nur die Bienenstöcke vor Ort, sondern auch weitere spannende Plätze. Dabei bekommst du die exklusive Freigabe zu den einzelnen Videos.

Dauer: 1 h

Kosten: Erw. € 15,- / für Gruppen € 12,- / Kinder ab 7 Jahren € 7,- / Gruppen ab 5 Personen € 60,-

Ausrüstung: helle Kleidung, windfeste Jacke

TeilnehmerInnen: ab 1 Person möglich

Treffpunkt & Anmeldung: Simon Tötschinger, Obere Hauptstr. 27, Jois, Telefon 0699/17054445, simon.toetschinger@gmail.com, www.honigmacher.at



Hackelsbergwanderung

Die Natur mit allen Sinnen erleben

JUNGERBERGWANDERUNG

26.03., 10:00 – 12:00 Uhr

Treffpunkt: Weingut Hillinger

Botanisch und ornithologisch geführte Wanderung rund um den Jungerberg und Kennenlernen des Naturschutzgebietes. Es ist die Zeit der ersten Frühlingsblumen und Vogelgesänge.

HACKELSBERGWANDERUNG

03.04., 09:00 – 12:00 Uhr

Treffpunkt: Saliterhof Jois

Der Hackelsberg ist durch seine artenreiche Flora und Fauna ein echtes Juwel. Bei dieser geführten Wanderung entdecken Sie die Besonderheiten der Trockenrasen, das sagenumwobene Hexenbründl, einzigartige Weinbauterrassen, Heil- und Nutzpflanzen sowie den Lebensraum unzähliger Tierarten.

VOM KIRCHBERG ZUM HACKELSBERG

02.10., 10:00 – 12:00 Uhr

Sonnenanbeterin Winden

Zum Ende der Weinlesezeit wandern wir vom Kirchberg (Sonnenanbeterin) zum Hackelsberg. Durch sonnen-durchflutete Weinrieden führt uns der Weg zu den botanisch interessanten Trockenrasen, wo uns neben zahlreichen Spätblüheren auch noch einige Insekten begegnen.

Kosten: € 10,-, Kinder gratis

Ausrüstung: festes Schuhwerk, wetterfeste Kleidung

TeilnehmerInnen: mind. 2, max. 15 Personen

Info & Anmeldung: Tourismusbüro Jois, Telefon 02160/831019 oder 0699/19019717, tourismus@jois.info, www.jois.info





Foto: Batlife Austria



Foto: ARGE Naturparke

Batnight Jois – Fledermausnacht am Ochsenbrunnen

Die Umgebung von Jois ist ein Hotspot für verschiedene Fledermausarten. Nach einem kurzen Einführungsvortrag der Fledermausexperten Alexander Gutstein und Simon Engelberger von BatLife Österreich machen wir uns gemeinsam auf die Suche nach den jagenden Fledermäusen. Mit Hilfe von Ultraschalldetektoren werden die Jagdrufe hörbar gemacht.

Termin: 28.05.

Dauer: 20:00 – ca. 21:30 Uhr

Kosten: Teilnahme gratis!

Ausrüstung: gutes Schuhwerk, warme Kleidung, Taschenlampe / Stirnlampe für den Heimweg, ev. Picknick

TeilnehmerInnen: mind. 10, max. 30 Personen

Treffpunkt: Bruckergasse Jois. Wegbeschreibung wird bei Anmeldung bekannt gegeben.

**Anmeldung: Tourismusbüro Jois
Telefon 02160/831019,
tourismus@jois.info
www.jois.info**

Genusswandern in Jois und Purbach

Ein Erlebnis für alle Sinne der ganz besonderen Art.

Eine geführte Genusswanderung zu den schönsten Plätzen mit vielen bemerkenswerten Hintergrundinformationen zu Land und Leute, Fauna und Flora sowie der burgenländisch-pannonischen Weinbautradition.

Um diese neu gewonnen Erkenntnisse auch gleich in die Praxis umzusetzen, ist der Weg mit einer pikanten und einer süßen regionalen Schmankerl-Station, begleitet mit vinophilen Genüssen, gewürzt.

Tauchen Sie dabei in eine Genusswelt ein, welche einen kleinen Einblick in die kulturellen und kulinarischen Vielfalten Pannoniens vermittelt.

Im Preis inbegriffen sind:

- geführte Genusswanderung
- 1 pikanter Schmankerl-Teller
- 1 süßer Schmankerl-Teller
- Weiß- und Rotweinbegleitung, Traubensaft, Mineralwasser

Termine: ganzjährig gegen Voranmeldung

Dauer: ca. 3 h

Kosten: € 35,- pro Erwachsenen / € 15,- für Kinder bis 15 Jahre

Ausrüstung: Bekleidung und Schuhwerk der Witterung angepasst

**Treffpunkt Jois: Weinlehrpfad Jois
Bruckergasse, Anhöhe Greiner
Kreuz, 7093 Jois**

Anmeldung Jois: Tourismusbüro Jois, Telefon 02160/831019 oder 0699/19019717, tourismus@jois.info, www.jois.info

Treffpunkt Purbach: Haus am Kellerplatz, Am Kellerplatz 1, 7083 Purbach

Anmeldung Purbach: Christian Seywerth, Telefon 0650/2230733, christian@seywerth.at, www.seywerth.at





Foto: Christian Seywerth

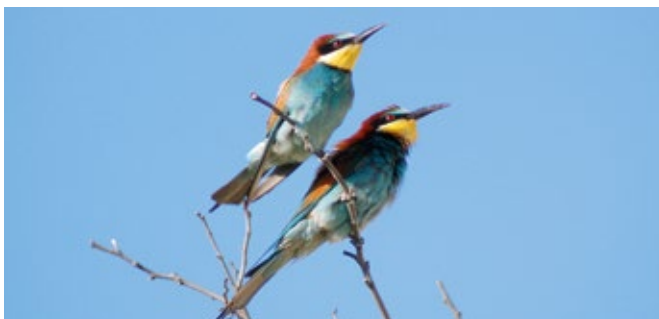


Foto: Günter Szolderits

Nachtwächtererlebnis in Winden und Jois

Ein abendlicher Fackel- & Erlebnisrundgang mit dem Nachtwächter in historischer Gewandung durch das Winzerdorf Winden „Sasun dicta sive Winden – Die Siedlung der Wenden und Zisterziensermönche am Schilfgürtel des Neusiedler Sees“ oder durch das Winzerdorf Jois – „Nulos – Die alte Grenzwächtersiedlung zwischen Kirchberg & Hexenberg“.

Termin Winden: 08.07.

Termine Jois: 04.07., 29.08., 14.10.

Dauer: 21:00 – 22:30 Uhr

Kosten: Erw. € 11,- / mit der Burgenland Card – 20% / Kinder bis 15 Jahre gratis / Fackel € 2,50 pro Stk.

TeilnehmerInnen: mind. 12 Erwachsene, max. 30 Personen

Treffpunkt & Anmeldung Winden:
Gemeindeamt & Tourismusbüro
Winden, Hauptstraße 8, 7092
Winden, Telefon 0650/2230733,
christian@seywerth.at,
www.seywerth.at

Treffpunkt & Anmeldung Jois:
Gemeindeamt Jois, Untere
Hauptstraße 23, 7093 Jois, Telefon
02160/831019 oder 0699/19019717,
tourismus@jois.info, www.jois.info

Die bunte Vogelwelt des Naturparks

Der Naturpark Neusiedler See – Leithagebirge hat verschiedenste Lebensräume für Vögel zu bieten. Vom Schilf des Neusiedler Sees über die Trockenrasen bis hin zur vom Menschen geprägten Kulturlandschaft mit ihren Weingärten und Obstbäumen. In diesem Gebiet werden wir, mit Fernglas

und Spektiv ausgerüstet, die bunte Vogelwelt im Jahresverlauf entdecken. Dabei gibt es der Jahreszeit entsprechende Schwerpunkte. Speziell für EinsteigerInnen und Kinder ab 6 Jahren geeignet. Anmeldung unbedingt erforderlich.

Termine:

27.02., Purbach: Spechte, die Baumeister des Waldes bei der Arbeit

27.03., Purbach: Frühlingsgefühle: wer singt denn da?

24.04., Breitenbrunn: Das Schilf und seine gefiederten Bewohner

08.05., Winden: Wald- und Wiesenvögel während der Brutzeit

22.05., Breitenbrunn: die Vogelwelt des Trockenrasengebietes

Thenauriegel

26.06., Jois: Vögel des Kulturlandes am Beispiel des Wiedehopfs

25.09., Donnerskirchen: Herbst-durchzug – Vögel auf dem Weg zu ihren Winterquartieren

16.10., Purbach: Meise, Fink und Co, die winterliche Vogelwelt und ihre Überlebensstrategie

Dauer:

Februar & März: 13:00 – 16:00 Uhr
April bis Oktober: 09:00 – 12:00 Uhr

Kosten: Erw. € 15,- / Kinder ab 12 Jahren € 6,- / für Naturschutzbund- oder Birdlife-Mitglieder € 10,-

Ausrüstung: leichte Wanderschuhe, Regenschutz, Getränk, Fernglas, wenn vorhanden

TeilnehmerInnen: mind. 2, max. 15 Personen ab 7 Jahren

Treffpunkt: Haus am Kellerplatz 1, 7083 Purbach

Anmeldung: Ilse Szolderits, Telefon 0699/81416935 oder DI Thomas Kessler, Telefon 0676/5271751



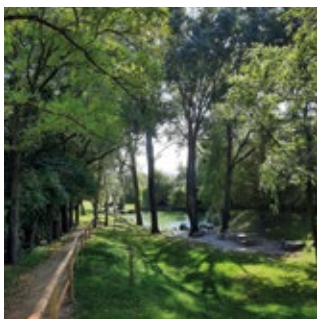


Foto: Mariella Baldauf



Foto: Christian Seywerth



Foto: Christian Seywerth

Spaziergang

mit Energietankstellen in der Natur,
Gaudiwagerfahrt, Weinkost

Besondere Plätze, wie der Ochsenbrunnen und der Wald bei der Vollath-Kapelle, sind Energietankstellen in der Natur, die während eines Spaziergangs zum Erlebnis für alle Sinne (Waldbaden) sowie zum Bewegen und Entspannen (Qi Gong) einladen. Kultur- und Landschaftsvermittlung inklusive. Der Spaziergang endet bei der Vollath-Kapelle. Ausklang: Gaudiwagerfahrt zum Startort, Weinverkostung vor Ort.

Termin: 02.09.

Dauer: 13:00 – 17:00 Uhr
(Spaziergang bis 16:00 Uhr,
anschließend Weinverkostung)

Kosten: € 25,- pro Person

Ausrüstung: festes Schuhwerk,
bequeme Kleidung, Regenschutz,
Insektenspray, Sonnencreme,
Kopfbedeckung als Sonnenschutz

TeilnehmerInnen: mind. 10, max. 12 Personen

Treffpunkt: Ochsenbrunnen in 7093 Jois, 47.9817282261 °N | 16.7866212577 °E

Info & Anmeldung: Tourismusbüro Jois, Telefon 02160/831019 oder 0699/19019717, tourismus@jois.info, www.jois.info



Martinirundgang

„Das Vermächtnis des Heiligen Martin“

Bei diesem Rundgang durch die Naturparkgemeinde erfahren Sie Wissenswertes über die Weinbautradition Pannoniens sowie über den Schutzpatron des Burgenlandes und seine Beziehung zum Wein.

Termin: 12.11.

Dauer: 14:00 – 15:30 Uhr

Kosten: Erw. € 11,- / mit Burgenland Card – 20% / Kinder bis 15 Jahre gratis

TeilnehmerInnen: mind. 10, max. 30 Erwachsene

Treffpunkt: Dorfkirche zum Hl. Johannes von Nepomuk, Kirchengasse 2, 7082 Donnerskirchen

Info & Anmeldung: Christian Seywerth, Telefon 0650/223 07 33, christian@seywerth.at, www.seywerth.at



Nachtwächtererlebnis

„Advent – Wintersonnende – Weihnacht“

Ein abendlicher Fackel- & Adventspaziergang mit dem Nachtwächter in historischer Gewandung durch die beleuchtete Altstadt von Purbach. Dabei erfahren Sie Interessantes und Wissenswertes über

- die Adventzeit & den Adventkranz
- die Heiligenverehrung im Advent
- den Heiligen Nikolaus, Kirchenpatron von Purbach
- die Bedeutung der Wintersonnende in alter Zeit
- die Zusammenhänge der Wintersonnende mit dem Weihnachtsfest
- altes Brauchtum zu Weihnachten
- die Herkunft der Weihnachtskrippe & des Christbaumes

Termin: 02.12.

Dauer: 18:30 – 20:00 Uhr

Kosten: Erw. € 11,- / mit Burgenland Card – 20% / Kinder bis 15 Jahre gratis / Fackel € 2,50

TeilnehmerInnen: mind. 10, max. 30 Erwachsene

Treffpunkt: Haus am Kellerplatz, Am Kellerplatz 1, 7083 Purbach

Info & Anmeldung: Christian Seywerth, Telefon 0650/223 07 33, christian@seywerth.at, www.seywerth.at





NATIONALPARK
NEUSIEDLER SEE
SEEWINKEL



www.BirdExperience.org



Messe beim
**NATIONALPARK-
ZENTRUM**
NP Neusiedler See - Seewinkel

PROGRAMM 16.-24. April 2022

Exkursionen, Vorträge, Workshops, Kinderprogramm, Abendveranstaltungen

MESSE 22.-24. April 2022

Fernoptik & Naturfotografie, Naturerlebnisequipment, Genuss, Reisen, Schutzgebiete & NGOs

Naturpark Rosalia – Kogelberg



Foto: ARGE Naturparks

Zauberhafte Landschaft zwischen Hecken und Streuobstwiesen

Der Naturpark Rosalia – Kogelberg im Bezirk Mattersburg, welcher 2006 gegründet wurde, ist der jüngste der sechs Naturparks des Burgenlandes und hat viel zu bieten! Geprägt durch die Höhenzüge des Rosalien- und des Ödenburger Gebirges sowie das weitläufige Wulkatal bilden zahlreiche Streuobstwiesen, Trockenrasen, verschliffene Teiche und Wälder ein großartiges, reich strukturiertes Landschaftsbild. Mosaikartig eingestreute Kleinlebensräume wie Hecken, Feldgehölze, Waldreste, Baumgruppen und extensiv genutzte Weingärten lockern die Landschaft auf und verleihen ihr zu jeder Jahreszeit einen ganz besonderen Charme.

Das Vogelschutzgebiet „Mattersburger Hügelland“ ist eines der letzten vier verbleibenden Brutgebiete der Zwergohrreule in Österreich. Weitere interessante im Naturpark vorkommende Tierarten sind Blutspecht, Wiedehopf, Smaragd- und Mauereidechse sowie etliche Fledermausarten.

Der Naturpark Rosalia – Kogelberg umfasst 13 Gemeinden: Bad Sauerbrunn, Baumgarten, Draßburg, Forchtenstein, Loipersbach, Marz, Pöttelsdorf, Pötsching, Rohrbach, Schattendorf, Sigleß, Sieggaben, Zemendorf-Stöttera

KONTAKT

Naturpark Rosalia – Kogelberg
Schuhmühle Schattendorf
7022 Schattendorf
Am Tauscherbach 1
Telefon 0664/4464116
naturpark@rosalia-kogelberg.at
www.rosalia-kogelberg.at

Tourismusverband
Mittelburgenland – Rosalia
7212 Forchtenstein
Hauptstraße 31
Telefon 0664/2172001
oder 0676/6243530
info@rosalia.at
www.rosalia.at





Foto: Uschi Zewelitsch



Foto: Schuhmühle



Foto: Schuhmühle

Ziguri-Walzer – Eine burgenländische Kräuterhochzeit

Ziguri, Kudkrut und Föwastaud sind in diesem Jahr die Ehrengäste von ORF-Kräuterhexe Uschi Zewelitsch. Die Pflanzenfachfrau präsentiert die wilden Stars direkt am Wegesrand von ihrer kulinarisch-festlichen Seite. Den Gästen kredenzt sie einen reschen „Hozatstrudel“, flicht Föwakranz und stößt mit einem Gläschen Solva-Likör an.

Burgenländische Wildpflanzen haben Charme im Brauchtum, Geschmack in alten Rezepten und fast vergessene Heilkräfte in jahrhundertalten Hausmitteln. Im Rahmen dieser „Pflanzen-Brauchtums-Wanderung“ machen die TeilnehmerInnen u.a. bei Schau-Stationen und Verkostungen ihre Bekanntschaft. Rezepte inklusive!

Termin: 24.04.

Dauer: 14:00 – 16:30 Uhr

Kosten: Erw. € 25,-

TeilnehmerInnen: max. 30 Personen

Treffpunkt: Friedhofsparkplatz, Hauptstraße, 7212 Forchtenstein

Anmeldung: Telefon 02626/62245, uschi.zewelitsch@aon.at, www.uschi-zewelitsch.at



Wein-Kräuter-Weg

Ausgangspunkt dieser ca. 9 km langen Rundwanderung ist die „Schuhmühle“ im Herzen der Marktgemeinde Schattendorf. Der Weg führt aus dem Ort hinaus in Richtung Kogelberg. Die erste Station mit beeindruckendem Fernblick und gemütlichem Rastplatz ist das „Grimmingkreuz“ am Krippelberg. Nach einer einfachen Wanderung auf gut befestigten Straßen und Wegen mit leichtem Anstieg gelangt man, vorbei an einer Rastmöglichkeit am Fuße des Kogelberges, zur zweiten Station „Teichwiesen“. Danach geht es wieder zurück in Richtung Schattendorf. Die dritte und letzte Station befindet sich beim Naturdenkmal „Schöne Eiche“.

**Termine: April bis November
jederzeit nach Voranmeldung**

Dauer: 4 – 5 h (Gehzeit 2,5 h)

Kosten: Verkostung regionaler Weine € 20,- pro Erw. / mit Schmankerljause € 30,-

Ausrüstung: festes Schuhwerk

TeilnehmerInnen: mind. 5, max. 50 Personen

Treffpunkt & Anmeldung: Schuhmühle, 7022 Schattendorf, Am Tauscherbach 1, Telefon 02686/212524 oder 0664/4318075 oder 0650/5718601, office@muehle-schattendorf.at, www.muehle-schattendorf.at



Archäologiewanderweg

Der Archäologiewanderweg in Schattendorf führt die BesucherInnen ausgehend vom Startpunkt bei der Schuhmühle durch mehrere Jahrtausende Siedlungsgeschichte. Bei dieser 7 km langen Wanderung in und um Schattendorf führt die Archäologin Manuela Thurner zu den einzelnen Stationen vorbei an archäologischen Fundstellen und erzählt Spannendes über Schattendorfs vergangene Jahrtausende.

**Termin: jederzeit nach
Voranmeldung**

Dauer: 5 h

Kosten: Erw. € 3,- / Kinder ab 8 Jahren € 2,- / Familien € 9,-

Ausrüstung: festes Schuhwerk, Regenschutz

TeilnehmerInnen: mind. 5 Personen

Treffpunkt: Schuhmühle, 7022 Schattendorf, Am Tauscherbach 1

Info & Anmeldung: Manuela Thurner, Telefon 0676/5741494 oder manuela.thurner@hotmail.com office@muehle-schattendorf.at www.muehle-schattendorf.at





Foto: Schuhmühle



Foto: Rittnauer

Kultur.Geschichten.Weg Schattendorf

Der Schattendorfer Kultur.Geschichten.Weg führt die BesucherInnen auf einem rund 2,5 km langen Rundweg zu kulturhistorischen Plätzen und Sehenswürdigkeiten des charmant-beschaulichen Grenzortes. Ausgangspunkt ist die „Schuhmühle“, eine historische Mühle, die liebevoll restauriert wurde und nun pulsierender Schauplatz verschiedenster kultureller und gesellschaftlicher Ereignisse

in der Region geworden ist. Stationen des Spazierweg entlang sind das Gemeindeamt, Kriegerdenkmal, die Staatsgrenze zu Ungarn, Grössing-Grab, jüdische Gräber, das Römergrab in der Kirchenmauer, die Johann-Nepomuk-Kapelle, die Fototafeln mit historischen Ortsansichten sowie das Gebäude, welches 1927 Ausgangspunkt der „Schüsse von Schattendorf“ war.

Termin: April bis Nov. jederzeit

Dauer: 1 h

Kosten: Erw. € 3,- / Kinder ab 8 Jahren € 2,- / Familien € 9,-

Ausrüstung: festes Schuhwerk

TeilnehmerInnen: mind. 5, max. 50 Personen

Treffpunkt & Anmeldung:

Schuhmühle, 7022 Schattendorf,
Am Tauscherbach 1,
Telefon 02686/212524 oder
0664/4318075 oder 0650/5718601,
office@muehle-schattendorf.at,
www.muehle-schattendorf.at



Kräuterschätze, die Wilden vor unserer Haustüre, kennen- und lieben lernen

Beim Spazieren einheimische Wildkräuter kennenlernen. Mit allen Sinnen sehen, fühlen, riechen und schmecken. Tauchen Sie ein in die Welt der Wilden.

Termin: 24.04., 29.05., 19.06., 10.07., 11.09., 18.09.

Dauer: 10:00 – 13:00 Uhr

Kosten: Erw. € 20,- / Kinder ab 8 Jahren € 5,- / Familien € 40,- / Gruppen ab 10 Personen € 18,-

Ausrüstung: festes Schuhwerk, Regenschutz, Korb, Sackerl, Stift und Block, eventuell Lupe, Fotoapparat, etwas zu trinken

TeilnehmerInnen: mind. 6, max. 16 Personen

Treffpunkt:

April und Mai: Parkplatz Sportplatz Forchtenstein

Juni – September: Parkplatz Domaine Pöttelsdorf

Info & Anmeldung:

Andrea Rosa Rittnauer,
Telefon 0664/2411075,
office@sgsundeeck.at,
www.sgsundeeck.at





Foto: Ilse Szolderits



Foto: Herbert Grafl

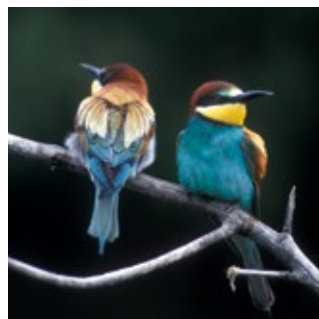


Foto: Franz Kovacs

Outdoor-Ferienwoche für 4- bis 12-jährige Kinder

Verbringe gemeinsam mit deinen FreundInnen lustige Ferientage mit spannenden Abenteuern in der Natur. Wir erkunden Feld und Wiese, suchen Schmetterlinge und Insekten, erforschen die Wassertierechen in unserem Bach, werden Mülldetektive, basteln mit Naturmaterial, spielen lustige Spiele und lassen uns unser Picknick schmecken. Beim Abschlusslagerfeuer wollen wir unser eigenes Brot backen. Komm und genieße diese spannende, bewegte Ferienwoche!

Termine:

Ferienwoche im Obstsortengarten
Rohrbach: 08.08. – 12.08.

Ferienwoche in Zemendorf-Stöttera
und Antau: 16.08. – 19.08.

Dauer: 09:00 bis 16:00 Uhr
(Frühbetreuung ab 08:00 Uhr
möglich)

Kosten Rohrbach: € 140,-

Kosten Zemendorf: € 120,-

TeilnehmerInnen: 6 bis 25 Kinder
zwischen 3 und 10 Jahren

Treffpunkt & Ausrüstung: wird nach
Anmeldung zugesandt

Info & Anmeldung: Ilse Szolderits,
Telefon 0699/81416935,
ilse.szolderits@naturschutzjugend.at



So fleißig wie die Honigbiene

Bienen-Erlebnisführungen

Imker Herbert Grafl, Obmann des Bienenzuchtverbandes, führt Kinder und Eltern in die Welt der fleißigen Honigbienen ein. Anhand eines echten Bienenstockes und anschaulicher Tafeln beim neu angelegten Bienen-Erlebnis-Pfad wird spannend aus nächster Nähe das Leben und die Funktionen der Arbeiterinnen und Königin erklärt. Zum Abschluss gibt es für die fleißigen HelferInnen noch ein leckeres Honigbrot zur Stärkung.

Termine: nach telefonischer
Vereinbarung!

Beginn: 14:00 Uhr

Kosten: Erw. € 7,- / Kind € 5,- (inkl.
Jause und Bastelbeitrag)

Für Schulen und Kindergärten:

Mai, Juni, September: montag- und
freitagvormittags gegen Voran-
meldung. € 5,- pro Kind inkl. Jause,
Begleitpersonen gratis.

TeilnehmerInnen: mind. 6 Personen

Treffpunkt: Schuhmühle, 7022
Schattendorf, Am Tauscherbach 1,
Telefon 0699/19234848,
imker.herbert@a1.net

Info & Anmeldung:
Telefon 0676/870424835,
marlene.hrabanek-bunya@rosalia-
kogelberg.at



Zu Besuch bei Bienenfresser und Co.

Vogelkunde für EinsteigerInnen und Fortgeschrittene

Auf dem Weg zur Brutkolonie der Bienenfresser erfahren Sie viel Interessantes über diese besonders bunten Sommergäste. Entdecken Sie auch die Kinderstube von Silber-, Grau- und Nachtreiher. Erleben Sie Turmfalke und Mäusebussard im Flug. Ausgestattet mit Fernglas und Spektiv gelingt ein guter Einblick in die Vogelwelt der „Teichwiesen“, die inzwischen als Geheimtipp unter Vogelkundlern gelten.

Termine: 05.06., 03.07.

Weitere Termine auf Anfrage

Dauer: 10:00 – 13:00 Uhr

Kosten: Erw. € 15,- / Kinder ab 12
Jahren € 6,- / Naturschutzbund-
mitglieder € 10,-

Ausrüstung: festes Schuhwerkund,
falls vorhanden, Fernglas

TeilnehmerInnen: max. 12 Personen

Treffpunkt: Bahnhof Marz,
7222 Rohrbach bei Mattersburg

Info & Anmeldung: Ilse Szolderits,
Telefon 0699/81416935 oder
ilse@szolderits.net





Foto: Naturpark Rosalia-Kogelberg



Foto: Franz Kovacs



Foto: Gemeinde Rohrbach

Die Teichwiesen – Kinderstube der Nachtreiher

Die Teichwiesen gelten inzwischen als Geheimtipp unter Vogelkundlern. Der Nachtreiher fühlt sich in den letzten Jahren hier sehr wohl. Auch ein Blick auf die Kinderstube von Grau- und Silberreiher ist im Sommer möglich. Genießen Sie bei unserem Spaziergang auch die Ruhe des Kogelbergs.

Termine: 05.06., 03.07.

Dauer: 16:00 – 19:00 Uhr

Kosten: Erw. € 15,- / Kinder ab 12 Jahren € 6,- / Naturschutzbund-mitglieder € 10,-

Ausrüstung: festes Schuhwerk und, falls vorhanden, Fernglas

TeilnehmerInnen: mind. 2, max. 12 Personen

Treffpunkt: Bahnhof Marz, 7222 Rohrbach bei Mattersburg

Info & Anmeldung: Ilse Szolderits, Telefon 0699/81416935 oder ilse@szolderits.net



Dämmerungsexkursion zu den Teichwiesen

Ornithologische Wanderung zu Nachtreiher und Co.

Bei der Dämmerungsexkursion zu den Teichwiesen lernen Sie die Vogelwelt des Rohrbacher Teiches mit Brutvorkommen von Nachtreiher, Zwergdommel, Graureiher, Silberreiher, Purpureiher, Rohrweihe, Wasserralle, Rohrschwirl und Drosselrohrsänger kennen. Der weitgehend verschifftte Rohrbacher Teich ist randlich von Überschwemmungswiesen umgeben, die in den höher gelegenen Bereichen (Hangwiesen) in ausgedehnte, extensiv genutzte Mager- und Trockenwiesen übergehen, in Hanglage findet man kleinflächige Kalkflachmoore.

Termin: 22.05.

Dauer: 18:00 – 21:00 Uhr

Kosten: ab 12 Jahren € 12,- / Familien und Gruppen ermäßigt

Ausrüstung: Turnschuhe oder Wanderschuhe, Fernglas

TeilnehmerInnen: mind. 5, max. 20 Personen

Treffpunkt: Bahnhof Marz, 7222 Rohrbach bei Mattersburg

Anmeldung: Klaus Michalek, Telefon 0664/8453047, klaus.michalek@naturschutzbund.at



Eine Wanderung durch zwei Naturschutzgebiete

Nach einer kurzen audiovisuellen Einführung im Obstsortengarten führt die Wanderung zum Naturschutzgebiet Rohrbacher Kogel. Über den Kogelberg (388 m) geht es hinunter zum Natur- und Landschaftsschutzgebiet Teichwiesen. Über eine schöne Aussichtsplattform führt der Weg zurück zum Obstsortengarten.

Termin: jederzeit gegen Voranmeldung

Dauer: 3 h

Kosten: Erw. € 7,50 / Kinder ab 10 Jahren € 3,50 / Gruppen ab 10 Personen ermäßigt

TeilnehmerInnen: mind. 8, max. 16 Personen

Treffpunkt: Obstsortengarten, 7222 Rohrbach

Info & Anmeldung: Alfred Reismüller, alfred.reismueller@posteo.at, www.rohrbach-bm.at





Foto: H.P. Killingseder

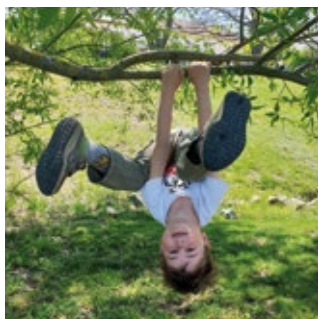


Foto: Naturpark Rosalia-Kogelberg



Foto: Werkstatt Natur

Ein Bad im Wald belebt die Sinne

Die Wälder in den Naturparks sind heilklimatisch besonders wertvoll. Die ganzheitliche Wirkung auf Körper, Geist und Seele ist bezeugt. Die Farbe Grün in all ihren Nuancen, reine Luft, bestimmte Düfte, Schatten, Schönheit – das alles ist der Wald und noch viel mehr. Was macht den Zauber des Waldes aus? Das Erlebnis Wald ist ein Rundum-Kino. Wir schauen hoch zu den Baumkronen, und wir spähen Tiere aus. Zeigt sich der Feuersalamander? Ruft der Eichelhäher? Jeder Teil des Waldes ist ein faszinierendes Biotop – eine Welt für sich, die es zu entdecken gilt. Die Geheimnisse des Waldes mit dem geschulten Auge eines Waldpädagogen zu lüften, eröffnet spannende Blickwinkel.

Termin: 24.04.

Dauer: 14:00 – 16:30 Uhr

Kosten: Erw. € 20,- / Kinder ab 10 Jahren € 10,- / Familien € 40,- / Gruppen ab 20 Personen € 15,-

Ausrüstung: Wanderausrüstung

TeilnehmerInnen: mind. 5, max. 50 Personen

Treffpunkt: Parkhotel Neubauer, Hauptplatz 4, 7202 Bad Sauerbrunn

Info & Anmeldung: DI Hans Peter Killingseder, Telefon 0664/3861707, info@killingseder.at, www.modellwald.at

Aufgewacht, die Sonne lacht

Frühlingserwachen in der Werkstatt Natur

Die ersten warmen Sonnenstrahlen kitzeln die „Schlafmützen“ des Waldes aus ihren Winterverstecken und beenden Winterschlaf, Winterruhe und Winterstarre. Was es mit dem Schlafen im Winter und den damit verbundenen Aufwachritualen der Wildtiere so auf sich hat, erleben und erfahren die TeilnehmerInnen bei dieser spannenden Frühlingsführung durch die Werkstatt Natur und ihre Wälder.

Termin: 24.04.

Dauer: 14:00 – 17:00 Uhr

Ausrüstung: wetterangepasste Kleidung

Kosten: Erw. € 12,- / Kinder € 10,-

Info & Anmeldung: Werkstatt Natur, Lehnertal 3, 7221 Marz, Telefon 0664/2411153, roman.bunyai@bljv.at, www.werkstatt-natur.at



Walderlebnislager in der Werkstatt Natur

Eine abenteuerliche und lustige Woche mit anderen naturinteressierten Kindern rund um Wald, Wild und Gewässer der Werkstatt Natur verbringen und gemeinsam Abenteuer erleben! Wir bauen uns ein großes Zelt aus Naturmaterialien, erkunden den Wald und seine Schätze, grillen am offenen Lagerfeuer, unternehmen eine gemeinsame Bachwanderung, bauen Staudämme, basteln ein Insektenhotel und vieles Lustige mehr.

Termine: 25. – 29.07., 22. – 26.08.

Dauer: 09:00 – 16:00 Uhr
(Die Kinder können ab 7:30 Uhr gebracht und bis 17:00 Uhr abgeholt werden.)

Ausrüstung: Elterninformationsbrief wird zeitgerecht zugesandt

Kosten: Kinder ab 6 Jahren € 175,-

Info & Anmeldung: Werkstatt Natur, Lehnertal 3, 7221 Marz, Telefon 0664/2411153, roman.bunyai@bljv.at, www.werkstatt-natur.at





Familiennachmittage in der Werkstatt Natur

Naturerlebnis für Jung und Alt

Zu jeder Jahreszeit gibt es bei den Familiennachmittagen in der Werkstatt Natur die Möglichkeit, den Wald und seine Besonderheiten mit der ganzen Familie zu erleben. Ob Jung, ob Alt, am Familienwaldnachmittag erfahren alle BesucherInnen generationsübergreifend und altersangepasst viel Wissenswertes über die Vorgänge in den Jahreszeiten und wie sie sich auf die heimische Flora und Fauna auswirken.

Termine:

23.01., 14:00 Uhr – Winter

24.04., 14:00 Uhr – Frühling

03.07., 15:00 Uhr – Sommer

06.11., 14:00 Uhr – Herbst

18.12., 14:00 Uhr – Waldweihnacht

Dauer: 3 h

Kosten: Erw. € 12,- / Kinder ab 4 Jahren € 10,-

Ausrüstung:

wetterangepasste Kleidung

Treffpunkt & Info: Werkstatt Natur,
Lehrnertal 3, 7221 Marz,
Telefon 0664/2411153,
roman.bunyai@bljv.at,
www.werkstatt-natur.at

Werkstatt Naturschutz – „Kinder für Naturschutz – Naturschutz für Kinder“

Ein Titel sagt mehr als tausend Worte. Bei dieser spannenden Führung rund um die Werkstatt Natur wird das Thema Naturschutz, nicht nur für Kinder, erlern- und erlebbar gemacht. Begeben Sie sich auf die Spuren des neuesten Projektes der Werkstatt Natur rund um das vielfältige Thema Naturschutz nicht nur im Naturpark Rosalia – Kogelberg!

Termin: 22.05.

Dauer: 14:00 – 17:00 Uhr

Kosten: Erw. € 12,- /
Kinder ab 4 Jahren € 10,-

Ausrüstung: wetterangepasste
Kleidung

Info & Anmeldung: Werkstatt Natur,
Lehrnertal 3, 7221 Marz, Telefon
0664/2411153,
roman.bunyai@bljv.at,
www.werkstatt-natur.at

WinterWood- Wonderland und Waldabenteuertage

Waldferienlager Semesterferien

... heißen die Ferienlager rund ums Jahr in der Werkstatt Natur. Auch im Winter gibt es viele spannende Dinge im Wald zu erleben. In den Semesterferien führen dich die WaldpädagogInnen der Werkstatt Natur eine Woche durch den Winterwald und zeigen dir, dass in der scheinbar ruhigen Zeit des Jahres im Wald ganz schön was los ist! Fährten und Spuren lesen, Bäume fällen, die Überlebensstrategien der Wildtiere kennenlernen sind nur einige Punkte, die am Programm stehen.

Termin: Semesterferien 14. – 18.02.

Dauer: 09:00 – 16:00 Uhr

Kosten: € 175,- pro Kind

Info & Anmeldung (bis 1 Woche vorher): Werkstatt Natur, Lehrnertal 3,
7221 Marz, Telefon 0664/2411153,
roman.bunyai@bljv.at,
www.werkstatt-natur.at





Foto: Peter Vogl



Foto: Peter Vogl

Der Blick zu den Sternen

Das Team „Astronomie pur erleben“ nimmt euch mit auf eine Reise durchs Universum. Erlebe die Wunder des Weltraums hautnah.

Wir zeigen euch in jeder Jahreszeit die interessantesten und schönsten

Himmelsobjekte durchs „Großteleskop“ und fotografisch.

Die Veranstaltung findet nur bei Schönwetter statt!

Termine:

07.01., 17:00 Uhr – Der Winterhimmel
Mond, Jupiter, Uranus

11.02., 18:00 Uhr – Der Winterhimmel
Deep Sky, Uranus, Mond

08.04., 20:30 Uhr – Der Frühlings-
himmel Mond, Sternhaufen

12.08., 20:30 Uhr – Die Perseiden-
Nacht! (intensivster Sternschnuppen-
schauer im Jahr)

16.09., 20:00 Uhr – Der Sommerhim-
mel Jupiter, Saturn, Deep Sky

14.10., 19:00 Uhr – Der Herbsthimmel
Planetenparade Saturn, Jupiter, Ura-
nus, Mond/Mars

04.11., 18:00 Uhr – Der Herbsthimmel
Planetenparade Saturn, Mond/Jupi-
ter, Uranus, Mars

18.11., 18:00 Uhr – Der Winterhimmel
Deep Sky – Sternwarte Fotonacht

Dauer: 2,5 h

Kosten: Erw. € 14,- / Kinder bis 12
Jahre € 10,-

Ausrüstung: warme Kleidung
(nachts wird es meistens kühl!)

TeilnehmerInnen: mind. 5,
max. 25 Personen ab 8 Jahren

Info & Anmeldung: Astronomie pur
erleben OG, Telefon 0699/18085975,
astronomie-purerleben@gmx.at,
www.astronomie-purerleben.com



Spaziergang im Vollmondschein

Wir starten bei der „Genussquelle Rosalia“. Nach einem gemütlichen Spaziergang im Vollmondschein durch den Ort und die Felder erreichen wir nach etwa 30 Minuten unser Sternwarten-Areal, in dem die Himmelsbeobachtung nach einem Begrüßungsgetränk so richtig beginnt bzw. fortgesetzt wird. Zum Abschluss präsentieren wir den BesucherInnen unsere neueste „Astro-Beamershow“ mit unseren besten Astrofotografien der letzten Jahre. Die Veranstaltung findet nur bei Schönwetter statt!

Termin: 18.03., 19:00 – 21:30 Uhr
09.09., 20:00 – 22:30 Uhr

Kosten: Erw. € 14,- / Kinder bis 12
Jahre € 10,-

Ausrüstung: warme Kleidung
(nachts wird's meistens kühl!)

TeilnehmerInnen: mind. 5,
max. 25 Personen

Treffpunkt: Genussquelle Rosalia,
Schulstraße 14, 7202 Bad
Sauerbrunn

Info & Anmeldung: Astronomie pur
erleben OG, Telefon 0699/18085975,
astronomie-purerleben@gmx.at,
www.astronomie-purerleben.com





Keltische Feuerzeremonie zur Wintersonnenwende

Zur Wintersonnenwende wird mit der Geburt des Lichtes ein Neubeginn gefeiert. Mit gemeinsamem Trommeln und Singen danken wir der Natur für dieses wiederkehrende Ereignis. Symbolisch wird dabei ein Feuer entzündet. Ein stimmungsvolles Erlebnis für die ganze Familie.
Teilnahme auf eigene Verantwortung, Kinder nur in Begleitung von Erwachsenen.

Termin: 18.12.

Dauer: 16:00 – 18:00 Uhr

Kosten: freie Spende

Treffpunkt: Rosalienkapelle Parkplatz, Rosalia 10, 7210 Forchtenstein

Ausrüstung: gutes Schuhwerk und witterungsangepasste Kleidung, Taschenlampe

Info & Anmeldung: Helmut Löffler, Telefon 0664/5478921, sync@institut-sync.at



Foto: Weingut Lassl

Wein & Kultur in Siggüß

In unserem Weingut fügen sich nicht nur die verschiedenen Charaktere unserer Familienmitglieder stimmig zusammen, sondern auch die jeweilige Typizität zweier Weinbaugebiete – Rosalia DAC und Leithaberg DAC. Unser Betrieb und der Großteil unserer Weingärten liegen in Siggüß im Weinbaugebiet Rosalia DAC, aber wir bewirtschaften auch einige Rieden in Klingenbach im Leithaberg-Gebiet. Genießen Sie eine kurze Wanderung zu den Landschaftsprojekten von Heinz Bruckschwaiger (Himmelsleiter, Oktaeder, Zeitstuhl) mit anschließender Weinverkostung im Weingut Lassl.

Termine: jederzeit nach Vereinbarung

Dauer: ca. 3,5 h

Kosten: pro Person € 20,- (Weinverkostung mit 6 Weinen und Aufstrich mit Gebäck)

TeilnehmerInnen: mind. 10 Personen

Treffpunkt: Weingut Lassl, Wiener Neustädter Straße 60, 7032 Siggüß

Info & Anmeldung: Weingut Lassl, Telefon 02626/71381, office@weingut-lassl.at, www.weingut-lassl.at



Foto: Bianca Forstik

Waldbaden mit allen Sinnen – eintauchen – genießen – entspannen

Bäume gelten als beispielhaft für den Einklang zwischen Mensch und Natur. Waldbaden im Japanischen als Shinrin Yoku bezeichnet, hat einen wissenschaftlich belegten Entspannungseffekt auf Körper und Geist. So reicht schon ein kurzer Aufenthalt im Wald, um merkbar Stress abzubauen. Beim Waldbaden lernst du gezielte Übungen kennen, um die positive Wirkung des Waldes zu intensivieren. Entschleunige und entspanne bei dieser Wald-Wellness!

Termine: auf Anfrage

Dauer: 2,5 h

Kosten: auf Anfrage

Ausrüstung: festes Schuhwerk

TeilnehmerInnen: mind. 4, max. 12 Personen ab 16 Jahren

Treffpunkt: 7212 Forchtenstein (genaue Adresse wird bei Anmeldung bekannt gegeben)

Info & Anmeldung: Live now Entspannungs- & Achtsamkeitstraining, Bianca Forstik, Telefon 0699/12908854, office@livenow.at, www.livenow.at





Foto: Harald Schau



Foto: Helmut Löffler



Foto: Naturpark Rosalia-Kogelberg

Sammelspaziergang: Saatgut von Wildpflanzen

Bei einem Spaziergang über die Hänge des Kogelberges erkunden wir die Natur und insbesondere die artenreiche Pflanzenwelt. Dabei betrachten wir unterschiedliche Lebensräume und überlegen, welche ihrer BewohnerInnen auch in einem Naturgarten Platz finden könnten und wie wir entsprechendes Saatgut sammeln. Fragen zum Anbau von regionaltypischen Wildpflanzen und zur Pflege eines Naturgartens sind willkommen.

Termine: 25.06., 17.09.

Dauer: 09:00 – 12:00 Uhr

Kosten: Erw. € 15,- / Kinder ab 5 Jahren € 5,-

Ausrüstung: wetterfeste Kleidung, (verschleißbares) Eimerchen

TeilnehmerInnen: mind. 6, max. 20 Personen

Treffpunkt: Parkplatz vor dem Naturbadeteich, Bahnstraße 500, 7222 Rohrbach bei Mattersburg

Info & Anmeldung: REWISA Netzwerk, Harald Schau, Telefon 0664/3646712, hrid@kyosk.net, www.rewisa-netzwerk.at



Keltische Rituale im Jahreskreis

Bei den Kelten hatten Jahreskreisfeste eine besondere Energie und enorme Bedeutung. Natur und Menschen ändern zu diesen Zeiten ihren Lebensrhythmus.

So wie damals die Druiden unterstützen wir SchamanInnen mit Hilfe von speziellen Ritualen die Realisierung von persönlichen Anliegen der TeilnehmerInnen.

Wir starten mit einer leichten Wanderung und nehmen die Stimmung der Rosalia wahr. Mit Trommeln & Singen am Lagerfeuer spüren wir die Kraft des besonderen Abends.

Termine: 18.03., 24.06., 23.09.

Dauer: 19:00 – 21:00 Uhr

Kosten: freie Spende

Ausrüstung: festes Schuhwerk, witterungsangepasste Kleidung, Taschenlampe

TeilnehmerInnen: mind. 5, max. 25 Personen

Treffpunkt: Parkplatz der Rosalienkapelle, Rosalia 10, 7212 Forchtenstein

Info & Anmeldung: Helmut Löffler, Telefon 0664/5478921, sync@institut-sync.at, www.institut-sync.at



Wallfahrt zum alten Kloster in Baumgarten

Eines der interessantesten Kulturdenkmäler der Region ist das 1475 erbaute ehemalige Pauliner- und Einsiedlerkloster in der Nähe von Baumgarten. Die renovierte spätgotische Klosterkirche ist heute Zentrum der Marienverehrung der burgenländischen Kroaten. Von Mai bis Oktober werden jeden 13. des Monats kroatische Fatimafeiern abgehalten.

Am 17. September 2022 findet wieder der berühmte Klosterkirtag mit zweisprachigem Gottesdienst, einem Schmankerlmarkt mit Spezialitäten aus dem Naturpark Rosalia – Kogelberg, Jahrmarkt, Frühschoppen mit Blasmusik und Klosterführungen statt.

Sehenswert ist auch die im Jahr 1762 gepflanzte Winterlinde vor dem Kloster, die als Naturdenkmal ausgewiesen wurde.

Klosterführungen nach Voranmeldung im Gemeindeamt: 7021 Baumgarten, Florianiplatz 10, Telefon 02686/2216, post@baumgarten.bglld.gv.at



Foto: Forchtenstein



Foto: Naturpark Rosalia-Kogelberg



Foto: Gemeindefachdienst

Burg Forchtenstein: Waffen, Schätze und Burgmaus Forfel

Die Burg Forchtenstein liegt weithin sichtbar auf einem Dolomittfelsen oberhalb der Ortschaft. Dieses mächtige Bollwerk gilt als eines der bedeutendsten Wahrzeichen des Burgenlandes auf den Ausläufern des Rosaliengebirges. Sie beherbergt die Schatz- und Waffensammlung der Fürsten Esterházy. Neben den Schausammlungen werden hier auch Naturerlebnisführungen angeboten. Im Juli und August können sich Jung und Alt zusammen mit der Burgmaus Forfel auf eine fantastische Zeitreise durch die Burg begeben – beim Familienprogramm „Burg Forchtenstein Fantastisch“.

Information und Anmeldung:

Burg Forchtenstein,
Telefon 02626/81212,
burg-forchtenstein@esterhazy.at,
www.burg-forchtenstein.at



Veranstaltungstipp

Advent im Christbaumdorf

Einer der schönsten Weihnachtsmärkte in der Region Mittelburgenland – Rosalia
Nähere Infos:
www.tourismus-badsauerbrunn.at



Rosarium und Duftrosenweg

Erleben Sie im Rosarium im Kurpark Bad Sauerbrunn ein zauberhaftes Duft- und Farbtheater, in dem ganzjährig etwa 1600 Rosen in 300 Sorten zu bestaunen und zu „beriechen“ sind. Im Herzen dieses Rosentheaters befindet sich der in Österreich einmalige Duftrosenweg für Menschen mit Sehbehinderung. Hier kann der Zauber der Rosen über den Geruch und über Infotafeln in Brailleschrift wahrgenommen werden.

Gut BeHUTet zum Rosenfest: Am 11. und 12.06.2022 findet wieder das traditionelle Rosenfest statt. Im wunderschönen Ambiente des Kurparks dreht sich alles um die Rose!

ROSARIUM Bad Sauerbrunn

Schubertallee
7202 Bad Sauerbrunn
www.rosarium.at



NATUR.TANK.STELLE Natur tanken!

Die Schattendorfer Natur.Tank.Stelle lädt alle BesucherInnen herzlich dazu ein, die Seele baumeln zu lassen und die Natur mit allen Sinnen zu genießen. Entspannen Sie an den gemütlich gestalteten Aufenthaltsbereichen und lassen Sie den Blick über die naturnahe Teichanlage schweifen. Zu entdecken gibt es vieles, sowohl im Wasser als auch an Land. Der Lehrpfad bietet zudem interessante Informationen zu den Lebensräumen und zu den (Zier-)Pflanzenarten der Natur. Tank.Stelle. Für bewegungsfreudige Gäste stehen Outdoor-Fitnessgeräte zur Verfügung, welche jederzeit genutzt werden können.

Die Natur.Tank.Stelle bietet eine attraktive Naherholungsmöglichkeit und dient als Ausgangspunkt für Wanderungen und Erkundungstouren in die Region rund um den Kogelberg. Die Natur.Tank.Stelle ist frei zugänglich und kann jederzeit besucht werden.

Adresse: (Rückhaltebiotop), Am Ende der Mattersburger Straße in Richtung Kogelberg/Ortsausgang, 7022 Schattendorf

Information: Tourismusbüro der Marktgemeinde Schattendorf,
Telefon 02686/2125,
Schuhmühle, Telefon 02686/24483,
0664/5036536 oder 0650/5718601,
post@schattendorf.bgld.gv.at,
www.schattendorf.at



Geführte Touren

Nationalpark Neusiedler See - Seewinkel
2022

Naturpark Landseer Berge



Foto: ARGE Naturparke

Grenzerlebnisse zwischen Keltenfürsten und Vulkaniern

Der Naturpark Landseer Berge ist zur Gänze Landschaftsschutzgebiet. Er liegt im westlichen Teil des Sonnenlandes Mittelburgenland und umfasst auch Teile der angrenzenden Buckligen Welt in Niederösterreich. (Keltendorf Schwarzenbach). Die Gesamtfläche des Naturparks beträgt circa 6500 Hektar. Eingebettet in eine herrliche Landschaft liegt die Burgruine Landsee, eine der größten Burgruinen Europas, welche im 12. Jahrhundert erbaut wurde.

Die Highlights der Landseer Berge:

eine abwechslungsreiche Kulturlandschaft, Wanderwege, Radwege, eine der größten Burgruinen Mitteleuropas (Landsee) mit Open-Air-Veranstaltungsbühne und Aussichtsturm, Kelten-Festival und Aussichtsturm in Schwarzenbach, Schloss Kobersdorf mit Schloss-Spielen, Kabarett, Theater, Heimatmuseum Kobersdorf, der Pauliberg, der jüngste Vulkan Österreichs mit Vorkommen von Natur – Glas und Natur – Keramik, Naturpark – Badeseen Kobersdorf und Markt St. Martin, Erlebnisbad Kaisersdorf, die idyllische Gemeinde Weingraben

Der Naturpark Landseer Berge umfasst folgende Gemeinden: Markt St. Martin, Kaisersdorf, Weingraben, Kobersdorf, Schwarzenbach

KONTAKT

Naturparkbüro Landseer Berge
Kirchenplatz 6
7341 Markt St. Martin
Telefon 02618/52118
info@landseer-berge.at
www.landseer-berge.at



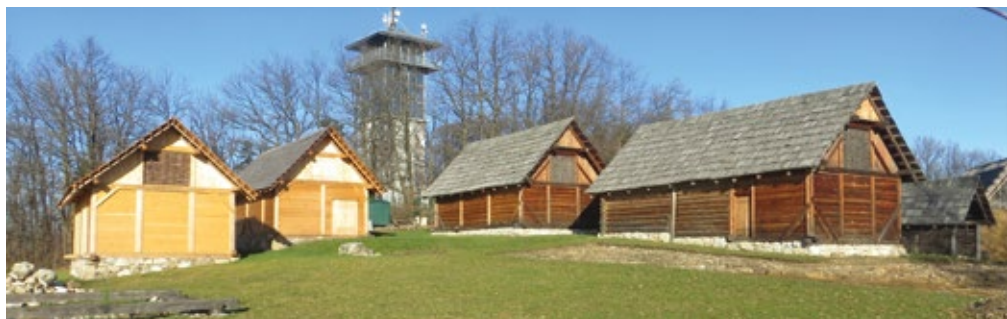


Foto: Naturpark Landseer Berge

Geführtes Programm durch das Keltendorf

Ein Erlebnis für die gesamte Familie bietet die Führung durch das Areal des Burgbergs. Den Erlebnispfad entlang erkunden Sie die keltische Wallanlage sowie das Festgelände, Wohn- und Handwerksviertel des keltischen Dorfes. In dieser wunderbaren Natur und der atemberaubenden Landschaft treffen Sie auch Hängebauschweine, Gänse, Pfäue, Ziegen, Emus und Alpakas, die Sie den Erlebnispfad entlang willkommen heißen.

Im Archäologischen Freilichtmuseum wird Ihnen das Leben der Kelten anhand von Rekonstruktionsbauten anschaulich erläutert. Fürstenhäuser, Stall- und Wirtschaftsgebäude wurden nicht nur mit originalgetreuen Werkzeugen erbaut, sondern sind auch mit originalgetreuen Ausstattungen versehen. Im „Haus der Archäologischen Funde“ finden Sie Originalfunde aus der Bronze- und Eisenzeit und erhalten durch moderne 3-D-Animation sowie anhand von Modellen einen Einblick in das Leben einer keltischen Stadt sowie der Forschungsgeschichte am Burgberg.

Der 26 Meter hohe Aussichtsturm lockt nicht nur mit einer atemberaubenden Aussicht über die Bucklige Welt und

den Naturpark Landseer Berge, „das Turmcafé“ verwöhnt Sie an Freitagen, Samstagen, Sonntagen und Feiertagen von 09:00 bis 18:00 Uhr (voraussichtlich Anfang Mai bis Ende Oktober) mit regionalen Köstlichkeiten, Frühstück und selbstgemachten Mehlspeisvariationen.

Im Turmshop können Sie nicht nur Souvenirs, sondern auch kulinarische Produkte sowie längst vergessene Handwerksprodukte der örtlichen DirektvermarkterInnen erstehen.

Führungen durch das Erlebnissgelände mit Besuch des Archäologischen Freilichtmuseums und des Aussichtsturms sind nach Vereinbarung ganzjährig möglich.

Führungen sind individuell gestaltbar.

Aktiv erlebnisführungen für Schulklassen und Kindergärten können mit zusätzlichen Angeboten z. B. dem Erstürmen der Wallanlage, dem Backen von Fladenbrot, dem Basteln von keltischem Schmuck, Bogenschießen, Kriegsbemalung oder dem Brauen von Zaubertrank gebucht werden!

Wanderungen mit Alpakas sind gegen Voranmeldung möglich!

TeilnehmerInnen: ab 15 Personen

Dauer: orientiert sich am gewünschten Programm (Erwachsene: 1 – 3 h, Schulklassen / Kindergärten 2 – 4 h)

Kosten: orientieren sich am gewünschten Programm

Treffpunkt: Parkplatz vor der keltischen Wallanlage

Info & Anmeldung: Naturparkbüro, Telefon 02618/52118, Gemeindeamt Schwarzenbach, Telefon 02645/5201, www.schwarzenbach.gv.at

Eintritt ins Freilichtmuseum durch das Drehkreuz möglich: Euro € 2,- (im Winter geschlossen)

Eintritt in den Aussichtsturm: freie Spende



HIGHLIGHT:

KELTENFEST VOM 17. – 19.06.

Das **Keltenfest** bietet Archäologie, Musik und Kulinarik in einem, Sonnwendfeuer am Samstag, Tag der Schulen am Freitag (mit Voranmeldung), Livemusik, archäologische Workshops, Keltinnenmarkt etc. an allen 3 Tagen.





Foto: Naturpark Landseer Berge



Foto: Naturpark Landseer Berge



Foto: Naturpark Landseer Berge

Keltentage „Belebtes Dorf“ – Das Keltendorf erwacht zum Leben!

Wie haben die Menschen vor Christi Geburt gelebt? Wie waren sie gekleidet und was haben sie gegessen? Die Marktgemeinde Schwarzenbach veranstaltet gemeinsam mit der Reenactmentgruppe „Boii Pannonia“ alljährlich die Keltentage „Belebtes Dorf“ im Archäologischen Freilichtmuseum. Als bereits internationaler Event beleben neben den Boii Pannonia Reenactmentgruppen aus Tschechien, der Slowakei, Deutschland, der Schweiz, Frankreich, Italien und Slowenien sowie aus ganz Österreich das Archäologische Freilichtmuseum am Burgberg. Erleben Sie hautnah, wie der Alltag in einer keltischen Stadtgemeinschaft ausgesehen hat.

- Kochen / Brot backen am offenen Feuer
- Glasperlenherstellung
- Wolle färben mit Pflanzenfarben
- Butter-/Käseerzeugung
- Leder-/Holzbearbeitung
- Textilhandwerk
- Schmiede

Termin:

August 2022 – genauer Termin unter www.schwarzenbach.gv.at

Info & Anmeldung: Naturparkbüro,
Telefon 02618/52118,
Gemeindeamt Schwarzenbach,
Telefon 02645/5201,
www.schwarzenbach.gv.at



Kindergeburtstage am Keltenfestgelände

Entdecke spielend mit deinen FreundInnen Pflanzen und Tiere des Waldes und begegne ebensolchen auf dem Festgelände. Feiere mit uns einen unvergesslichen Geburtstag! Dabei werden den Kindern der Naturpark Landseer Berge, die Kelten und die Tiere am Erlebnisgelände des Burgbergs näher gebracht. Auf Wunsch können Schweine, Ziegen und Alpakas aus nächster Nähe kennengelernt, das Freilichtmuseum erkundet, Fladenbrot gebacken und der Aussichtsturm bestiegen werden.

Termine: jederzeit nach Vereinbarung

Dauer: orientiert sich am gewünschten Programm

Kosten: orientieren sich am gewünschten Programm

Treffpunkt: Parkplatz vor keltischer Wallanlage

Info & Anmeldung: Naturparkbüro,
Telefon 02618/52118,
Gemeindeamt Schwarzenbach,
Telefon 02645/5201,
www.schwarzenbach.gv.at



Bauernmarkt in Kobersdorf

Um unseren Naturpark Landseer Berge mit neuen Akzenten zu bereichern, wird jeden ersten Samstag in den Monaten Mai bis Oktober ein Bauernmarkt veranstaltet. Damit wird den DirektvermarkterInnen unserer Region eine zentrale Plattform für die Präsentation und den Verkauf ihrer bäuerlichen Produkte geboten. Das saisonal bedingte Angebot umfasst Fleisch und veredelte Fleischprodukte vom Schwein, Wild, Schaf, Strauß sowie frischen Fisch. Aber auch Milchprodukte, verschiedene Sorten Schnittkäse, Schafkäse, Aufstriche, Einkochtes, Fruchtaufstriche, Honigerzeugnisse bis hin zu Kräutern, Likören, Schnäpsen, Wein, Obst und Gemüse können erworben werden. Dazu passend frisches Bauernbrot aus der Region. Erleben Sie den Naturpark von seiner „schmackhaftesten“ Seite – lassen Sie sich das nicht entgehen.

Jeden 1. Samstag im Monat von Mai bis Oktober

**Ort: Heimathaus-Garten
7332 Kobersdorf, Waldgasse 13**

Uhrzeit: 09:00 – 12:00 Uhr

Nähere Infos: Obfrau Christine Binder, Telefon 0660/1471969



Foto: Marktgemeinde Kobersdorf



Foto: Viktor Fertsak

Schloss Kobersdorf – Führungen für Groß und Klein

Dieses eindrucksvolle ehemalige Wesserschloss an der alten Ostgrenze Österreichs war lange dem Verfall preisgegeben. In den letzten Jahrzehnten wurde es jedoch liebevoll renoviert. Die Anlage bietet mit ihrem architektonisch schönen Innenhof, interessanten Wehranlagen und schweren Wachtürmen, einer stuckverzierten gotischen Kapelle und einem frühbarocken Freskensaal viele interessante Besonderheiten. Heute ist das malerische Schloss ein Ort der kulturellen Begegnungen: **Jährlich finden hier die Schloss-Spiele, Konzerte, ein malerischer Weihnachtsmarkt und andere Veranstaltungen statt.**

Spannende Führungen durch das Schloss für Groß und Klein:

Termine: gegen Voranmeldung

Dauer: ca. 1 h

Kosten: € 7,- pro Person

TeilnehmerInnen: mind. 20 Personen

**Anmeldung: Schloss Kobersdorf,
7332 Kobersdorf,
Telefon 02622/27711-4,
kontakt@schloss-kobersdorf.at**



Schloss-Spiele Kobersdorf „Der Bockerer“

von 05. – 31.07.

Das Schloss Kobersdorf bildet seit 1972 den stimmungsvollen Rahmen für Theateraufführungen und musikalische Darbietungen. Künstlerischer Leiter der Schloss-Spiele Kobersdorf ist der Schauspieler Wolfgang Böck. Bei den Schloss-Spielen Kobersdorf steht von 05.07. bis 31.07.2022 „Der Bockerer“ auf dem Programm.

Mit der tragischen Posse „Der Bockerer“ schufen der Schauspieler Peter

Preses und der Schriftsteller Ulrich Becher 1946 im New Yorker Exil eine nachdenkliche Episodenfolge mit kabarettistischen Pointen. Die sympathische Titelfigur steht in der Tradition altösterreichischer Aufmüppigkeit – irgendwo zwischen dem widerborstigen Hans Wurst, Nestroys schlauen Helden, und dem braven Soldaten Schwejk.

Premiere: 05.07.

**16 reguläre Aufführungen,
jeweils DO – SO: 07. – 10.07., 14.
– 17.07., 21. – 24.07., 28. – 31.07.**

**Vorstellungsbeginn: jeweils um
20:30 Uhr**

**Vorstellungsort:
7332 Schloss Kobersdorf,
Prof. Martha Bolldorf-Platz 1**

Kartenservice & Information:

**KBB – Kultur-Betriebe
Burgenland GmbH
c/o Schloss-Spiele Kobersdorf
7000 Eisenstadt, Franz Schubert-
Platz 6, Telefon 02682/719-8000,
Fax 02682/719-8051,
schloss-spiele@kobersdorf.at,
www.schlossspiele.com**





Foto: Naturpark Landseer Berge



Foto: Franz Kovacs



Foto: Franz Kovacs

Heimathaus Kobersdorf

In sechs Räumen wird anhand von über 80 Exponaten und zahlreichen Kartenbildern und Fotos eine Gemeinde vorgestellt, die viele unverwechselbare Besonderheiten aufzuweisen hat und auch touristisch einiges bietet. Von Mai bis Oktober kann die Schau-sammlung im Heimathaus gegen Voranmeldung besucht werden.

Jeden 1. Samstag im Monat, wenn der Bauernmarkt im Heimathaus-Garten stattfindet, kann das Heimathaus be-sichtigt werden.

Termine: gegen Voranmeldung

Dauer: ca. 1 h

Kosten: Erw. € 4,- / ab 12 Personen € 3,50 / SchülerInnen (6 – 14 Jahre), StudentInnen, PensionistInnen € 3,50
Führungen: Erw. € 2,- / Schüler-Innen (6 – 14 Jahre), StudentInnen € 2,- / PensionistInnen € 1,-

Anmeldung: Christine Binder,
Telefon 0660/1471969,
christine.binder2@gmail.com



Expedition für Kinder Ruine Landsee

Begeben wir uns gemeinsam auf die Suche nach den auch heute noch sichtbaren Spuren aus vergangenen Zeiten! Entdecke und erforsche die geheimnisvollen Plätze der Burgruine und lausche spannenden Geschichten und Legenden rund um die Machenschaften des Räubers Magusch.

Termine: April bis Oktober
nach Voranmeldung

Dauer: ca. 3 h

Kosten: € 9,- pro Kind, inkl.
Materialkosten

TeilnehmerInnen: mind. 10
Personen

Treffpunkt: Parkplatz
Burgruine Landsee

Anmeldung: Frau Schütz,
Telefon 0664/7981316



Mystik und Dichtung auf der Ruine Landsee

Sie ist eine der größten Burgruinen Mitteleuropas und wurde 2015 zum schönsten Platz im Burgenland gewählt. Erleben Sie die Burgruine Landsee mit ihren vielfältigen Geheimnissen, die schon die Heimatdichterin Mida Huber zu klingenden und mystischen Worten inspirierte.

Im Anschluss besteht die Möglichkeit gegen Voranmeldung das Mida-Huber-Gedenkhäus zu besichtigen.

Termine: April bis Oktober
nach Voranmeldung

Dauer: 1,5 h

Kosten: Erw. € 3,50 / mit Führung:
€ 5,50 / Gruppenermäßigung

TeilnehmerInnen: mind. 10
Personen

Treffpunkt: Parkplatz
Burgruine Landsee

Anmeldung: Frau Schütz,
Telefon 0664/7981316





Foto: Kohlmann

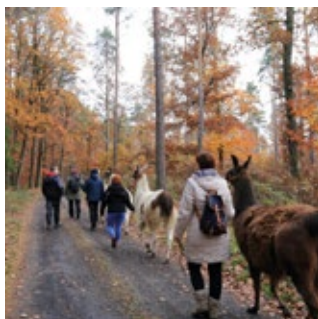


Foto: Sabine Rath



Foto: ARGE Naturparke

Bienen- und Honigerlebnisführung

In dieser Erlebnisführung mit Imker Manfred Kohlmann wird die Biene anhand von Glasschaukästen vom Entstehen bis zur Geburt einer Bienenkönigin erläutert. Auch die Honigerzeugung im Bienenstock wird genau erklärt. Anschließend wird bei einer Honigverkostung die Weiterverarbeitung von Propolis und Bienenwachs zu Naturcremes erklärt. Imker Manfred hat auch die EU-Zertifizierung zur Erzeugung von folgenden Bienenprodukten:

- Propoliscreme
- Propoliscreme mit Latschen u. Lärchenkieferextrakten
- Gelee-Royal-Creme (Gelee Royal ist das Königinnenfutter)
- Propolistropfen

Alles reine Naturprodukte ohne Chemie und Konservierungsstoffe.

Termine: nach telefonischer Vereinbarung von April bis September

Dauer: ca. 3 h

Kosten: Erw. € 10,- / Kinder ab 6 Jahren € 7,- / Familien und Gruppen ermäßigt

TeilnehmerInnen: mind. 2, max. 20 Personen

Treffpunkt: Mühlgasse 18, 7342 Kaisersdorf

Info & Anmeldung: Imker Manfred Kohlmann, Telefon 0681/20851100, km55@outlook.at

Sabines Lama-wanderungen

Das Naturerlebnis mit Lamas in den Landseer Bergen im sonnigen Burgenland. Erleben Sie eine spannende, lehrreiche und unvergessliche Wanderung über sanfte Wiesen und Feldwege.

Fühlen Sie die sanfte Ausstrahlung der Lamas und genießen Sie die Eindrücke der Natur.

Termine: gegen Voranmeldung

Dauer: kleine Wanderung 2 h, Halbtageswanderung 4 h

Kosten: € 25,- pro Person kleine Wanderung / € 48,- pro Person Halbtageswanderung

Ausrüstung: festes Schuhwerk

TeilnehmerInnen: mind. 2 Personen

Treffpunkt: 7341 Neudorf bei Landsee Nr. 38

Info & Anmeldung:

Sabine und Richard Rath,
office@sabines-lamawanderungen.at
www.sabines-lamawanderungen.at



Erlebnistag Bauernhof

Einen Tag lang Biobauernhof mit allen Sinnen erleben, einen Tag lang sich so richtig austoben, köstliche Hofspezialitäten selbst herstellen und genießen. All das bietet der Keltenhof Oberger inmitten einer großartigen Landschaft. Aber macht euch selbst ein Bild.

Termine: jederzeit nach Voranmeldung, mindestens 14 Tage vorher

Dauer: ca. 3,5 h

Kosten: Erw. € 15,- / Kinder € 12,-

Ausrüstung: für Kinder: Gummistiefel, zweite Socken, zweite Hose, evtl. Gatschhose

TeilnehmerInnen: mind. 10 Personen

Info, Anmeldung & Treffpunkt:
Reinhold Oberger, Schölderl 12,
2803 Schwarzenbach,
Telefon 0676/5113421





Foto: Naturschule Rabe



Foto: Naturschule Rabe



Foto: Sonnenland Funsport

Naturparktag

Für alle Schulen und Kindergärten im Naturpark. Projektstage zu verschiedenen Naturthemen:

- Was krabbelt da? Die faszinierende Welt der Wirbellosen
- Nützlinge im Garten – Wie mir nicht nur Löwen im Garten helfen
- Gartenvögel – Wer fliegt denn da?
- Richtig Vögel füttern
- Waffen der Natur – Von Spießen, Giften & Zähnen
- Naturkunst – Von Farben, Federn und Pinseln

Termin: individuelle Terminvereinbarung (4 Unterrichtseinheiten)

Kosten: € 150,- pro Gruppe (eventuell zzgl. Materialbeitrag)

Ausrüstung: feste Schuhe, wetterangepasste Kleidung

Treffpunkt: in der jeweiligen Schule

Anmeldung: Naturschule Rabe, Telefon 0681/20904583, office@naturschule-rabe.at, www.naturschule-rabe.at



GenussWald – Kräuterwanderung

Kennenlernen genießbarer und heilsamer Pflanzen im Wald und am Wegesrand. Heimische Kräuter sind sehr vielfältig und gesund, bei dieser Wanderung lernen Sie ihre Wirkungen auf den Körper und Rezeptmöglichkeiten kennen. Verschiedene Pflanzen werden verkostet und vor Ort zubereitet.

Termine: 14.05., 17.09. / Weitere Termine auf Anfrage möglich

Dauer: 14:00 – 17:00 Uhr

Kosten: € 28,-

Ausrüstung: feste Schuhe, wetterangepasste Kleidung

TeilnehmerInnen: mind. 4, max. 12 Personen

Treffpunkt: 7342 Kaisersdorf, Waldgasse (Parkplatz vorm Freibad)

Info & Anmeldung: Naturschule Rabe, Nina Rassinger, Telefon 0681/20904583, office@naturschule-rabe.at, www.naturschule-rabe.at



Sonnenland FUNCART

Downhill-Touren mit dem neuesten Funsport-Gerät

Auf dem Pauliberg inmitten des Naturparks Landseer Berge liegt der Startpunkt der Sonnenland-Funcart-Touren. Die Tour erstreckt sich ca. 3,7 km hangabwärts bis zur alten Waldquelle bei Kobersdorf. Unter Aufsicht von zwei Guides wird den TeilnehmerInnen auf der abwechslungsreichen Talfahrt eine Portion Mut, aber auch Feingefühl abverlangt.

Die geführten Funcart-Touren bieten puren Fahrspaß für jede Altersgruppe! Kinder ab 8 Jahren können bereits ein eigenes Cart lenken, jüngere Kinder fahren auf dem Schoß eines Erwachsenen mit.

Details zu den Touren:

TeilnehmerInnen: ab 8 bis max. 18 Personen

Dauer: ca. 2 h

Kosten: € 34,- pro Person (inkl. Transfer im Taxi)

Treffpunkt: Basaltwerk Pauliberg/Landsee, 7341 Markt St. Martin (oder nach Vereinbarung)

Info & Anmeldung: Telefon 02613/80100, info@draisinentour.at





Foto: Franz Kovacs

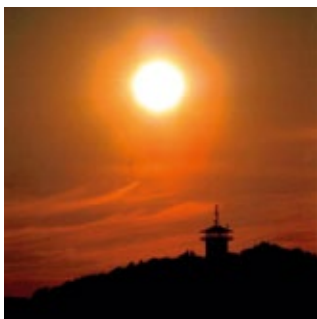


Foto: Naturpark Landseer Berge



Foto: Naturpark Landseer Berge

Sternwanderung zur Ruine Landsee

**Zum schönsten Platz 2015
des Burgenlandes wandern!**

Aus allen neun Orten des Naturparks Landseer Berge starten naturbegeisterte WanderInnen zu einer Sternwanderung durch die abwechslungsreiche Landschaft zu einem gemeinsamen Treffpunkt, der Ruine Landsee. In gemütlicher Runde kann man bei Musik, Speis und Trank den Tag in den beeindruckenden Mauern der Ruine ausklingen lassen.

Termin: 28.08.

**Info: Naturparkbüro Markt
St. Martin, Telefon 02618/52118,
info@landseer-berge.at,
www.landseer-berge.at**



Zum Selbsterkunden ...

BURGRUINE LANDSEE

Entdecken Sie eine der größten Burgruinen Mitteleuropas! Das Gemäuer der mittelalterlichen Burgruine bietet hinter jedem Tor überraschende Eindrücke. Über Brücken und durch verschiedene Bauteile der imposanten Befestigungsanlage gelangen Sie schließlich zum Burgfried, dem „Don Jon“, von dessen Aussichtsplattform Sie einen herrlichen Rundblick in das Mittelburgenland, zum Neusiedler See und in die Bucklige Welt genießen können.

**Öffnungszeiten: Anfang April bis
Ende November, täglich von
09:00 – 18:00 Uhr**

Kosten: Erw. € 3,50 / Kinder € 2,-

SPAZIERGANG ZUM „HEXENSTEIN“

In der Nähe von Kaisersdorf gibt es eine besondere Felsformation, den „Hexenstein“. Vom Parkplatz beim Erlebnisbad in Kaisersdorf der Straße rechts folgen. Diese mündet am Waldrand in eine Forststraße. Dieser einen guten Kilometer folgen bis zur ersten Forststraße rechts. Einbiegen, nach etwa 300 Metern sind links im Wald die Felsformationen des Hexenfelsens zu erkennen.

Startpunkt: Erlebnisbad Kaisersdorf

Gehzeit: ca. 15 min

Weglänge: ca. 1,5 km

Jederzeit zugänglich!

WALDQUELLE BAUMLEHRPFAD KOBERSDORF

Lernen Sie bei einem Spaziergang den Waldlehrpfad entlang die verschiedenen Baum- und Straucharten des Naturparks Landseer Berge kennen! Den Weg entlang werden auf Schautafeln und anhand lebender Bäume die typischen Arten der Region beschrieben. Dazu zählen natürlich Eiche und Buche, aber auch seltene Baumarten wie etwa der Speierling. Die Bäume „erzählen“ dabei über ihr Alter, ihr Vorkommen und über ihre Besonderheiten. Die Blätter, Früchte und Keimlinge der Baumarten werden in detailgetreuen Zeichnungen dargestellt. Zu kleinen Pausen laden Sitzgelegenheiten entlang des Weges ein: Dort können Sie gleich Ihr Wissen testen und abgefallene Blätter oder Samen den jeweiligen Bäumen zuordnen. Der Zeltlagerplatz, der als Start- oder Endpunkt der Wanderung genutzt werden kann, kann auch für ca. 50 Personen gemietet werden.

**Startpunkt: Zeltlagerplatz in
Kobersdorf**

**Endpunkt: Naturpark Badeseesee
Kobersdorf**

Gehzeit: ca. 20 min

Weglänge: ca. 1 km

Jederzeit zugänglich!

**Kontakt: Gemeinde Kobersdorf,
Telefon 02618/8200**





Foto: Franz Strangl



Foto: ARGE Naturparke

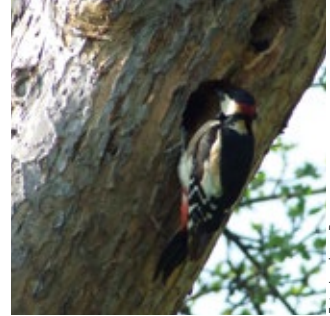


Foto: Landseer Berge

Das Turmcafé – Natur, Kultur, Genuss für Groß und Klein

Gleich beim Aussichtsturm des Kelten dorfs Schwarzenbach (vorbei an Emus, Tauben, Hängebauchschweinen, Ziegen, Alpakas und Pfauen) gelangt man zum Turmcafé. Von der großzügigen Terrasse unter den schattenspendenden Baumkronen oder vom überdachten Terrassenbereich (für 30 Personen) schweift der Blick über das Freilichtmuseum. Das Turmcafé-Team legt besonderen Wert auf örtliche und regionale Produkte, damit das Frühstück, die saisonalen Tagesgerichte, Jausen und Mehlspeisen noch köstlicher schmecken und dank des ausgezeichneten Getränke- und Weinangebots abgerundet werden können.

Öffnungszeiten: April bis September; Fr, Sa, So und Feiertag von 09:00 – 18:00 Uhr und gegen Voranmeldung

Frühstück: 09:00 – 12:00 Uhr

Turmcafé Schwarzenbach, Am Keltenwall 1, 2803 Schwarzenbach, Telefon 0664/4604202, dasTurmcafe@a1.net

Wanderung mit der Familie am Keltenberg

Die herrlich anregende Kulisse lädt zum Wandern, Radfahren, Nordic Walking, aber auch zum ganz gemütlichen Spaziergang ein. Genießen Sie die herrliche Landschaft, die Gesellschaft von Hängebauchschweinen, Gänsen, Pfauen, Ziegen, Emus und Alpakas den Erlebnispfad entlang und tauchen Sie ein in die Welt der Kelten.

Von der Aussichtsplattform des Aussichtsturms hat man einen wunderbaren Ausblick in die Bucklige Welt und den Naturpark Landseer Berge, in die Oberpullendorfer Bucht, zum Pauliberg, dem Geschriebenstein, zum Schneeberg und zur Rax.

Das Erlebnissgelände am Keltenberg ist jederzeit frei erkundbar. Der Eintritt in den Aussichtsturm (freie Spende) sowie in das Freilichtmuseum (€ 2,- am Drehkreuz) ist jederzeit möglich.

Turmcafé geöffnet von April bis September; Fr, Sa, So und Feiertag von 09:00 – 18:00 Uhr und gegen Voranmeldung

**Eintritt Aussichtsturm: freie Spende
Eintritt Freilichtmuseum: € 2,-**

**Info:
Naturparkbüro,
Telefon 02618/52118,
Gemeindeamt Schwarzenbach,
Telefon 02645/5201
www.schwarzenbach.gv.at**

Vogellehrpfad Schwarzenbach

Lernen Sie bei einem Spaziergang den Vogellehrpfad in Schwarzenbach entlang die verschiedensten Vogelarten kennen. Der Weg führt durch einen schönen Mischwald, wo anhand von Schautafeln die Vogelarten, ihr Brutverhalten, ihre Lebensgewohnheiten und ihre Nahrung erläutert werden. Ganz oben angekommen wird man mit einem herrlichen Ausblick auf die Welt der 1000 Hügel belohnt.

Um die Vögel auch hautnah beobachten zu können, wurden auch Nistkästen für Höhlenbrüter aufgestellt, um diesen mehr Brutmöglichkeiten zu bieten.

Jederzeit zugänglich!

Länge: ca. 1,2 km

Start: ca. 400 m vom Gemeindeamt Schwarzenbach entfernt.

**Info:
Marktgemeinde Schwarzenbach,
Telefon 02645 5201,
gemeinde@schwarzenbach.gv.at,
www.schwarzenbach.gv.at**

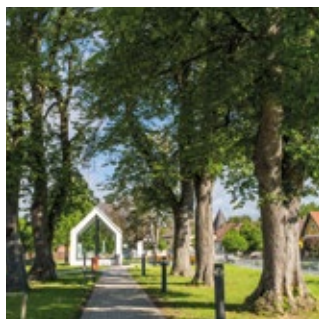


Foto: Marktgemeinde Kobersdorf



Foto: Marktgemeinde Kobersdorf

Quelle im Elisabethpark

Kobersdorf besitzt einen natürlichen Reichtum an Mineralwasser. Im Elisabethpark kann man das bekannte Kobersdorfer Mineralwasser direkt aus der Quelle trinken. Es ist ein hervorragender Sauerling, also ein Gesundbrunnen, und wird gegen Nieren- und Blasenleiden, Magen- und Darmkrankheiten, aber auch zur Entschlackung empfohlen.

7332 Kobersdorf, Elisabethplatz

Info: Gemeinde Kobersdorf

Telefon 02618 8200

www.kobersdorf.at

Veranstaltungstipps

Keltenfestival

17. – 19.06.

Schloss-Spiele Kobersdorf

„Der Bockerer“

05.07. – 31.07.

Sternwanderung

am 28.08.

Martinikirtag

11.11. in Markt St. Martin



Für alle Wasserratten

An heißen Sommertagen bietet der Naturpark erfrischende Abkühlung. Sowohl der Naturpark-Badesee als auch die drei Freibäder bieten neben dem erfrischenden Nass vielfältige Freizeitangebote (Beachvolleyball, Kegeln etc.) und ein Buffet. Die Wassertemperaturen erfahren Sie direkt in den Badeanlagen.

NATURBADESEE MARKT ST. MARTIN UND CAMPING „HOLIDAY FUN“

Der Naturbadesee wurde 2008 neu errichtet. Naturbelassenes Wasser ohne Zusatz von Chemie.

Die Wasserfläche beträgt 1.500m², davon sind 1.100 m² Schwimmfläche. Auf der Anlage gibt es eine Kantine mit allerlei Erfrischungen sowie Köstlichkeiten für den kleinen und großen Hunger.

Öffnungszeiten: 09:00 – 20:00 Uhr

7341 Markt St. Martin, Mühlweg 2,

Telefon 0664/5176601,

office@camping-burgenland.at,

www.camping-burgenland.at

ERLEBNISBAD KAISERSDORF

Das wunderschön am Waldrand gelegene Freibad wurde in ein attraktives Erlebnisbad umgebaut. Eine Breitrutsche, ein Geysir und Massagedüsen erfreuen die vielen badelustigen Gäste. Mit Beachvolleyball-Anlage!

Kontakt: Gemeinde Kaisersdorf,

Telefon 02617/2723

NATURBADESEE KOBERSDORF

Der See erreicht im Sommer eine Wassertemperatur von bis zu 25°C. Eingebettet in den Naturpark bietet er ein kleines Terrassen-Restaurant, Sonnenschirme, Bänke, Umkleidekabinen und Warmwasserduschen. Weiters gibt es auch einen Nichtschwimmerbereich und einen Beachvolleyballplatz.

Infos: Gemeinde Kobersdorf,

Telefon 02618/8200





burgenland

die sonnenseite österreichs

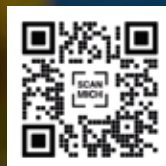
GRENZENLOSES URLAUBSVERGNÜGEN:
**MIT DER
BURGENLAND CARD!**



Schon ab der ersten Nacht in einer Card-Partnerunterkunft eröffnet sich Gästen die bunte Vorteilswelt der Burgenland Card – und das völlig kostenlos.

Kommen Sie in den Genuss von Gratis-Eintritten, exklusiven Ermäßigungen und tollen Extras. Vom Neusiedler See bis ins Südburgenland wartet eine Reihe an außergewöhnlichen Erlebnissen: Ob Weinverkostung in einer Vinothek, Bäderhopping, geführte Touren durch die Natur, vergünstigter Badespaß in einer Therme, Eintritte in Museen oder Ausstellungen und vieles mehr.

card.burgenland.info



Naturpark Geschriebenstein – Írottkö



Foto: Andreas Henscher

KONTAKT

Naturparkbüro Rechnitz
Bahnhofstraße 2a
Telefon 03363/79143
naturpark@rechnitz.at

Naturparkbüro Lockenhaus
Hauptplatz 10
Telefon 02616/2800
geschriebenstein@lockenhaus.at
www.lockenhaus.at

Naturparkinfo Markt Neuhodis
Telefon 0664/5057879
naturpark@marktneuhodis.at

Gemeindeamt Unterkohlstätten
Telefon 03354/8550
post@unterkohlstaetten.bgld.gv.at
www.naturpark-geschriebenstein.at

Wo das Burgenland in den Himmel strebt

Der grenzüberschreitende Naturpark Geschriebenstein-Írottkö bietet eine Vielzahl an Attraktionen für „Jung und Alt“.

Der Naturpark entwickelt sich immer mehr zum Eldorado für WanderInnen, SpaziergängerInnen, RadfahrerInnen, MountainbikerInnen und Nordic WalkerInnen. Mit unserer digitalen Wander- und Radkarte können Sie sich schon zu Hause Ihre interessantesten Wander- und Mountainbike-Touren zusammenstellen bzw. die beliebtesten Sehenswürdigkeiten des Naturparks miteinplanen. Mehr als 500 km markierte Wander- und Radwege, verschiedene Lehrpfade (wie ein Jagd-, Wein-, Stein-, Schmetterlings- und Pilzlehrpfad) und ein Wald-erlebnisweg laden auf beiden Seiten der Staatsgrenze die BesucherInnen ein, Wissenswertes über die Natur zu erfahren und diese einmalige Kulturlandschaft kennenzulernen.

Der Naturpark Geschriebenstein – Írottkö umfasst auf österreichischer Seite folgende Gemeinden: Lockenhaus, Markt Neuhodis, Rechnitz, Unterkohlstätten.





Foto: Burg Lockenhaus



Foto: Burg Lockenhaus



Foto: Franz Kovacs

Spezialführungen auf Burg Lockenhaus

Besuchen Sie uns und tauchen Sie in die geheimnisvolle Welt der Tempelritter und der schaurigen Blutgräfin ein, oder erproben Sie gleich selbst Ihr Talent als Ritter.

Dracula-Führung mit Gerald Axelrod: 06.08. und 07.08.

jeweils um 16:00 Uhr

20.08. und 21.08.

jeweils um 14:00 Uhr

Blutgräfin-Führung mit Gerald Axelrod:

06.08. und 07.08.

jeweils um 14:00 Uhr

20.08. und 21.08.

jeweils um 16:00 Uhr

Templer-Führungen mit Gerhard Volfing jeweils 11:00 und 13:00 Uhr: 22.05., 26.06., 14.08., 11.09., 02.10.

Kosten: € 13,- (inkl. Burgeintritt) /
Kinder ab 6 Jahren € 8,- /
Familien € 33,-

Treffpunkt & Anmeldung:
Burg Lockenhaus, Eugen Horvath
Platz 1, 7442 Lockenhaus
Telefon 02616/2394,
rezeption@ritterburg.at,
www.ritterburg.at



Dracula-Eventtheater

Die Handlung von DRACULA wird in drei Akten erzählt und orientiert sich dabei an Bram Stokers Meisterwerk. Etliche Teile der Inszenierung finden in verschiedenen Räumlichkeiten und Außenbereichen der Burg statt. Das eindrucksvolle Ambiente der Anlage unterstützt dabei die authentische Umsetzung der Geschichte. Sie wandern mit dem Ensemble durch die Burg und erleben dabei hautnah die packende Jagd auf den König der Vampire.

Optische und pyrotechnische Effekte sowie interaktive Sequenzen lassen Ihnen das Blut in den Adern gefrieren und machen aus dem spannenden Thema einen eindrucksvollen Theaterabend in außergewöhnlicher Umgebung! Gänsehaut garantiert!

Termine: Premiere 07.10.

Weitere Vorstellungen: 08., 14., 15.,
21., 22., 28., 29., 30. und 31.10.

Dauer: 2,5 h

Kosten: Vorverkauf € 38,- /
Abendkassa € 43,-
Gruseldinner oder Ritteressen
€ 36,- pro Person
Packages mit Übernachtung auf
Anfrage

Infos: Rezeption Burg Lockenhaus,
Telefon 02616/2394,
rezeption@ritterburg.at,
www.ritterburg.at



Venezianergatter – Was ist das?

Kennen Sie ein Venezianergatter? Nicht? – Dann besuchen Sie die Familie Kogl in Lockenhaus! Ein Venezianergatter ist eine alte Brettersäge aus dem 17. Jahrhundert, die nach den Plänen von Leonardo da Vinci erbaut wurde. Erleben Sie anhand eines Schauschneidens die faszinierende Funktionsweise der Säge und bestaunen Sie die liebevoll gewarteteten und gepflegten alten Werkzeuge.

Termine: nach Voranmeldung

Kosten: € 4,- pro Person

Treffpunkt: Lerchenfeld 15,
7442 Lockenhaus

Anmeldung: Familie Kogl, Telefon
0664/2249021





Foto: Esterházy'sche Privatstiftung

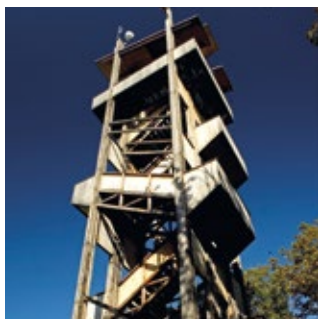


Foto: ARGE Naturparke



Foto: NUP Büro Lockenhaus

Erlebe den Wald mit allen Sinnen

Lerne die Natur mit allen Sinnen kennen. Beobachte, erforsche und entdecke! Eine waldpädagogische Wanderung ist die ideale Abwechslung zum „theoretischen“ Schulalltag. Erlebe in erholsamen und spielerischen Stunden das „Naturwunder Wald“. Versuche Dinge zu ertasten und die einzigartigen Geräusche des Waldes sowie die herrlichen Düfte der Natur bewusst wahrzunehmen!

Termine: von Mai bis Oktober gegen Voranmeldung

Dauer: 3 h

Kosten: € 7,50 pro Person (inkl. Jause und Getränk)

TeilnehmerInnen: mind. 9, max. 20 Personen

Treffpunkt: Fürst Esterházy'sche Privatstiftung – Forstbetrieb Lockenhaus, Günsersstraße 2, 7442 Lockenhaus

Info & Anmeldung:
Esterházy'sche Privatstiftung,
Telefon 02616/2244,
office@esterhazy-lockenhaus.at,
www.esterhazy-lockenhaus.eu



Wanderung mit Ausblick – Walderlebnisweg

Lassen Sie die Natur auf sich wirken. Bei einer Wanderung zur Margarethenwarte in Lockenhaus können Sie abschalten und kommen beim Walderlebnisweg vorbei. Dort lernen Sie die heimischen Bäume kennen. Den Abschluss der Wanderung macht das Erklimmen der 31 Meter hohen Margarethenwarte, bei der man einfach nur die Aussicht und den Ausblick auf die Bucklige Welt, die Rax, den Schneeberg, das Wiener Becken bis hin zum Neusiedler See und in den ungarischen Teil des Naturparks genießen kann.

Ganzjährig frei zugänglich

Ausrüstung: gutes Schuhwerk, wetterfeste Kleidung

Einstiegstelle: Parkplatz bei der Margarethenwarte, Koordinaten: 47.39613, 16.42324

**Info: Naturparkbüro Lockenhaus, Hauptplatz 10, 7442 Lockenhaus
Telefon 02616/2800,
geschriebenstein@lockenhaus.at,
www.lockenhaus.at**

Kinderwanderung in Lockenhaus

Lassen Sie Ihre Kinder die Natur auf spielerische und lustige Weise kennenlernen. Bei einer spannenden und abenteuerlichen Wanderung in Zusammenarbeit mit der Institution „Gesundes Dorf“ erleben die Kinder den Wald in all seinen Facetten.

Termine: im August gegen Voranmeldung

Ausrüstung: gutes Schuhwerk, wetterfeste Kleidung

Kosten: € 2,- pro Kind, Jause nach Vereinbarung € 3,-

Info & Anmeldung:
Naturparkbüro Lockenhaus,
Angela Eichinger, Hauptplatz 10,
7442 Lockenhaus
Telefon 02616/2800 oder
0676/9571101,
geschriebenstein@lockenhaus.at
www.naturpark-geschriebenstein.at





Husky-Touren

Erleben Sie eine Wanderung oder eine Ausfahrt je nach Wetterlage mit dem Europameister Gerald Schinzel und seinen Huskys. Ob Burgsee- oder Naturpark-Runde, für jeden Hundeliebhaber und jede Hundeliebhaberin bieten wir ein individuelles Erlebnis. Beim Nordic Trail Walking begleitet Sie ein Husky mit Bauchgurt durch die einzigartige Landschaft rund um den Geschriebenstein.

**Termine und Dauer:
nach Vereinbarung**

**Kosten: je nach Dauer und
Programm**

**Treffpunkt: Wolfshill, Günstalstraße
13, 7442 Hammerteich**

**Info & Anmeldung: Gerald Schinzel,
Telefon 0676/4188517,
info@hundesport.at,
www.hundesport.at**



Foto: Kitzwögerer

Alpakawanderung Lockenhaus

Genießen Sie eine idyllische Wanderung gemeinsam mit Alpakas durch den Naturpark Geschriebenstein. Mit diesen besonderen Tieren an der Leine, welche beruhigend auf den Menschen wirken sollen, wird Ihr Aufenthalt etwas ganz Besonderes.

Termine: nach Vereinbarung

Dauer: ca. 1,5 bis 2 Stunden

**Kosten: € 35,- pro Erwachsenem,
€ 15,- pro Kind ab 6 Jahren**

**TeilnehmerInnen: mind. 4,
max. 15 Personen**

**Ausrüstung: festes Schuhwerk,
wetterfeste Kleidung**

**Treffpunkt: Augasse 21, 7442
Lockenhaus**

**Info & Anmeldung:
Der Eismacher Kitzwögerer GmbH,
Hauptstr. 21, 7442 Lockenhaus,
Telefon 0664/1218961,
office@dereismacher.at,
www.dereismacher.at**



Foto: ARGE Naturparke

Die Natur mit dem Mountainbike erleben!

Die Naturparkgemeinde Lockenhaus verfügt über fünf Mountainbike-Strecken, die jederzeit frei befahrbar sind. Erleben Sie die Natur doch einmal mit Ihrem Mountainbike.

Um Kinder für den Mountainbike-Radsport zu begeistern, wurde beim Schul- teich in Lockenhaus ein Kinderpar- cours zum Üben erstellt, der ebenfalls jederzeit frei befahrbar ist.

Die Routen der Mountainbike-Strecken finden Sie auf der Gemeindehomepage Lockenhaus: www.lockenhaus.at

Ganzjährig frei zugänglich

**Info: Naturparkbüro Lockenhaus,
Hauptplatz 10, 7442 Lockenhaus,
Telefon 02616/2800,
geschriebenstein@lockenhaus.at,
www.lockenhaus.at**

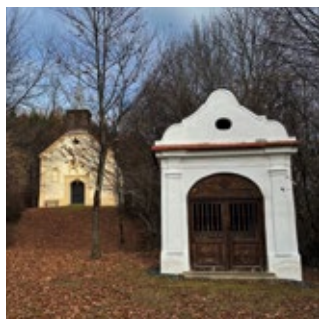


Foto: Naturpark Geschriebenstein



Foto: Katharina Schabl

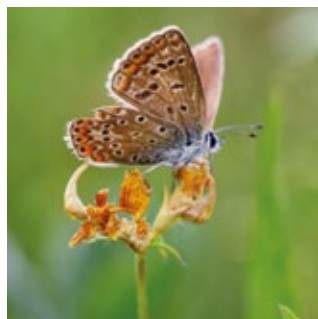


Foto: Katharina Schabl

Wanderung zum Kalvarienberg

Der Kalvarienberg in Lockenhaus ist eine religiöse Kalvarienberganlage. Auf dem Weg zur Kalvarienbergkapelle und Marienkapelle kann man nicht nur den Leidensweg Jesu verfolgen, sondern auch wunderbar die Natur genießen.

Nicht nur vom Gipfel des Kalvarienberges hat man eine wunderschöne Aussicht, sondern auch während des Weges bieten sich immer wieder schöne Aussichten auf die Naturparkgemeinde Lockenhaus und die Burg Lockenhaus.

Ganzjährig frei zugänglich

Einstieg: Gasthaus Weiberswirtschaft, Wiener Straße 1,
7442 Lockenhaus
Koordinaten: 47°24'34.3"N
16°25'11.5"E

Ausrüstung: gutes Schuhwerk,
wetterfeste Kleidung

Info: Naturparkbüro Lockenhaus,
Hauptplatz 10, 7442 Lockenhaus,
geschriebenstein@lockenhaus.at,
www.lockenhaus.at

Erlebnis Pilzlehrpfad: von Kaiserlingen und Totentrompeten

Wer kennt sie nicht, die viel gesuchten Herrenpilze und Eierschwammerl oder den giftigen Fliegenpilz? Dass es daneben aber noch eine ungeheure Fülle anderer Pilze gibt, zeigt der Pilzlehrpfad in Althodis!

Lernen Sie anhand informativer Schautafeln und als Besonderheit alles Wissenswerte über die Pilze und deren Lebensraum. Der freizugängliche Lehrpfad wurde neu gestaltet. Führungen mit einem zertifizierten Naturguide sind auf der Homepage ersichtlich und auf Anfrage jederzeit möglich.

Ganzjährig frei zugänglich

Info: Naturparkinfo Markt Neuhodis,
Koordinaten: 47°19'06.3"N
16°22'38.6"E,
Telefon 0664/5057879,
naturpark@marktneuhodis.at,
www.naturpark-geschriebenstein.at

Erlebnis Schmetterlingslehrpfad: auf der Suche nach dem Russischen Bären

Der Russische Bär ist nur einer von rund 40 Schmetterlingsarten, welche Sie bei einem Spaziergang den neu gestalteten Schmetterlingslehrpfad entlang kennenlernen können. Erfahren Sie zusätzlich allerhand Erstaunliches und Wissenswertes über ihre Lebensweise, die Lebensräume sowie Gefährdungsursachen und die notwendigen Schutzmaßnahmen. Der frei zugängliche Lehrpfad wurde neu gestaltet. Führungen mit einem zertifizierten Naturguide sind auf der Homepage ersichtlich und auf Anfrage jederzeit möglich.

Ganzjährig frei zugänglich

Info: Naturparkinfo Markt Neuhodis,
Koordinaten: 47°18'10.9"N
16°22'33.6"E,
Telefon 0664/5057879,
naturpark@marktneuhodis.at,
www.naturpark-geschriebenstein.at



Foto: busyshunters



Foto: Katharina Schabl



Foto: Naturpark Geschriebenstein

Spazieren in den Baumwipfeln – Baumwipfelweg Althodis

Der barrierefreie Baumwipfelweg in Althodis bietet ein grenzenloses Naturerlebnis im Naturpark Geschriebenstein. Der Weg ist so gestaltet, dass er sowohl zu Fuß als auch mit Rollstuhl, Rollator oder Kinderwagen besucht werden kann. Mehrere spannende interaktive Sinnesstationen und pädagogische Angebote informieren über die Lebensräume der hier lebenden Tiere und Pflanzen.

2022 erwarten Sie einige Erneuerungen rund um den Baumwipfelweg.

Geöffnet: April – Oktober, Mi – So von 10:00 – 17:00 Uhr / Juli – August täglich von 10:00 – 17:00 Uhr
Von April bis Oktober auch an den Feiertagen geöffnet

Kosten: Die aktuellen Preise sind unter www.baumwipfelweg-althodis.at ersichtlich.

Info & Anmeldung:
Naturparkinfo Markt Neuhodis,
Telefon 0664/5057879,
naturpark@marktneuhodis.at,
www.baumwipfelweg-althodis.at



Vogelstimmenwanderung am Baumwipfelweg

Vogelstimmenwanderung am Baumwipfelweg in Althodis. Verbringen Sie spannende drei Stunden mit einem zertifizierten Waldguide. Es werden die Vogelstimmen erklärt bzw. es wird versucht, diese Vögel in der freien Natur zu entdecken.

Termine: Führungen auf der Homepage und auf Anfrage

Dauer: 08:00 – 10:00 Uhr

Kosten: € 15,- / Gruppen ermäßigt

Ausrüstung: Fernglas
TeilnehmerInnen: mind. 3, max. 10 Personen

Treffpunkt: Parkplatz beim Baumwipfelweg in Althodis

Info & Anmeldung:
Naturparkinfo Markt Neuhodis,
Telefon 0664/5057879,
office@baumwipfelweg-althodis.at,
www.baumwipfelweg-althodis.at



Lebensraum Vogelturm

In luftiger Höhe bewegen Sie sich durch den Wald, genießen die herrliche Aussicht und lauschen den verschiedensten Vogelstimmen. Mitten im Wald erstreckt sich ein Holzturm – mit einer Höhe von 22 m und einem Durchmesser von 15 m.

Spannend ist, dass dieser Holzturm kranken und verletzten heimischen Singvögeln ein sicheres Zuhause bietet – der Turm ist als Voliere gestaltet. Rund um den Turm wurden Holzbrücken angebracht. So ist es BesucherInnen möglich, die unterschiedlichsten Ebenen des Vogelturms zu erkunden und auf der Plattform die herrliche Aussicht zu genießen.

Geöffnet: April bis Oktober, Mi – So von 10:00 – 17:00 Uhr / Von April bis Oktober auch an Feiertagen geöffnet

Kosten: Erw. € 6,- / SeniorInnen € 5,- / Kinder ab 6 Jahren € 4,- / Gruppen ermäßigt

Treffpunkt: Parkplatz beim Badensee; ca. 500 m zu Fuß zum Vogelturm (Zufahrt für Personen mit Behinderung gestattet)

Info & Anmeldung:
Verein Lebensraum Vogelturm
Rechnitz, Telefon 0664/5057879,
office@lebensraum-vogelturm.at,
www.lebensraum-vogelturm.at





Foto: Naturpark Geschriebenstein



Foto: Karina Kern



Foto: Naturpark Geschriebenstein

Erlebnisreiche Woche für Kids

Eine Zeit voller Abenteuer, Spielen, Bewegung sowie Wissenswertes über unsere Natur erwartet alle Kinder im Naturpark Geschriebenstein-Írótkő. Es geht darum, die Natur, speziell den Wald mit seinen Schätzen und kleinen Wundern erleben zu lassen. Wir wollen gemeinsam die Natur hautnah spüren, barfuß gehen, den Wald riechen, hören und sehend entdecken.

Für Kinder von 5 – 12 Jahren.
Info vorab im Naturparkbüro Rechnitz.

Termin: 01.08. – 05.08.

Dauer: Mo – Do: ganztags von

08:00 – 16:00 Uhr

Fr: 08:00 – 12:00 Uhr

Wahlweise nur halbtags von Mo
– Do 08:00 – 12:00 Uhr möglich

Kosten: bitte bei der Anmeldung
erfragen!

Info: Naturparkbüro Rechnitz,
Telefon 03363/79143 oder
0664/4026851,
naturpark@rechnitz.at



Fahrt mit dem Naturparkschnauferl

Mit dem Naturparkschnauferl erreichen auch Familien mit Kleinkindern bequem die Sehenswürdigkeiten der Naturparkgemeinde Rechnitz. Genießen Sie bei der gemütlichen Fahrt im überdachten Anhänger die herrlichen Eindrücke der Natur. Das Naturparkschnauferl Rechnitz fährt nur bei Schönwetter!

Termine: jederzeit nach
Voranmeldung

Dauer: ca. 1 h

Kosten: € 5,- pro Person

TeilnehmerInnen: mind. 10
Personen

Anmeldung: Josef Binder,
Telefon 0664/73599850,
www.naturpark-geschriebenstein.at



Frühstück im Grünen

Ein stimmungsvolles Frühstück gibt es in der Naturparkgemeinde Rechnitz am 1. Mai. Gestartet wird um 8:30 Uhr beim Naturparkbüro. Nach einer gemütlichen Wanderung (ca. 6 km) durch den Naturpark Geschriebenstein gibt es dann ein ausgedehntes Frühstück mit Rieseneierspeise und regionalen Köstlichkeiten.

Termin: 01.05.

Beginn: 08:30 Uhr

Anmeldung: Naturparkbüro
Rechnitz, Telefon 03363/79143
oder 0664/4026851,
naturpark@rechnitz.at,
www.naturpark-geschriebenstein.at





Foto: Naturpark Geschriebenstein



Foto: Andreas Hafenschner



Foto: Andreas Hafenschner

Ich schenk dir zum Geburtstag ein Stück Natur

Eine unvergessliche Feier erwartet dich und deine FreundInnen in der Naturparkgemeinde Rechnitz. Bist du auch gern an der frischen Luft? Ist Forschen deine Leidenschaft? Wir entdecken Waldschätze, bewegen uns quer durch den Wald, lernen Bäume und Pflanzen kennen, gestalten kreativ mit Naturmaterialien, hören vieles über Wildtiere und ihren Lebensraum, kommen dem Wald mit all unseren Sinnen näher, bauen uns einen Unterschlupf, forschen, spielen, lernen, riechen und kosten!

Termin: gegen Voranmeldung

Dauer: 3 h

Kosten: € 15,- pro Kind inkl.

Geburtsstagsjause und Getränk

TeilnehmerInnen: mind. 10 Kinder

Info & Anmeldung: Naturpark Geschriebenstein Rechnitz, Telefon 03363/79143 oder 0664/4026851, naturpark@rechnitz.at, www.naturpark-geschriebenstein.at



Weinwandern

Die einzigartige Landschaft und erlesene Weine machen eine Weinwanderung rund um das Rechnitzer Wein- gebirge am Fuße des Geschrieben- steins zu einem unvergesslichen Erlebnis.

Der Weinbaubetrieb Weiss bietet Ihnen spannende und unterhaltsame Füh- rungen durch Weingärten und durch ein kleines historisches Kellerstöckl inklusive Weinprobe an.

Termine: nach Vereinbarung

Dauer: ca. 2 h

Kosten: wird bei Anmeldung bekannt gegeben

Ausrüstung: gutes Schuhwerk

Treffpunkt: Weingebirge Rechnitz – Ried Trantscherl

Google Maps Koordinaten: 47.3113n 16.4449e

TeilnehmerInnen: max. 9 Personen

Info & Anmeldung: Josef Weiss, Neuegasse 13, 7471 Rechnitz, Telefon 0664/3460368, weiss.josef55@gmail.com



Stiefelmachermuseum

Eine wahre Rarität ist das im Gemein- deamt Rechnitz untergebrachte Stie- felmachermuseum. Erfahren Sie Wissenswertes über die Zunft der Stiefelmacher in Rechnitz, welche bis zum Zweiten Weltkrieg eine große Ver- gangenheit hatte.

Bestaunen Sie eine komplette Stie- felmacherwerkstätte mit interessan- ten Werkzeugen und Maschinen, aber auch einen Marktstand, eine Markt- truhe sowie eine Zunfttruhe unter der fachkundigen Führung des Schuh- machermeisters Julius Koch.

Termine: Besichtigung des Museums während der Öffnungs- zeiten des Gemeindeamtes

Mo – Do: 7:30 – 12:00 Uhr und 13:00 – 16:00 Uhr

Fr: 7:30 – 12:00 Uhr

Führungen nach telefonischer Terminvereinbarung mit Hr. Julius Koch 03363/79515

Dauer: 1,5 h

Kosten: € 4,- pro Person

Info & Anmeldung: Naturparkbüro Rechnitz, Telefon 03363/79143 oder 0664/4026851, naturpark@rechnitz.at, www.naturpark-geschriebenstein.at





Foto: Naturpark Geschriebenstein



Foto: Naturpark Geschriebenstein



Foto: Naturpark Geschriebenstein

Wald und Natur erleben

Hinaus in den Wald und die Natur erleben!

Auf spielerische Weise werden die kleinen und großen Wunder des Waldes aufgespürt. Erfahre Spannendes über die heimischen WaldbewohnerInnen, die Früchte des Waldes, die Kräuter und das richtige Verhalten im Wald. Folgende Themen können gebucht werden:

- Streifzug durch den Wald
- Ritter vom Faludital
- Hexenstaub und Wurzelkraft
- Lebensraum Bach

Termine: nach Vereinbarung

Dauer: 2 – 3 h je nach Thema

Kosten: ab € 10,- pro Kind je nach Thema (Verpflegung extra)

TeilnehmerInnen: mind. 10 Kinder

Info & Anmeldung:
Naturparkbüro Rechnitz,
Telefon 03363/79143 oder
0664/4026851,
naturpark@rechnitz.at,
www.naturpark-geschriebenstein.at



Bei den Köhlern

Erfahren Sie anhand eines originalgetreu nachgebauten Schaumeilers, einer Köhlerhütte und mehreren Schautafeln, wie damals Holzkohle hergestellt wurde, und gewinnen Sie Einblicke in die beschwerliche Arbeit des Köhlers.

Ganzjährig frei zugänglich

Führungen: nach Voranmeldung möglich

Dauer: 1 h

Kosten: € 3,- pro Person

TeilnehmerInnen:

mind. 15 Personen

Info & Anmeldung:

Naturparkverein Unterkohlstätten,
Telefon 03354/8550,
post@unterkohlstaetten.bgld.gv.at



Die Kalkbrenner

Entdecken Sie den nach alten Plänen wiedererrichteten, funktionstüchtigen Kalkofen! Schautafeln erklären Ihnen die Herstellung von Löschkalk, den Abbau der Kalksteine, das Anlegen und Heizen im Kalkofen sowie das anschließende Ablöschen des gebrannten Kalksteins in der „Koligrum“.

Ganzjährig frei zugänglich

Führungen: nach Voranmeldung möglich

Dauer: 1 h

Kosten: € 3,- pro Person

TeilnehmerInnen:

mind. 15 Personen

Info & Anmeldung:

Naturparkverein Unterkohlstätten,
Telefon 03354/8550,
post@unterkohlstaetten.bgld.gv.at





Foto: Naturpark Geschriebenstein



Foto: Naturpark Geschriebenstein

Auf den Spuren von König Corvinus I. und Ritter Andreas Baumkirchner

Der Burgherr von Stadtschlaining, Andreas Baumkirchner, lud seinen Bannerherrn, König Corvinus I., oft zur gemeinsamen Jagd ein. Auf einem Berg erlegten sie einen prachtvollen Hirsch, seither trägt dieser Berg den Namen „Hirschenstein“. Aus einer Quelle tranken sie frisches Quellwasser. Sie ließen es danach mit einer Steinmauer ummanteln und nannten die Quelle „Königsbrunnen“. Auf einer großen Steinplatte, welche sie als Tisch verwendeten, aßen sie mit Vorliebe

gebratene Hendl, daher der Name „Hendlstein“. Begeben Sie sich bei einer herrlichen Waldwanderung auf die Spur von König Corvinus I. und Ritter Baumkirchner und erkunden Sie die Kulturstätten Königsbrunnen und Hendlstein. Weiters führt der Rundwanderweg am Kohlenmeiler in Oberkohlstätten und am Kalkofen in Unterkohlstätten vorbei, wo mittels Schautafeln das alte Handwerk des Köhlerns und Kalkbrennens interessant erklärt wird.

Termine: frei zugänglich, nach Voranmeldung jedoch auch als geführte Wanderung möglich!

Gehzeit: ca. 6 h (18,7 km)

Kosten: gratis

Info & Anmeldung:
Naturparkverein Unterkohlstätten,
Telefon 03354/8550,
post@unterkohlstaetten.bgld.gv.at



Geschriebenstein Roas

Bereits zum 14. Mal findet am 10. September 2022 die grenzüberschreitende Naturpark-Wanderung statt.

Die grenzübergreifende Strecke (56 km) kann im Einzel- und auch im Staffelnbewerb absolviert werden. Nach einem kräftigen Wanderfrühstück und Ausgabe der Wanderunterlagen werden die TeilnehmerInnen dann im Morgengrauen auf die Strecke geschickt. Auf der gesamten Wanderroute sind insgesamt 8 Kontroll- und Labstellen in den einzelnen Naturparkgemeinden eingerichtet.

Die stark steigende TeilnehmerInnenzahl beweist, dass die Region des Naturparks Geschriebenstein sowohl ein attraktives als auch ein herausforderndes Wandergebiet ist. Die Geschriebenstein „Roas“ ist somit, nach der Umrundung des Neusiedler Sees, die zweitgrößte Ultrawanderung des Burgenlandes

Termin: 10.09.

Informationen und Anmeldung:
Naturparkbüro Rechnitz,
Telefon 03363 79143 oder
0664/4026851,
naturpark@rechnitz.at,
www.naturpark-geschriebenstein.at





Foto: Naturschule Rabe



Foto: H.P. Killingseder

Naturparktag

Für alle Schulen und Kindergärten im Naturpark. Projektstage zu verschiedenen Naturthemen:

- Was krabbelt da? Die faszinierende Welt der Wirbellosen
- Nützlinge im Garten – Wie mir nicht nur Löwen im Garten helfen
- Gartenvögel – Wer fliegt denn da?
- Richtig Vögel füttern
- Waffen der Natur – Von Spießen, Giften & Zähnen
- Naturkunst – Von Farben, Federn und Pinseln

Termin: individuelle Terminvereinbarung (4 Unterrichtseinheiten)

Kosten: € 150,- pro Gruppe (eventuell zzgl. Materialbeitrag)

Ausrüstung: feste Schuhe, wetterangepasste Kleidung

Treffpunkt: in der jeweiligen Schule

Anmeldung: Naturschule Rabe, Telefon 0681/20904583, office@naturschule-rabe.at, www.naturschule-rabe.at



Ein Bad im Wald belebt die Sinne

Die Wälder in den Naturparks sind heilklimatisch besonders wertvoll. Ein Gutachten beurkundet die ganzheitliche Wirkung auf Körper, Geist und Seele. Die Farbe Grün in all ihren Nuancen, reine Luft, bestimmte Düfte, Schatten, Schönheit – das alles ist der Wald und noch viel mehr. Was macht den Zauber des Waldes aus? Das Erlebnis Wald ist ein Rundum-Kino. Wir schauen hoch zu den Baumkronen,

und wir spähen Tiere aus. Zeigt sich der Feuersalamander? Ruft der Eichelhäher? Es krecht und fleucht im Wald! Jeder Teil des Waldes ist ein faszinierendes Biotop – eine Welt für sich, die es zu entdecken gilt. Die Geheimnisse des Waldes mit dem geschulten Auge eines Waldpädagogen oder einer Waldpädagogin zu lüften, eröffnet spannende Blickwinkel.

Termin: 27.03., 08.05.

Dauer: 14:00 – 16:30 Uhr

Kosten: Erw. € 20,- / Kinder ab 10 J. € 10,- / Familien € 40,- / Gruppen ab 20 Personen € 15,-

Ausrüstung: Wanderausrüstung

TeilnehmerInnen: mind. 5, max. 50 Personen

Treffpunkt: Kindererlebnis Wald- und Vogelwelt, 7471 Rechnitz

Info & Anmeldung: DI Hans Peter Killingseder, Telefon 0664/3861707, info@killingseder.at, www.modelwald.at



Naturpark in der Weinidylle



Foto: APGE Naturparks

Idyllische Kellergassen und edelste Tropfen

Im Naturpark in der Weinidylle findet man eine Vielzahl sehr spezieller Lebensräume, die vielen, auch seltenen und gefährdeten Arten eine Heimat bieten. Neben Weingärten sind vor allem Streuobstwiesen, Trockenrasen, Auwälder und Feuchtwiesen charakteristisch für das Gebiet. Im Schatten des berühmten Uhdlerweines bieten die Weingärten besonders trockenheitsliebenden Pflanzen- und Tierarten geeignete Lebensbedingungen.

Im Naturpark in der Weinidylle kann man verschiedene Auwaldtypen und Feuchtwiesen in all ihrer Pracht bewundern. Angefangen vom Seeadler über den Moorfrosch, bei dem sich die Männchen zur Paarungszeit blau färben, bis hin zur vom Aussterben bedrohten Schachblume, die es in Österreich nur im Südburgenland und in der Oststeiermark gibt, leben hier sehr viele außergewöhnliche Tier- und Pflanzenarten.

Der Naturpark in der Weinidylle umfasst folgende Gemeinden: Bildein, Deutsch Schützen, Eberau, Güssing, Heiligenbrunn, Moschendorf, Strem, Kohfidisch

KONTAKT

Naturparkbüro
7540 Moschendorf,
Weinmuseum 1
Telefon 03324/6318, Fax DW 4
office@weinidylle.at
www.weinidylle.at





Foto: Brigitt Lang



Foto: Imkelei Schmid

Schafaktien

Erwerben Sie einen Anteilschein einer Schafherde im Naturpark!

Durch die Schafaktie können Sie einen Anteilsschein an unserer Herde erwerben. Das Geld erhalten Sie in drei aufeinanderfolgenden Jahren in Form von Bio-Lammfleischpaketen (Probierpakete) mit guter Verzinsung zurück.

Mit diesem Projekt wird die Aufmerksamkeit der Öffentlichkeit darauf gelenkt, wie Betriebe wie wir mit unseren Schafen aufwändig die lokale Kulturlandschaft pflegen und wertvolle Lebensräume für Wildtiere und Pflanzen erhalten helfen. Auf den steilen Wiesen und Obstgärten zwischen den Weingärten ist Maschineneinsatz vielfach nicht möglich. Unsere Schafherde unterstützt uns bei der Bewirtschaftung dieser Naturlandschaft.

NEUE Schafaktien für 2022 jetzt erhältlich! Mit € 70,- helfen Sie mit die Herde aufzustocken und dadurch die Kulturlandschaft zu erhalten.

Infos: schafaktie@bioschaf.at
bzw. Telefon 0680/3252610

Erwerb via Online-Bestellformular:
www.bioschaf.at

Hofführung und Besuch bei den Herden

Am Bioschafhof Elpons in Bildein werden seit über zehn Jahren Krainer Steinschafe gezüchtet.

Wir beweiden mit unseren Herden Wiesen im Naturpark, die meist zu steil, zu uneben, zu klein oder mit vielen alten Obstbäumen bestanden sind, um sie maschinell zu mähen. Unsere „wolligen Landschaftspfleger“ helfen also mit, eine schöne, abwechslungsreiche Kulturlandschaft zu erhalten. Jeder, der die fleißigen „Landschaftspfleger“ der Naturparkwiesen näher kennenlernen möchte, kann bei **Führungen am Hof und zu den Weiden** viel Wissenswertes über Schafhaltung, die Arbeit mit Hütehunden, alte, gefährdete Nutztierassen und Lammfleischprodukte erfahren. Auf Wunsch können Sie sich durch unser Bio-Lammwurstsortiment kosten und dazu Streuobst-Apfelsaft genießen! Je nach Interesse und Zusammensetzung der Gruppe stellen wir mit Ihnen ein passendes Programm zusammen – gern auch für Kindergruppen.

Termine: jederzeit nach Vereinbarung

Kosten: Führung pauschal € 40,- (ca. 1,5h), Verkostung pro Person € 3,-

Treffpunkt & Info: Bioschafhof Elpons, Mühlweg 3, 7521 Bildein, Telefon 0680/3252610, schafaktie@bioschaf.at, www.bioschaf.at

Kleine Biene, süßer Nektar

Den Bienen ganz nahe sein

Bei der Bienenführung kannst du die Bienen und den Bienenstock ganz aus der Nähe erleben. Im Permakulturgarten von unserem Biobienenbauernhof kannst du das Zusammenspiel zwischen Bienen und Blumen hautnah beobachten, den süßen Nektar riechen, Bienen streicheln, Honig direkt aus der Wabe genießen. Du erfährst, wie die Bienen leben und arbeiten. Zum Abschluss gibt es für die mutigen BienenbeobachterInnen eine süße Belohnung.

Termine: April bis September nach Vereinbarung

Dauer: ca. 2 h

Kosten: Erw. € 7,- / Kinder € 5,-

TeilnehmerInnen: mind. 2 Personen

Info & Anmeldung: Familie Schmidt, Nr. 10, 7540 Moschendorf, Telefon 0664/637431, schmidtmdf@gmail.com, www.biobienenbauernhof.at





Foto: Franz Kovacs



Foto: Andreas Hafenscher



Foto: Franz Kovacs

Weinmuseum Moschendorf

18 Gebäude und Weinkeller wurden aus der Umgebung zusammengetragen und im Weinmuseum originalgetreu wieder aufgebaut! Zu entdecken gibt es authentische Möbel, landwirtschaftliche Geräte und natürlich das traditionelle Strohdach. Aber nicht nur deshalb ist das Museum ein Zentrum für WeinliebhaberInnen. Hier gibt es auch eine breite Palette an Uhdlerweinen zu degustieren. In der Gebietsvinothek können im automatischen Ausschanksystem abwechselnd ständig 24 Top-Weine aus der Region verkostet werden.

Termine: Führungen gegen Voranmeldung

Dauer: 1 h

Kosten: € 4,- pro Person / € 6,- pro Person inkl. 3 Weinproben
Für Gruppen ab 10 Personen: € 3,-

Treffpunkt: Uhdlervinothek im Weinmuseum, 7540 Moschendorf

Info & Anmeldung: Kulturverein Moschendorf, Peter Schläffer, Telefon 0664/5057357, schlaefter.peter@gmail.com, www.weinmuseum.at

Kellerviertel Heiligenbrunn

Im historischen Kellerviertel lernen Sie den Ort kennen, wo der Uhdler herkommt und gedeiht. Die Geschichte der strohgedeckten Keller reicht über 200 Jahre zurück. Stroh, Holz und Lehm waren die Baustoffe, die am Ort zur Verfügung standen. Sie erfahren Wissenswertes über den Uhdler und die Gegend, in der er gekeltet wird. Veranstaltungen, die das Weinjahr begleiten, tragen zur Erhaltung dieser Kulturgüter bei.

Termine: Montag bis Samstag nach Vereinbarung

Dauer: 1,5 h mit Uhdlerverkostung

Kosten: € 3,- pro Person exkl.

Verkostung

TeilnehmerInnen: mind. 5, max. 20 Personen

Treffpunkt: Gemeindeamt Heiligenbrunn, Nr. 33, 7522 Heiligenbrunn

Info & Anmeldung: Ing. Johannes Krammer, Telefon 0660/1905053, johannes-krammer@aon.at, www.heiligenbrunn.at



Uhdlerbotschafter

Was ist dran an dem Mythos und den Legenden rund um den Uhdler und woher kommt sein Name? Erfahren Sie die Antworten und noch vieles mehr über den sagenumwobenen Direktträgerwein und werden Sie zum Botschafter des Uhdlers! Stellen Sie sich nach der kommentierten Verkostung einer kleinen „Prüfung“. Erhalten Sie danach mit einer Urkunde die Erlaubnis und gleichzeitig die Verpflichtung, die Kunde vom Uhdler weit in die Welt hinauszutragen! Dafür gibt man Ihnen eine Flasche dieses besonderen Weins mit auf den Weg.

Termine: jederzeit nach Voranmeldung

Dauer: 1,5 h

Kosten: € 15,- pro Person (inkl. Uhdlerverkostung)

Treffpunkt: 7540 Moschendorf, Weinmuseum

Anmeldung: Weinmuseum Moschendorf, Telefon 0664/5057357, Naturparkbüro, Telefon 03324/6318, office@weinidylle.at





Foto: Shutterstock

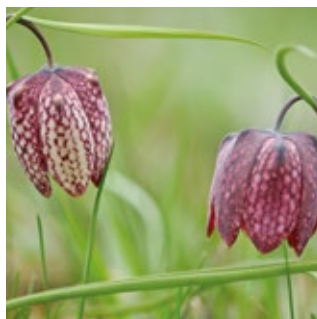


Foto: Franz Kovacs

Pinkataler Kanu- erlebnis – Kanatour

Ausgebildete Kanuguides und WaldpädagogInnen leiten durch die Erlebnislandschaft und bringen Ihnen die Besonderheiten des Lebensraumes näher.

Auf drei Etappen kann die Pinka befahren werden. Die verschiedenen Flussabschnitte bieten Familien, Gruppen und Schulklassen Abwechslung und reichlich Abenteuer.

**Termine: Mai bis September
täglich gegen Voranmeldung**

Dauer: 3 h

**Kosten: Erw. € 35,- / Kinder von 3
bis 15 Jahren € 20,-**

**Ausrüstung: Sportbekleidung und
festes Schuhwerk**

**TeilnehmerInnen: mind. 6,
max. 24 Personen**

**Treffpunkt: laut Absprache
mit dem Kanuguide**

**Sprachen: Deutsch, Englisch,
Ungarisch**

Info & Anmeldung:
Verein Wurzelwerk südl. Bgld.,
Maximilian Huß,
Telefon 0664/5386616,
office@kanatour.at,
www.kanatour.at

Das Klappern der Störche

Schon lange ist der Weißstorch eine besondere Attraktion im Naturpark in der Weinidylle, denn hier findet sich seine stärkste Population im Südburgenland. Lauschen Sie bei der geführten Wanderung dem „Klappern der Störche“ und beobachten Sie mit etwas Glück gleich mehrere Störche, die auf der Suche nach Futter über die Wiesen schreiten. Begleitet von Weißstorchexperten Dr. Joachim Tajmel erfahren Sie, wie die Störche leben, aber auch Wissenswertes über die Artenvielfalt besonderer Lebensräume im Naturpark.

**Termine: jederzeit nach
Voranmeldung**

Dauer: 3 h

Kosten: € 6,- pro Person

**TeilnehmerInnen:
mind. 10 Personen**

**Treffpunkt: 7540 Moschendorf,
Weinmuseum**

Info & Anmeldung:
Naturparkbüro,
Telefon 03324/6318,
office@weinidylle.at

Faszination Schachblume

Die beiden Vollnaturschutzgebiete von Luisling und Hagensdorf beinhalten das größte Schachblumen-Vorkommen Österreichs. Die Schachblume (*Fritillaria meleagris*) gilt als vom Aussterben bedroht. Sie gehört zur Familie der Liliengewächse und ist vollkommen geschützt. Unter der fachkundigen Führung von Dr. Joachim Tajmel erfahren Sie mehr über dieses zarte Gewächs und können daneben noch eine Reihe weiterer Frühjahrsblüher in den geschützten Wiesen entdecken.

Termine: Mitte März bis Mitte April

Dauer: 3 h

Kosten: € 6,- pro Person

**TeilnehmerInnen:
mind. 10 Personen**

**Treffpunkt: Schwabenhof Luisser,
7522 Hagensdorf 22**

Info & Anmeldung:
Naturparkbüro,
Telefon 0664/4885848,
office@weinidylle.at





Foto: Franz Kovacs

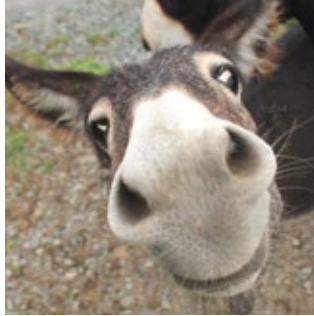


Foto: Gädertle

Radfahren in der Weinidylle

Die Weinbauregion Weinidylle Südburgenland ist zu jeder Jahreszeit landschaftlich sehr reizvoll und lädt zu Radtouren über die Weinberge geradezu ein. Die Ausblicke reichen vielerorts bis weit nach Ungarn. Besonders zu empfehlen ist der grenzüberschreitende Weinidylle-Radweg, der auf 120 km Länge über sanfte Hügel an gepflegten Weingärten und typischen Kellerstöckln vorbeiführt. Weitere Radwege und interaktive Radkarten auf www.suedburgenland.info.

Tipp: Für die Erkundung des Naturparks stehen Fahrräder und E-Bikes zum Ausleihen bereit.

E-Bike-Verleih

Wassererlebniswelt Südburgenland
7540 Moschendorf, Wasserwelt 1
Telefon 03324/20078
www.wassererlebniswelt.at

E-Bike-Verleih

Gemeindeamt Eberau
Marktstraße 27, 7521 Eberau
Telefon 03323/4003

Außerhalb der Öffnungszeiten auf Vorreservierung möglich

„Horsearound“ – Tierschutz zum Angreifen für Groß und Klein

Der Tierschutzhof „Horsearound“ nimmt in Not geratene landwirtschaftliche Nutztiere auf. „Horsearound“ bedeutet Herumtollen und Spielen und das bieten wir unseren Schützlingen auf großen Weiden. BesucherInnen werden bei uns am Hof über artgerechte Tierhaltung informiert, lernen die Tiere kennen und erfahren Wissenswertes im Umgang mit den Tieren. Auf dem Tierschutzhof leben Pferde, Ponys und Mulis, Esel und Maulesel, Schafe, Ziegen, Alpakas und Hühner, die sich auf Ihren Besuch freuen! Regelmäßig finden verschiedene Veranstaltungen wie Feste und Lesungen am Tierschutzhof statt. Termine entnehmen Sie bitte www.horsearound.at

Termine: Hofführungen jeden Fr. und Sa. (nur nach Voranmeldung); weitere Termine auf Anfrage

Dauer: 14:00 – 15:00 Uhr

Kosten: freie Spende!

Treffpunkt: Tierschutzhof Horsearound; 7522 Heiligenbrunn, Deutsch Bieling 44

Info & Anmeldung: DDR. Stefanie Guarin, Telefon 0664/1822855, info@horsearound.at, www.horsearound.at

Burgenländisches Geschichtenhaus

Tauchen Sie ein in die wechselvolle Geschichte der alten Grenzregion und ihrer BewohnerInnen! Erfahren Sie anhand vielfältiger Medien, Bilder und Erzählungen, wie sich das Leben der EinwohnerInnen veränderte, als die Grenzen neu gezeichnet, verschoben und schließlich mehr oder weniger durchlässig wurden. Für Schulgruppen gibt es ein eigens entwickeltes museumspädagogisches Programm, das die burgenländische Geschichte auf spannende und unterhaltsame Weise erzählt.

Öffnungszeiten:

samstags, sonntags und an Feiertagen von 14:00 – 17:00 Uhr, durch ZeitzeugInnen betreut.

Auf Anfrage auch außerhalb der regulären Öffnungszeiten.

Dauer: ca. 45 min.

Kosten: Erw. € 6,- / Kinder € 5,-

Treffpunkt: Burgenländisches Geschichte(n)haus, 7521 Bildein, Florianigasse 1

Anmeldung und Info: Telefon 03323/21999 oder 0664/1425534, kvvg@bildein.bgld.gv.at, www.bildein.at





Foto: Glocknitzer



Foto: Michael Unger



Foto: Naturpark in der Weinidylle

Grenzerfahrungsweg

Am Grenzerfahrungsweg lernt man Grenzen aus ganz unterschiedlichen Blickwinkeln kennen – eine Erfahrung für Alt und Jung! Die erlebnisorientierten Stationen greifen historische, kulturelle und landschaftliche Gegebenheiten auf. Entlang von Labyrinth, Bunker aus dem Zweiten Weltkrieg, Schützengraben, Grenzbrücke, Grenzwachtturm, schwimmender Brücke uvm. wandert man zur österreichisch-ungarischen Grenze und überquert hier die Pinka. Am gegenüberliegenden Flussufer geht's wieder zurück.

Termine: jederzeit frei zugänglich,
Führung nach Voranmeldung

Dauer: ca. 1,5 h

Kosten: € 5,- pro Person

TeilnehmerInnen: mind. 10
Personen

Treffpunkt: Burgenländisches
Geschichte(n)haus; 7521 Bildein,
Florianigasse 1

Anmeldung: Adella Glocknitzer,
Telefon 0664/1425534
Gemeinde Bildein,
Telefon 03323/2597,
kvvg@bildein.bgld.gv.at,
www.bildein.at

Wild- und waldpädagogische Naturerlebnisführung

Die Führung mit dem Werkstatt-Natur-Anhänger macht Wald, Wild und Natur mit allen Sinnen erleb- und erfahrbar:

- Kennenlernen der heimischen Wildtiere in unserem Werkstatt-Natur-Anhänger
- Spannendes Erleben der unterschiedlichen Lebensräume der Wildtiere und Kennenlernen der verschiedenen Baumarten
- Aufatmen, Ausleben und Naturerleben mit allen Sinnen bei einer gemeinsamen Waldwanderung mit dem Waldpädagogen

Termin: auf Anfrage

Dauer: 09:00 – 12:00 Uhr

Kosten: Erw. € 12,- /
Kinder ab 3 Jahren € 10,-

TeilnehmerInnen: mind. 5 Personen

Treffpunkt: nach tel. Vereinbarung

Anmeldung: Michael Unger, Telefon
0664/1333073, michaelu@gmx.at,



Stein & Wein am Csaterberg

Im Steinmuseum sind versteinerte Hölzer, Süßwasseropale und Jaspis – ausschließlich Funde vom Csaterberg – ausgestellt. Der Csaterberg stellt nämlich eine europaweit geologische Besonderheit dar. Das Oberflächengestein besteht fast ausschließlich aus Süßwasseropal. Zu den wissenschaftlich wertvollsten Funden zählen die opalisierten Hölzer, die schon vor 400 Jahren vom großen Botaniker Carolus Clusius hier erforscht wurden. Wie sich der besondere Boden auf die Weine der Region auswirkt, lässt sich in der angeschlossenen Vinothek erkosten.

Termine: Steinmuseum täglich
ab 09:00 Uhr frei zugänglich.
Führungen auf Anfrage!

Kosten: Eintritt frei!

Treffpunkt: Gasthof zum Weinberg;
7512 Kohfidisch, Kleinsater 10

Anmeldung: Gasthof zum Weinberg,
Telefon 03366/77245,
gasthof-zum-weinberg@aon.at,
www.csaterberg.at





Volle Energie im Energy-Camp Weinidylle!

Möchten Sie in einer kurzen Einführung einen Einblick in den Klimawandel und seine Folgen bekommen sowie ein paar solare Geräte kennenlernen und der Sonne beim Kochen zuschauen? Dann melden Sie sich im Naturparkbüro oder in der Vinothek. Beim vierstündigen Camp bauen wir außerdem Solarboote.

Termine: bei Sonnenschein jederzeit nach Voranmeldung

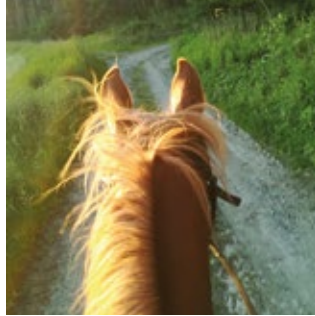
Dauer: 30 min. oder 4 h

Kosten: 30 min.: Erw. € 3,- / Kinder ab 3 Jahren € 2,-

4 h: ab 5 Personen in der Gruppe € 20,-

Treffpunkt: Vinothek Moschendorf

Info & Anmeldung: Naturpark in der Weinidylle, Weinmuseum 1, 7540 Moschendorf,
Telefon 03324/6318 oder
0664/5359040, office@weinidylle.at,
www.weinidylle.at



Die Biodiversität hoch zu Ross erleben

Vom Biopferdehof Fabian startend erlebt man auf dem Rücken der Pferde die biologische Vielfalt der Naturparkgemeinde. Von typischen Eichenwäldern, Erlen- Eschen- und Weichholzauwäldern, Streuobstwiesen, Magerwiesen bis hin zu kleinen Wein-gärten gibt es viele Möglichkeiten in Reitdistanz.

Nur für geübte ReiterInnen (Reiterpass oder äquivalente Ausbildung).

Termine: 21.05.

Weitere Termine auf Anfrage möglich

Dauer: 10:00 – 12:00 Uhr

Kosten: € 10,- pro Person ab 10 Jahren + Kosten für Miete Pferd

Ausrüstung: Reitausrüstung

Sprachen: Deutsch, Englisch

Treffpunkt & Anmeldung: Biopferdehof Fabian, Ludwigshof 34, 7540 Güssing, Telefon 03322/43893 oder 0664/4013231, maehr@weinidylle.at



Rennofenbau und Eisengewinnung am Eisenberg

Der Rennofen wird nach eisenzeitlichem Vorbild gebaut, wie in unserem Gebiet bereits die Kelten vor 2800 Jahren Eisen gewonnen haben. Im ersten Schritt wird der Ofen aus Lehm gebaut und ausgebrannt. Nach einem Monat werden aus heimischem Erz und mit Holzkohle ca. 10 kg Eisen gewonnen.

Termine: 08.09. und 09.09. – Bau des Rennofens, Schulklassen sind willkommen. Erklärungen vom Landesmuseum Eisenstadt, 07.10. – Beheizen des Rennofens, historisches Schauschmieden, Eisenwanderung – Auf den Spuren der Erzsucher und Schmiede (ab 17:00 Uhr), Eisenproduktion (19:00 – 21:00 Uhr)

Kosten: freier Eintritt

Treffpunkt: Am Naturpark 1, 7474 Eisenberg

Anmeldung: Herbert Eberhardt, Telefon 0664/3001793, he@col.at www.eisenberg.at



Foto: Cornelia Mahr

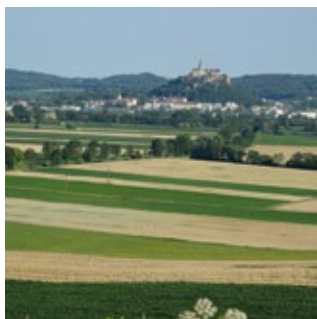


Foto: Ernst Breitegger



Foto: Werkstatt Natur

Ferienprogramm im Naturpark in der Weinidylle

In fünf Tagen erleben die Kinder an unterschiedlichen Orten im Naturpark die Besonderheiten der Vielfalt der Weinidylle. Die wilden und domestizierten Tiere und Pflanzen von Wald und Wiese, der Imker und seine Bienen, die Geschichte der Region, Kanufahrten und Ponyreiten stehen ebenso im Zentrum wie Klima und solare Energie.

Termine: 04.07. – 08.07.

Dauer: 09:00 – 16:00 Uhr

Kosten: € 184,- (inkl. Verpflegung)

Ausrüstung: Handtuch und Badekleidung

Treffpunkt: wird bei Anmeldung bekannt gegeben

Info & Anmeldung:
Naturpark in der Weinidylle,
Telefon 0664/5359040,
maehr@weinidylle.at



Naturkundliche Wanderung im Stremtal

Von der Burg Güssing zum Tobajer Kogel

Bei dieser Wanderung erfahren Sie mehr zum Thema tertiärer Vulkanismus in unserer Region – wie zeigt er sich und was sind seine Folgen; Flusslandschaften; Landnutzung durch Landwirtschaft; der Wald im Südburgenland; der „Naturpark in der Weinidylle“; die Besonderheiten in der Pflanzenwelt im Stremtal; die Kulturgeschichte des Güssinger Raumes – historische Besonderheiten.

Termine: 23.04., 07.05.

Dauer: 09:00 – 13:00 Uhr

Kosten: Erw. € 8,- / Kinder ab 10 J. € 4,- / Gruppen ermäßigt / für Mitglieder des Naturschutzbundes gratis

Ausrüstung: Wanderschuhe, Regenschutz, Fernglas, Fotoapparat

Treffpunkt: Eingang Kulturzentrum Güssing, Schulstraße 6, 7540 Güssing

Sprachen: Deutsch, Englisch, Ungarisch

Info & Anmeldung:
Ernst Breitegger,
Naturschutzbund Burgenland,
Telefon 0664/9382859,
ernst.breitegger@gmx.net



Aufgewacht, die Sonne lacht

Frühlingserwachen in der Werkstatt Natur

Die ersten warmen Sonnenstrahlen kitzeln die „Schlafmützen“ des Waldes aus ihren Winterverstecken und beenden Winterschlaf, Winterruhe, Winterstarre ... Was es mit dem Schlafen im Winter und den damit verbundenen Aufwachritualen der Wildtiere so auf sich hat, erleben und erfahren die TeilnehmerInnen bei dieser spannenden Frühlingführung durch die Werkstatt Natur und ihre Wälder.

Termine: 10.04.

Dauer: 14:00 – 17:00 Uhr

Kosten: Erw. € 12,- / Kinder € 10,-
Ausrüstung: wetterangepasste Kleidung

Treffpunkt: Weinidylle Moschendorf, Pinkataler Weinstraße 1, 7540 Moschendorf

Info & Anmeldung:
Werkstatt Natur, Lehnertal 3, 7221 Marz, Telefon 0664/2411153,
roman.bunyai@bljv.at,
www.werkstatt-natur.at





Foto: Werkstatt Natur



Foto: Franz Kovacs

Naturabenteuertage für Kinder von 6 bis 12 Jahre

Verbringe gemeinsam mit anderen naturinteressierten Kindern eine abendliche und lustige Woche in der Natur bzw. am Bauernhof mit der Werkstatt Natur und erlebe spannende Abenteuer!

Wir bauen uns ein großes Zelt aus Naturmaterialien, erkunden den Wald und seine Schätze, grillen am offenen Lagerfeuer, sind bei und mit den Bauernhoftieren unterwegs, gehen angeln, basteln mit Naturmaterialien und vieles Lustige mehr.

Termine: 18. – 22.07., 22. – 26.08.

Dauer: 09:00 – 16:00 Uhr
Die Kinder können ab 7:30 Uhr gebracht und bis 17:00 Uhr abgeholt werden.

Kosten: pro Kind € 175,–

Ausrüstung: Elterninformationsbrief wird zugesandt

Treffpunkt: Landwirtschaftliche Fachschule Güssing,
Stremtalstraße 19, 7540 Güssing

Info & Anmeldung:
Werkstatt Natur, Lehnertal 3,
7221 Marz, Telefon 0664/2411153,
roman.bunyai@bljv.at
www.werkstatt-natur.at



Die Paradies-Route

„Paradies-Route“ – Die Königin der E-Bike-Routen im Südburgenland

In sechs Tagen lernen Sie drei Naturparke, Haubenlokale, Buschenschänke, Weinberge, traumhafte Bach- und Flusslandschaften und viele „Paradiesbetriebe“ kennen, bei denen Sie viele Kleinigkeiten und Köstlichkeiten entdecken können.

GENIEßEN SIE SICH MIT ALLEN SINNEN DURCH DAS PARADIES

Wöchentlich jeden Sonntag von April bis Oktober antretbar

Inkludierte Leistungen:

- 5 Nächtigungen inkl. Buffetfrühstück in den schönsten Betrieben in der 3- und 4-Sterne-Kategorie
 - Gepäcktransport ab/bis Oberwart
 - 3-gängiges Gourmetabendessen im Restaurant Ratschen
 - Parkplatz direkt bei der Verleihstation (Start/Ziel der Tour)
 - Südburgenland Radwegekarte und Infomaterial + Paradieskompass
- Pauschalpreis: € 495,– p.P. im Doppelzimmer**
Einzelzimmerzuschlag: € 95,–

Zusatzleistungen:

6 Tage Miete für ein TOP-Class-E-Bike von FOCUS oder KALKHOFF nach Maß mit Packtasche inkl. Mobilitätsgarantie ab/bis Verleihstation Oberwart € 165,– Radhelmverleih (zahlbar vor Ort) € 12,–

Anreisevarianten:

- An- und Rückreise mit dem Linienbus aus Wien direkt zum Start/Ziel der Tour
- mit dem eigenen PKW: gratis Parkplatz unmittelbar bei der E-Bike-Verleihstation
- Flughafen Wien (125 km), Flughafen Graz (85 km) – Transfers pro Weg: € 210,– für Wien, € 150,– für Graz pauschal

Infos und weitere Angebote finden Sie unter www.ebikesuedburgenland.at

Kontakt & Anmeldung:

Fox Tours

**Wiener Straße 27, 7400 Oberwart,
Telefon 03352/34580,
office@foxtours.at**

Weitere Ausflugstipps:

- Vinotheken in Moschendorf, Bildein, Eisenberg und Csaterberg
- Wallfahrtskirche Maria Weinberg
- St. Martinskirche in Deutsch Schützen
- ökoEnergieLand Weinblick
- Themenweg Wasser in Eberau
- Biogas-Themenweg in Strem
- Ökoenergieland
- Waldblick in Eisenberg
- verschiedene Wanderwege, z. B. Wanderungen zum Pinkadurchbruch

Naturpark Raab-Örség-Goričko

Foto: Andreashofenscher



KONTAKT

Naturparkbüro Raab
8380 Jennersdorf
Kirchenstraße 4
Telefon 03329/48453
office@naturpark-raab.at
www.naturpark-raab.at

Grenzenloses Natur- und Kulturerlebnis

Drei Länder, ein Naturpark, unzählige Abenteuer – entdecken Sie die zauberhafte Landschaft des Naturparks Raab zwischen Österreich, Ungarn und Slowenien. Eingebettet zwischen Lafnitz, der slowenischen Grenze und der prägenden Aulandschaft der Raab wartet ein einzigartiges Ökosystem darauf, erkundet zu werden, und das auf vielfältigste Art und Weise: Radeln Sie mit dem E-Bike an einem Tag durch drei Länder, wandern Sie zu Fuß ohne Grenzen oder ganz romantisch bei Mondschein und lassen Sie sich beim Kanufahren gemütlich von der Strömung dahintreiben.

Der Naturpark Raab-Örség-Goricko umfasst auf österreichischer Seite folgende Gemeinden: Jennersdorf, Minihof-Liebau, Mogersdorf, Mühlgraben, Neuhaus a. Klausenbach, St. Martin a. d. Raab, Weichselbaum





Foto: Naturpark Raab



Foto: Naturpark Raab



Foto: Hannes Wagner

Alles paddelt! – Keiner schwimmt!

Paddeln Sie in Begleitung eines Naturparkführers oder einer Naturparkführerin die Raab entlang und genießen Sie die Stille auf dem Wasser! Halten Sie Ausschau nach lustigen Gesellen wie Eisvögel, Fischotter oder Uferläufer, während Sie gemächlich dahingleiten. Das Paddeln lernen auch Ungeübte in wenigen Minuten. Auch für Firmenausflüge und Schulgruppen geeignet: Unter dem Motto „Gemeinsam bewältigen wir Hindernisse!“ müssen sich die TeilnehmerInnen verschiedenen Herausforderungen stellen und diese im Team meistern. Nur für SchwimmerInnen!

Termine: Mai, Juni, Sept., Okt.: Do., Sa.; Juli, August: Di., Do., Sa.

Dauer: 1,5 h

Kosten: Erwachsene ab € 31,- / Kinder ab € 17,- (inkl. € 1,- Förderbeitrag für Naturschutzprojekte)

Ausrüstung: Turnschuhe, Ersatzkleidung

TeilnehmerInnen: mind. 2, max. 60 Personen, ab 4 Jahren

Treffpunkt: Neumarkt an der Raab bei der Wehranlage

GPS: 46.929803, 16.154602

Anmeldung: Naturparkbüro, Telefon 03329/48453, office@naturpark-raab.at, www.naturpark-raab.at

Schlamm am Zeh und Gras im Ohr

Bei dem Rundgang dreht sich alles um das Thema Wasser. Wie kommt das Salz ins Meer? Wo findet man überall Wasser? Welche Auswirkungen hat Wasser auf Klima und Wetterphänomene? Welche Geschichte könnte ein Wassertropfen über das Leben auf der Welt im Laufe der Zeit erzählen? Welche Tiere und Pflanzen leben im und am Wasser und welche können wir auf dem Rundweg entdecken? Welche Tiere lassen Rückschlüsse auf die Wasserqualität zu? Das und noch viel mehr kann man in dieser Führung auf spielerische Art und Weise erfahren.

Termine: auf Anfrage

Dauer: ca. 2 – 3 h

TeilnehmerInnen: mind. 5, max. 40 Personen

Kosten: Erwachsene ab € 7,- / Kinder ab € 4,-

Ausrüstung: festes Schuhwerk!

Treffpunkt: Sportplatz in 8385 Mühlgraben, Untere Dorfstraße
GPS 46.887038, 16.038457

Sprachen: Deutsch, Englisch

Anmeldung: Naturparkbüro, Telefon 03329/48453, office@naturpark-raab.at, www.naturpark-raab.at

Von Christen und Osmanen

Im Kreuzstadel am Schöllsberg in Mogersdorf ist der Ablauf der Schlacht von 1664 gegen die Türken anhand einer informativen und spannenden Ausstellung genau dokumentiert. Wandern Sie danach den Friedensweg entlang und betrachten Sie das Thema „Frieden“ dabei aus verschiedenen Blickwinkeln anhand diverser Stationen wie der Meditationsstelle, der Geisterwand oder der Hangrutsche. Kochen und genießen Sie zum Abschluss am Lagerfeuer den typischen türkischen Kaffee nach alter Tradition.

Termine: April bis Oktober auf Anfrage

Dauer: 2 – 2,5 h

Kosten: Erwachsene ab € 7,- / Kinder ab € 4,-

Ausrüstung: Turnschuhe

TeilnehmerInnen: mind. 2, max. 40 Personen

Treffpunkt: Kreuzstadel Mogersdorf 77, 8382 Mogersdorf

Anmeldung: Naturparkbüro, Telefon 03329/48453, office@naturpark-raab.at, www.naturpark-raab.at





Foto: ARGE Naturparke

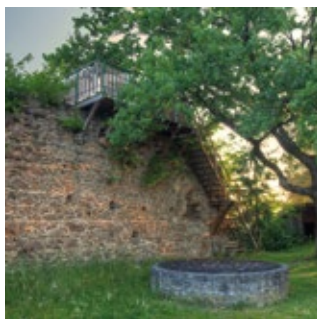


Foto: Andreas Zoller



Foto: H. Wagner

Es klappert die Mühle am Doiberbach – Klipp klapp!

Die Jost-Mühle in Minihof-Liebau ist eine funktionsfähige Wassermühle und ein wahres Juwel für MühlenliebhaberInnen! Lassen Sie sich von dem Flair der Mühle verzaubern und erleben Sie hautnah den Weg vom Korn zum Brot. Durch die inhaltliche Abstimmung der Führungen auf die BesucherInnen ist sicherlich für jeden etwas dabei: Getreide- und Mehlsorten, ihre Bestimmung und Verwendung, Ernährungstipps sowie Koch- und Backkurse werden angeboten. Der Geruch nach selbstgebackenem, frischem Brot lässt Ihnen das Wasser im Munde zusammenlaufen und lädt zum Verkosten ein!

Termine: auf Anfrage

Dauer: ab 1 h

Kosten: Erwachsene ab € 3,50 /
Kinder ab 6 Jahren ab € 2,-

TeilnehmerInnen: mind. 4,
max. 40 Personen

Treffpunkt: Jost-Mühle
Windisch-Minihof 188,
8384 Minihof-Liebau

Anmeldung: Naturparkbüro,
Telefon 03329/48453,
office@naturpark-raab.at,
www.naturpark-raab.at

Dem Burggeist auf der Spur

Das ist „gruselig“ für die ganze Familie: Begeben Sie sich auf eine abenteuerliche Nachtwanderung ausgehend von Schloss Tabor bis zur Burgruine Neuhaus am Klausenbach. Beim Burgaufstieg wird Holz für das Lagerfeuer gesammelt. Im Burghof üben sich die Kinder im Anschleichen und lauschen am Lagerfeuer spannenden Gruselgeschichten. Und wer weiß – mit ein bisschen Glück können Sie vielleicht sogar den Burggeist im Mondlicht erspähen oder seine Ketten rasseln hören!

Termine: auf Anfrage

Beginn: je nach Jahreszeit um
19:00 oder 20:00 Uhr

Dauer: ca. 2,5 h

Kosten: Erwachsene ab € 7,- /
Kinder ab € 4,-

TeilnehmerInnen: mind. 6,
max. 40 Personen

Treffpunkt: Schloss Tabor
Taborstraße 3, 8385 Neuhaus/Klb.

Anmeldung: Naturparkbüro,
Telefon 03329/48453,
office@naturpark-raab.at,
www.naturpark-raab.at

In Vielfalt geeint – Wanderung zum Dreiländereck

Wandern Sie in Begleitung eines Naturparkführers von Oberdrosen durch die herrliche Waldlandschaft zum Dreiländereck. Angekommen beim Dreiländer-Obelisk haben Sie die einzigartige Möglichkeit, sich in Österreich, Ungarn oder Slowenien eine Pause zu gönnen. Lauschen Sie spannenden oder lustigen Geschichten der drei unterschiedlichen Regionen und erleben Sie den Lebensraum „Wald“.

Termine: auf Anfrage

Beginn: nach Vereinbarung

Dauer: 2 – 3 h

Kosten: Erwachsene ab € 7,- /
Kinder ab € 4,-

Ausrüstung: festes Schuhwerk

TeilnehmerInnen: mind. 5,
max. 40 Personen

Treffpunkt: Ortsende Oberdrosen

Anmeldung: Naturparkbüro,
Telefon 03329/48453,
office@naturpark-raab.at,
www.naturpark-raab.at





Foto: Edith Strini



Foto: Josef Sauerzapf

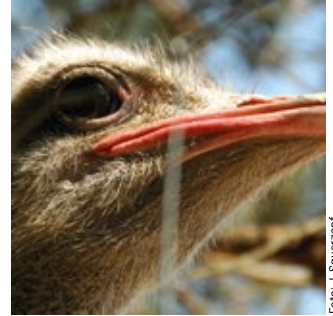


Foto: J. Sauerzapf

Wilde Kräuter – Vitaminbomben und Seelenschmeichler

Spazieren Sie mit unserer Kräuterhexe durch Wald und Wiese und sammeln Sie verschiedene Wildkräuter. Riechen, schmecken und bestimmen Sie gemeinsam die Kräuter und erfahren Sie Wissenswertes über deren positive Auswirkung auf die Gesundheit.

Lernen Sie das alte Wissen um die Heilkräuter kennen und erfahren Sie, wie diese als Erste-Hilfe-Maßnahme eingesetzt werden können.

Bereiten Sie aus den gesammelten Kräutern köstlich-würzige Aufstriche zu, welche Sie sich dann mit einer Schnitte herzhaftem Bauernbrot schmecken lassen!

Termine: April bis Oktober auf Anfrage

Dauer: ca. 3 h

Kosten: Erwachsene ab € 7,- / Kinder ab € 4,-

Ausrüstung: Turnschuhe

TeilnehmerInnen: mind. 2, max. 40 Personen

Treffpunkt: 8385 Kalch Nr. 47

Anmeldung: Naturparkbüro
Telefon 03329/48453,
office@naturpark-raab.at,
www.naturpark-raab.at



Fotosafari im Naturpark

Nach einer Wanderung im Neuhauser Hügelland genießen wir den herrlichen Rundblick in die steirische Bergwelt und in das Klausenbachtal. Auf den Wiesen des Naturschutzbundes Burgenland und den Klausenbach in der Gemeinde Neuhaus am Klausenbach entlang gehen wir gemeinsam mit dem Fotoapparat auf die Jagd nach interessanten Motiven: Wiesenblumen, Schmetterlinge, Wildbienen, Heuschrecken, Käfer, Fischotterspurren, Libellen etc.

Termine: April bis Oktober auf Anfrage

Dauer: ca. 2 – 3 h

Kosten: Erwachsene ab € 7,- / Kinder ab € 4,-

Ausrüstung: Turnschuhe

TeilnehmerInnen: mind. 2, max. 40 Personen

Treffpunkt: nach Vereinbarung

Anmeldung: Naturparkbüro,
Telefon 03329/48453,
office@naturpark-raab.at,
www.naturpark-raab.at



Bei den Straußen

Lernen Sie bei einer Führung die größten Laufvögel der Welt hautnah kennen. Füttern Sie die beeindruckenden Tiere und erfahren Sie Spannendes über das Leben der Strauße und die Straußenzucht. Ob ein Strauß seinen Kopf in den Sand steckt? – Finden Sie es selbst heraus!

Speiseeier können ab Hof erworben werden. Ein Besuch der Kreativstube lohnt sich ebenfalls: Kunsthandwerk rund um den Vogel Strauß, individuelle Geschenkkideen aus Straußeneierschalen und vieles mehr!

Termine: April bis September nach Vereinbarung

Dauer: 1 h

Kosten: je nach Programm, pro Person in der Gruppe ab 10 Personen: € 3,-

TeilnehmerInnen: mind. 10, max. 40 Personen

Treffpunkt: Straußenhof Donner Tabornstr. 12, 8385 Neuhaus/Klb.

Anmeldung: Naturparkbüro,
Telefon 03329/48453,
office@naturpark-raab.at,
www.naturpark-raab.at





Foto: H. Wagner



Foto: Hannes Wagner



Foto: Naturpark Raab

Caesar & Cleopatra

Begeben Sie sich unter fachkundiger Begleitung auf die Spuren der Römer im Raabtal und erfahren Sie Spannendes und Kurioses über ihre Kultur- und Lebensgewohnheiten. Nach Besichtigung des Römermuseums in Sankt Martin an der Raab führt der Weg zur Hügelgräberstraße, wo Sie den Bestattungsbrauch der Römer kennenlernen.

Im Bauernladen (neben dem Römermuseum) können Sie Köstlichkeiten aus der Region erwerben!

Zusätzlich können auf Anfrage folgende Aktivitäten gebucht werden:

- Wir schlüpfen in römische Kleidung
- Wie ein Grabhügel entsteht
- Das römische Kind in der Schule

Termine: April bis Oktober auf Anfrage

Dauer: 2 – 3 h

Kosten: Erwachsene ab € 7,- / Kinder ab € 4,-

Ausrüstung: festes Schuhwerk

TeilnehmerInnen: mind. 2, max. 40 Personen, ab 6 Jahren

Treffpunkt: Römermuseum Hauptplatz in 8383 St. Martin an der Raab

Anmeldung: Naturparkbüro, Telefon 03329/48453, office@naturpark-raab.at, www.naturpark-raab.at

Korn ist cool!

Die Wanderung beginnt bei der Landhofmühle in Minihof-Liebau oder bei der Jost-Mühle in Windisch-Minihof. Nach einem Aufwärmenspiel hören Sie auf dem Kornbett spannende Geschichten zum Thema Ackerbau einst und jetzt, probieren alte Geräte und Werkzeuge aus, entdecken bei einer Rätselralley am Kornweg verschiedene Getreidearten und können Ihre Geschicklichkeit in Wald und Feld unter Beweis stellen.

Als Erinnerung können selbstgebastelte Kornbilder oder kleine Vogelscheuchen mitgenommen werden.

Auf Anfrage oder bei Schlechtwetter: Pizza backen und Basteln von kleinen Souvenirs in der Jost-Mühle.

Termine: April bis Oktober auf Anfrage

Dauer: 3 h

Kosten: Erwachsene ab € 8,- / Kinder ab € 5,-

Ausrüstung: festes Schuhwerk

TeilnehmerInnen: mind. 2, max. 40 Personen

Treffpunkt: Naturidyll Hotel Landhofmühle, Nr. 48 oder Jost-Mühle, Nr. 188, 8384 Windisch-Minihof

Anmeldung: Naturparkbüro, Telefon 03329/48453, office@naturpark-raab.at, www.naturpark-raab.at

Das hohe Gericht am Galgenkreuz

Spazieren Sie in fachkundiger Begleitung den alten Grenzweg entlang, der früher Österreich von Ungarn trennte, bis zum Schloss Tabor. Der abenteuerliche Spaziergang führt Sie vorbei an einer Tschartake, an Maria-Theresien-Steinen und am sogenannten Galgenkreuz. Lauschen Sie dabei den mystischen Hintergründen und abenteuerlichen Geschichten, die sich um diese Region und deren BewohnerInnen ranken.

Termine: April bis Oktober auf Anfrage

Dauer: ca. 2 – 3 h

Kosten: Erwachsene ab € 7,- / Kinder ab € 4,-

Ausrüstung: festes Schuhwerk

TeilnehmerInnen: mind. 2, max. 40 Personen, ab 6 Jahren

Treffpunkt: Schloss Tabor Taborstraße 3, 8385 Neuhaus/Klb.

Anmeldung: Naturparkbüro, Telefon 03329/48453, office@naturpark-raab.at, www.naturpark-raab.at





Foto: Naturpark Raab

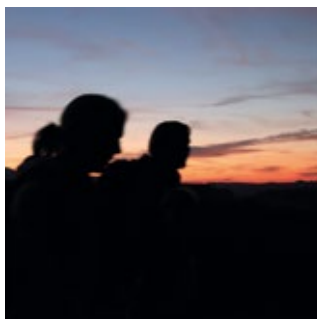


Foto: R. Kruszc



Foto: Christian Krammer

Abenteuer Robinson mit Schatzsuche

Begib dich mit deiner Schulklasse auf eine abenteuerliche Schatzsuche! Zu Beginn wird gemeinsam ein Katamaran oder Floß gebaut, mit vereinten Kräften zu Wasser gelassen und eine gemeinsam gestaltetet Fahne gehisst. Nach einer kurzen Einschulung gibt es ein spannendes Wett paddeln um den Raabtaler Schatz und alle TeilnehmerInnen werden für ihren eifrigen Einsatz belohnt. Auch bei den gruppendynamischen Erlebnisspielen kommt der Spaß sicher nicht zu kurz!

Termine: Mai bis Oktober auf Anfrage

Dauer: 2,5 – 3 h

Kosten: Kinder ab € 15,-

Ausrüstung: Turnschuhe

Treffpunkt: Sportplatz in 8383 St. Martin an der Raab

TeilnehmerInnen: mind. 8, max. 40 Personen, ab 6 Jahren

Anmeldung: Naturparkbüro, Telefon 03329/48453, office@naturpark-raab.at, www.naturpark-raab.at



Vollmondwanderungen

Kommen Sie mit zu einer Wanderung bei Mondschein durch die Naturparkgemeinden und erleben Sie den Naturpark Raab bei Nacht!

Streckenlänge 6 – 9 km

Termine:

16.05. – Minihof-Liebau

14.06. – Mühlgarten

13.07. – Neuhaus am Klausenbach

12.08. – Weichselbaum

10.09. – St. Martin an der Raab

09.10. – Magersdorf

07.11. – Jennersdorf

Dauer: ca. 3 h

Kosten: Erwachsene ab € 2,- / Kinder ab € 1,-

Ausrüstung: festes Schuhwerk, Wanderstöcke, Stirnlampe

TeilnehmerInnen: mind. 2 Personen

Treffpunkt: auf Anfrage oder im Veranstaltungskalender

Info: Naturparkbüro, Telefon 03329/48453, office@naturpark-raab.at, www.naturpark-raab.at



Drei Staaten, ein Ziel – Drahtesel und E-Bike-Tour rund ums Dreiländereck!

Die Natur- und Kulturlandschaft der drei Staaten (am ehemaligen Eisernen Vorhang) rund um das Dreiländereck mit dem Fahrrad zu bereisen ist ein Lebenselixier der besonderen Art. Lassen Sie sich bei einem Einkehrschwung mit kulinarischen Schmanckern der Regionen verwöhnen!

- Erlebnis-Tour (A, HU, SLO): ca. 68 km
- Genießer-Tour (A, HU, SLO): ca. 48 km
- Familien-Tour (A, HU): ca. 21 km

Termine: April bis Oktober auf Anfrage
Beginn: 10 Uhr

Dauer: ca. 4 – 5 h

Kosten: Erwachsene ab € 7,- / Kinder ab € 4,- (jeweils ohne Bike und Helm)

Ausrüstung: Fahrrad und Helm, Fahrrad- und E-Bikeverleih in den Gemeinden

TeilnehmerInnen: mind. 2, max. 40 Personen

Treffpunkt: nach Vereinbarung

Anmeldung: Naturparkbüro, Telefon 03329/48453, office@naturpark-raab.at, www.naturpark-raab.at





Foto: H. Wagner



Foto: Obstparadies Lendl



Foto: Obstparadies Lendl

Grenzenloses Wandern

Die grenzenlosen Wanderungen finden auch heuer wieder wöchentlich von Mai bis Oktober jeden Mittwoch statt. Ein fachkundiger Tourguide vermittelt Geschichtliches dieser bewegten Grenzregion.

Termine: nach Vereinbarung bzw. auf der Website im Veranstaltungskalender ersichtlich

Beginn: 13:30 Uhr

Dauer: 4 – 5 h

Kosten: Erwachsene ab € 6,- / Kinder ab € 5,-

Ausrüstung: festes Schuhwerk, Reisepass

TeilnehmerInnen: mind. 2, max. 50 Personen

Treffpunkt: abwechselnd GH Holzmann in Neumarkt und Alte Zollhütte in Eisenberg
www.naturpark-raab.at

Info & Anmeldung: Naturparkbüro, Telefon 03329/48453, office@naturpark-raab.at, www.naturpark-raab.at



Komm ins Obstparadies

Ein unvergessliches Naturschauspiel im südlichsten Ort des Burgenlandes. Bei uns gibt es ...

- den **Sortergarten Burgenland**. Er gehört zu den größten **Erhaltungsgärten** in ganz Österreich mit derzeit 270 Streuobstsorten. Er ist auch ein Erlebnisgarten mit lustigen, informativen und spannenden Themenplätzen für jede Altersgruppe.
- die einzige **Mostothek** im Burgenland. Mostsommeliers präsentieren im dreihundert Jahre alten Gewölbekeller nur Obstweine mit Goldprämierung aus Österreich.
- ein **Informationshaus** mit Workshops zum Thema Obst und Natur.
- die **Schule am Bauernhof** für Schulen und Kindergärten.

Ein besonderes Highlight sind die Führungen durch den Sortergarten mit Mostverkostung in der Mostothek für Gruppen nach Voranmeldung.

Führungen: jederzeit nach Vereinbarung

Dauer: 2 – 2,5 h

TeilnehmerInnen: mind. 2, max. 40 Personen

Treffpunkt: Obstparadies Kalch 39, 8385 Neuhaus am Klausenbach
GPS: 46.856669, 16.013947

Info & Anmeldung: Obstparadies Familie Lendl, Telefon 03329/2665, office@obstparadies.at, www.obstparadies.at



Unterwegs mit Apfel Rudi

Unser Maskottchen Rudi begleitet dich von Frühling bis Herbst durch den Obstsortergarten. Wir werden viel Interessantes über das Leben in der Streuobstwiese, die Baumschule als Klassenzimmer, die Welt der Bienen, die nützlichen Vögel und die vielen Obstsorten erforschen. Bei uns gibt es den größten Obstsortenerhaltungsgarten in Ostösterreich mit derzeit 270 verschiedenen Obstsorten. Verschiedene Themen stehen zur Auswahl und können miteinander kombiniert werden. (Schlechtwetterprogramm im Seminarraum.)

Termine: April bis Oktober gegen Voranmeldung

Dauer: 2,5 – 3 h

Kosten: auf Anfrage je nach Programm

Ausrüstung: festes Schuhwerk

TeilnehmerInnen: Schulklassen und Kindergärten

Treffpunkt: Obstparadies Kalch 39, 8385 Neuhaus am Klausenbach
GPS: 46.856669, 16.013947

Anmeldung: Naturparkbüro, Telefon 03329/48453, office@naturpark-raab.at, www.naturpark-raab.at, www.obstparadies.at





Foto: J. Tajmel



Foto: H. Wagner



Foto: Cornelia Mahr

Geschöpfe der Nacht

Wir starten noch bei Tageslicht zu einer gemeinsamen Wanderung auf die Burg-ruine in Neuhaus am Klausenbach und genießen auf der Aussichtswarte den romantischen Sonnenuntergang. Nach dem Verklingen der letzten Amselrufe tauchen wir ein in das Nachtleben der Natur und erleben im Frühsommer leuchtende geisterhafte Wesen in den Sträuchern: „Johanniskäfer auf Hochzeitsflügen“. Anschließend beobachten wir vor den beiden Pfarrkirchen im Licht der Scheinwerfer die nachtaktiven Schmetterlinge und lauschen den Ultraschalllauten der Fledermäuse beim Ausflug und Jagen mit Hilfe eines „Bat-Detektors“.

Termine: Mai bis Oktober abends auf Anfrage

Dauer: 3 – 4 h

Kosten: Erwachsene ab € 7,- / Kinder ab € 4,-

Ausrüstung: Turnschuhe

TeilnehmerInnen: mind. 2, max. 40 Personen, ab 6 Jahren

Treffpunkt: Parkplatz bei den Pfarrkirchen in Neuhaus/KIB. 46.869280, 16.029364

Info & Anmeldung: Naturparkbüro, Telefon 03329/48453, office@naturpark-raab.at, www.naturpark-raab.at



Nachtführung im Naturwinkel Saufuß

Begib dich bei Einbruch der Dunkelheit in die spannende und geheimnisvolle Welt der nachtaktiven Tiere! Beobachte im Naturwinkel Saufuß das nächtliche Treiben von Greifvögeln, Eulen und anderen Tieren und erfahre Wissenswertes über deren spezielle Anpassungen. Verschiedene Nutztiere kannst du dabei auch hautnah kennenlernen! Lausche danach am gemütlichen Lagerfeuer spannenden Tierfabeln, Märchen und Gruselgeschichten und lass dir dabei die gegrillten Würstel gut schmecken!

Termine: Juli und August gegen Voranmeldung

Dauer: 18:30 – 21:00 Uhr

Kosten: Erwachsene € 7,- / Kinder ab € 5,-

TeilnehmerInnen: mind. 10, max. 40 Personen

Treffpunkt: Naturwinkel Saufuß – 100 m gegenüber der Uniwaschanlage
GPS: 46.887500, 16.078611

Info & Anmeldung: Naturparkbüro, Telefon 03329/48453, office@naturpark-raab.at, www.naturpark-raab.at



Bau TIER ein Haus

In diesem Workshop können Vogel-liebhaber für ihre Vögel ein Zuhause schaffen. Viele Höhlenbrüter finden nicht mehr genügend natürliche Höhlen in alten und abgestorbenen Bäumen und nehmen daher Ersatzquartiere an. Gemeinsam werden vorge-schnittene Nistkästen zusammen-gebaut und diese können nach eigenem Wunsch und Kreativität bemalt werden. Da ein Haus noch nicht alles ist, sondern Vögel auch Lebensraum und Nahrung brauchen, erfährt man in dem Workshop auch, wie man den Garten naturnah für die Vögel gestalten kann.

Termine: auf Anfrage

Dauer: 10:00 – 14:00 Uhr

Kosten: Erwachsene ab € 29,- / Kinder ab 7 Jahren ab € 29,- / Familien ermäßigt

TeilnehmerInnen: mind. 6, max. 20 Personen (ab 7 Jahren)

Treffpunkt: Schloss Tabor

Info & Anmeldung: Naturparkbüro, Telefon 03329/48453, office@naturpark-raab.at, www.naturpark-raab.at





Foto: Cornelia Mahr



Foto: Peter Bamler



Foto: Naturpark Raab

In den Schuhen der Staaten für mehr Klimaschutz – Simulation Klimakonferenz

Möchtet ihr mehr zum Thema Klimawandel erfahren? In dieser Veranstaltung schlüpft ihr nach einer Einführung zum Thema Klimawandel, seinen Auswirkungen und Weltklimaverhandlungen in die Rollen von Staatengruppen. Dabei lernt ihr über deren Einflussbereich und könnt anhand einer Computersimulation sehen, wie sich die Entscheidungen auf die Erwärmung auswirken.

Termine: auf Anfrage

Beginn: 10:00 Uhr

Dauer: 2,5 – 3 h

TeilnehmerInnen: mind. 15, max. 40 Personen (ab 7 Jahren)

Ausrüstung: festes Schuhwerk

Kosten: Erwachsene ab € 5,- / Kinder ab 9 Jahren ab € 4,-

Treffpunkt: wird bei der Buchung bekannt gegeben

Anmeldung: Naturparkbüro,
Telefon 03329/48453,
office@naturpark-raab.at,
www.naturpark-raab.at



Natürlich schön!

Oberhalb von St. Martin finden Sie einen besonderen Dreikanthof: Im liebevoll renovierten Stall werden heute Natur-Seifen gesiedet und Cremes gerührt! In diese Pflegeprodukte arbeiten wir gern Kräuter aus eigenem Anbau ein. Entdecken Sie unseren Kräutergarten, schauen Sie uns bei der Arbeit über die Schulter, machen Sie mit in einem unserer Workshops oder stöbern Sie in unserem kleinen Hofladen – aktuelle Termine und Aktivitäten finden Sie auf unserer Webseite www.erbesaponi.at! Wir freuen uns auf Sie!

Termine unter: www.erbesaponi.at

Kosten: je nach Workshop

TeilnehmerInnen: mind. 3, max. 12 Personen (ab 6 Jahren)

Treffpunkt: Wehappeck 1,
8383 St.Martin

Info & Anmeldung:

Erbe & Saponi OG, Seifen- und
Kräuterwerkstatt, Wehappeck 1,
8383 St.Martin / Raab,
Telefon 0664/1651882
krautundseife@gmx.net
www.erbesaponi.at



Bauernmuseum Jennersdorf

Aus einer Sammelleidenschaft heraus entstand neben dem Privathaus von Herrn Forjan im Jahr 1996 eine Scheune, um alte bäuerliche Geräte vor der Witterung zu schützen. Die Sammlung umfasst heute ca. 3000 Exponate. Bäuerliche Gerätschaften, alte Einrichtungsgegenstände, Kalender, Zeitschriften, Musikinstrumente, Bücher uvm. Im neu gestalteten „Medienraum“ können Fotos von „früheren Zeiten“ sowie Filme von „Arbeiten in der Landwirtschaft früher“ besichtigt werden. Bus- sowie Schulgruppen sind herzlich willkommen!

Geöffnet: Anfang April – Ende Okt.:

Mo–Sa: 09:00 – 12:00 Uhr und

14:00 – 17:00 Uhr

So: gegen Voranmeldung

Eintritt: freie Spende

Treffpunkt: Bergsiedlung 76, 8380 Jennersdorf

Info & Anmeldung: Familie Forjan,
Telefon 0681/20201232,
bauernmuseum.jennersdorf@gmx.at,
www.bauernmuseum-jennersdorf.at





Foto: Josef Weinzeil



Foto: Naturpark Raab

Heuschrecken und andere Insekten

Insektenspaziergang über die Bonisdorfer Wiesen

Neun von zehn aller Tiere weltweit sind Insekten. Die globale Biomasse der Ameisen übersteigt die Biomassen der gesamten Menschheit! Allein diese beiden Tatsachen unterstreichen die Bedeutung der Insekten im Naturhaushalt. Besonders insektenreich sind Wiesen. Speziell Feuchtwiesen beherbergen eine Vielzahl besonderer und zum Teil seltener Arten. Im Rahmen

dieses Workshops werfen wir einen Blick in die fantastische Welt der Insekten und erfahren, woher das Wort „Schmetterling“ kommt und wie spannend das Leben des Ameisenbläulings verläuft. Wir beobachten den Sumpfgrashüpfer beim Werben um seine Geschlechtspartnerin und Libellen bei ihrer Jagd über Wiesen auf Fliegen.

Termine: 13.08.

Dauer: 13:00 – 17:00 Uhr

Kosten: Teilnahme gratis

Ausrüstung: Feste Schuhe, Becherlupe, Fotoapparat

TeilnehmerInnen: mind. 5, max. 25 Personen, ab 5 Jahren

Treffpunkt: wird bei der Anmeldung bekannt gegeben

Info & Anmeldung: Naturschutzbund Burgenland, Cornelia Amon, Telefon 0680/2324889, cornelia.amon@naturschutzbund.at, www.naturschutzbund-burgenland.at



Generationenmarkt

Beim Generationenmarkt in der Jost-Mühle können handgemachte Produkte und regionale Spezialitäten erworben werden. Die BesucherInnen können sich weiterbilden, bei einer Rätselrallye mitmachen, alte Geräte ausprobieren und die Fotos einer Fotoausstellung bewundern.

Termine: 29.10. und 30.10.

Dauer: 13:00 – 16:00 Uhr

Kosten: Eintritt frei

Treffpunkt: Jost-Mühle, Windisch Minihof 188, 8384 Minihof-Liebau

Info: Naturparkbüro, Telefon 03329/48453, office@naturpark-raab.at, www.naturpark-raab.at





Foto: Naturpark Raab



Foto: Christoph Bagdy



Foto: ARGE Naturparke

Zum Selbsterkunden ...

PINKERLWANDERUNG AM PILGERWEG

Pilgern Sie in Maria Bild von der Wallfahrtskirche ausgehend über zwei schöne naturbelassene Wege und finden Sie die innere Ruhe. Der Engelweg und der Wasserweg sind durch unterschiedliche Farben gekennzeichnet. Nach der erfolgreichen Wanderung am Engel- oder Wasserweg stärken Sie sich im Gasthaus Janitschek oder besuchen die Winzer Gratl und Oberkofler in Maria Bild.

Engelweg: gelbe Markierung,
Länge: ca. 2,2 km, Gehzeit: 40-50 Min.

Wasserweg: blaue Markierung,
Länge: ca. 7 km, Gehzeit 100-120 min.

Ausrüstung: festes Schuhwerk!
Treffpunkt: Wallfahrtskirche Maria Bild

FRIEDENSWEG

Nähern sich auf historischem Boden dem Thema Frieden. Der Friedensweg – ausgehend von der Erinnerung an die Schlacht gegen die Türken 1664 – soll nicht die Grausamkeit der Vergangenheit dokumentieren – nicht Feindschaft und Hass sollen im Mittelpunkt stehen, sondern Toleranz und Frieden. Erleben Sie anhand verschiedener Erlebnisstationen das Thema Frieden unter verschiedenen Blickwinkeln!

KORNWEG

Erfahren Sie bei einem Spaziergang den Kornweg entlang alles, was man über die Geschichte und Entwicklung des Ackerbaus wissen sollte. Ackerbau bildet die Ernährungsgrundlage (nahezu) für die gesamte Menschheit. Diesem Thema widmet sich der Kornweg in Minihof-Liebau. Dieser idyllische Ort eignet sich ganz besonders für dieses Thema, da es im Ort heute noch drei Mühlen gibt.

LEBENSWEG UND WILDWECHSEL

Lieben auch Sie einen Spaziergang durch die Natur? Felder in verschiedenen Grün- und Brauntönen mit bunten Wiesenblumen, ein Bächlein, das durch den Wald führt, Bäume mit satten grünen Blättern und wenn Sie leise dahinschreiten, sehen Sie vielleicht ein Reh oder einen Hasen, ... Das und vieles mehr finden Sie in dem idyllischen Dörfchen Mühlgraben an zwei Themenwegen ausgehend vom Sportplatz.

Lebensweg: Länge ca. 2,5 km,
Gehzeit ca. 1 h

Wildwechsel: Länge ca. 1,5 km,
Gehzeit ca. 45 min.

„ALTE GRENZE“

In Neuhaus am Klausenbach setzen Sie sich mit dem Thema „Grenzen“ am Themenweg „Alte Grenze“ auseinander. In jedem der vergangenen Jahrhunderte kam es zu wiederholten, mehr oder weniger willkürlichen Grenzziehungen. Die Grenze zwischen dem heutigen Burgenland und der Steiermark bildete einen Grenzgürtel, der zahlreiche kriegerische Auseinandersetzungen erlebte und zu dessen Schutz auch beiderseits ein Burgen-gürtel errichtet wurde.

„STOAGUPF“

Waschen Sie sich die Augen mit dem Wasser der Augenquelle und trinken Sie etwas von dem kühlen Nass. Es soll Augenleiden lindern, aber auch erfrischend und gegen den Durst sein. Am Fuße des „Stoagupf“ in Grieselstein, einem Ortsteil der Gemeinde Jennersdorf, ist eines der ältesten Siedlungsgebiete des südlichen Burgenlandes. Funde von Keramikbruchstücken weisen auf eine neolithische Besiedlung, aber auch auf eine mittelalterliche Anlage aus dem 13. bis 14. Jahrhundert hin. Heute steht das gesamte Areal unter Denkmalschutz.

Information: Naturparkbüro,
Telefon 03329/48453,
office@naturpark-raab.at,
www.naturpark-raab.at

Wandern

MIT

SONNE

DRIN

Entgeltliche Einschaltung



burgenland

die sonnenseite österreichs

BERNSTEIN TRAIL

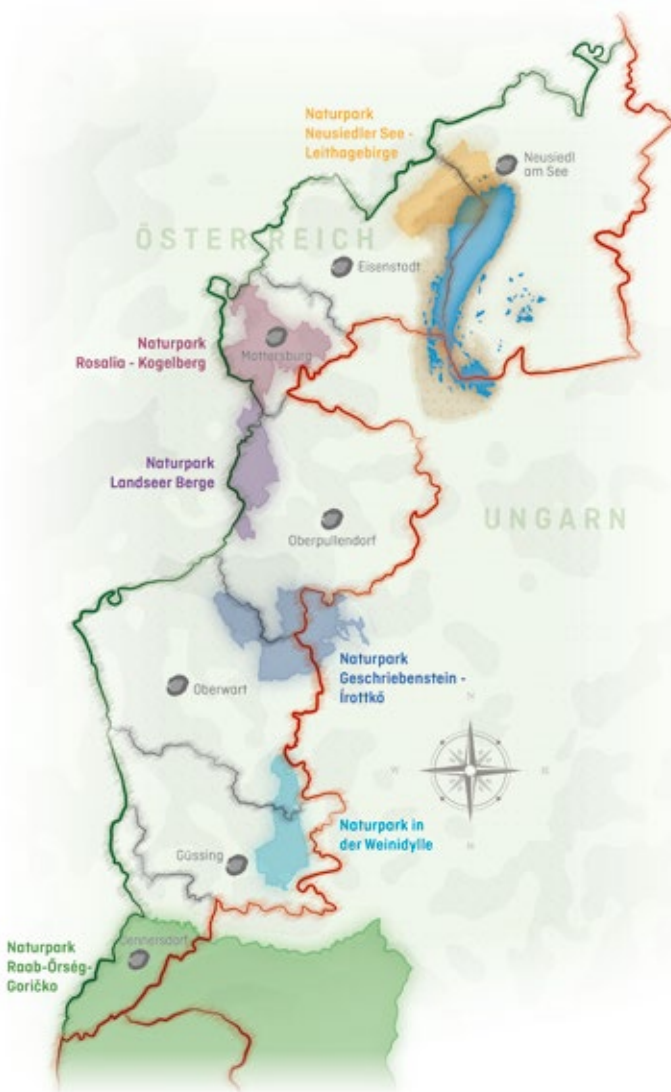
Weitwandern auf der Sonnenseite Österreichs

www.bernsteintrail.at

www.burgenland.info

Bernstein Trail Info- & Buchungscenter

www.bookyourtrail.com/trail/bernstein-trail



Welterbe-Naturpark

Neusiedler See – Leithagebirge

Regionalverband Neusiedler

See-Leithagebirge

Haus am Kellerplatz

7083 Purbach

Am Kellerplatz 1

Telefon 02683/5920

info@neusiedlersee-leithagebirge.at

www.neusiedlersee-leithagebirge.at



Naturpark Rosalia – Kogelberg

Schuhmühle Schattendorf

7022 Schattendorf

Am Tauscherbach 1

Telefon 0664/4464116

naturpark@rosalia-kogelberg.at

www.rosalia-kogelberg.at



Naturpark Landseer Berge

Naturparkbüro Markt St. Martin

7341 Markt St. Martin

Kirchenplatz 6

Telefon 02618/52118

info@landseer-berge.at

www.landseer-berge.at



Naturpark Geschriebenstein – Íróttkő

Naturparkinfo Geschriebenstein

7471 Rechnitz

Bahnhofstraße 2a

Telefon 03363/79143

naturpark@rechnitz.at

www.naturpark-geschriebenstein.at



Naturpark in der Weindylle

Naturparkbüro

7540 Moschendorf

Weinmuseum

Telefon 03324/6318

office@weindylle.at

www.weindylle.at



ARGE Naturparke

Büro der Wirtschaftsagentur

Burgenland GmbH

Schloss Jormannsdorf

7431 Bad Tatzmannsdorf, Schlossplatz 1

Dagmar Gross: Telefon 03353/20660-2476

naturpark@wirtschaftsagentur-burgenland.at, www.naturparke.at



Naturpark Raab-Örség-Goričko

Naturparkbüro Raab

8380 Jennersdorf

Kirchenstraße 4

Telefon 03329/48453

office@naturpark-raab.at

www.naturpark-raab.at

